



# Rochlitzer Anzeiger

Amtsblatt für die Große Kreisstadt Rochlitz  
mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

33. Jahrgang

Donnerstag, 22. August 2024

Nummer 7

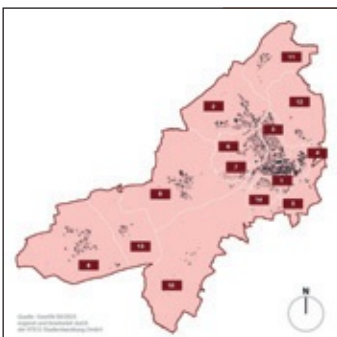


## Neu gewählter Rochlitzer Stadtrat kam am 6. August zur konstituierenden Sitzung im Rathaus zusammen

Reihe vorn (v.l.n.r.): Dr.-Ing. Rico Böhme (CDU), Heiko Dost (CDU), Dr. Martin Grzelkowski (CDU), Frank Dehne (Oberbürgermeister), Wilfried Hänchen (SPD), Elly Martinek (Senioren für Rochlitz), Haiko Stäbler (FDP)

Reihe hinten (v.l.n.r.): Sven Krause (FDP), Annett Ueberschär (CDU), Cornelia von Birgelen (CDU), Dr. René Stahlschmidt (CDU), Sebastian Schulze (RGG), Bettina Schlegel (DIE LINKE), Marcel Berger (RGG), Dirk Wachler (DIE LINKE), Dirk Richter (CDU), Justin Knop (RGG)

Foto: Mario Hösel



### Bürgerumfrage zum Leitbild Rochlitz im Mittelteil des Anzeigers

Ihre Meinung ist gefragt!

...mehr ab Seite 26



### Rochlitzer Berg in Endrunde um Naturwunder-Titel

Stimmen Sie ab!

...mehr auf Seite 14

**Aus dem Inhalt**

**Bekanntmachungen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz .....S. 2**  
**Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz .....S. 2**  
**Bekanntmachungen der Gemeinde Königsfeld .....S. 4**  
**Bekanntmachungen der Gemeinde Seelitz .....S. 5**  
**Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz .....S. 6**  
  
**Stadtnachrichten .....S. 7**  
  
**Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz ...S. 23**  
  
**Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz .....S. 33**  
**- Senioren .....S. 35**  
**- Veranstaltungen .....S. 36**  
**- Vereine .....S. 43**  
**- Kirche .....S. 45**  
  
**Informationen der Gemeinde Königsfeld .....S. 46**  
**Gemeinde Seelitz .....S. 47**  
**Gemeinde Zettlitz .....S. 50**

**Impressum:**  
**Herausgeber:** Große Kreisstadt Rochlitz, Markt 1, 09306 Rochlitz  
 Verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadt und Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Frank Dehne  
 Verantwortlich für den übrigen Inhalt: Leiter der publizierenden Einrichtung, Verbände, Vereine  
 Mit dem Einreichen eines Artikels/Bildes erklärt der Einreicher, dass keine Rechte Dritter bestehen bzw. durch die Veröffentlichung verletzt werden bzw. das Einverständnis der abgebildeten Personen zur Veröffentlichung (im Anzeiger und online) erteilt wurde.  
 Redaktion: Elisabeth Weiße Tel.: 03737 783-115  
 E-Mail: e.weisse@rochlitz.de  
**Verantwortlich für Anzeigen/Herstellung/Verteilung:** RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Tel.: 037208 876100, Fax: 037208 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de  
 Die Stadt Rochlitz sowie die Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz verfügen laut Quelle der Stadtverwaltung über 4981 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 4916 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt eine Ausgabe zur Verfügung gestellt. Sollten Sie den Rochlitzer Anzeiger nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: 0371 656-22100.  
**Erscheinungsweise:** 10x im Jahr, kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet

**Der nächste Rochlitzer Anzeiger erscheint am: 26. September 2024**  
**Redaktionsschluss: 9. September 2024**

**Bekanntmachungen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz**



Teilnehmergemeinschaft  
 Zschadraß (Hochwasser)  
 Der Vorstandsvorsitzende

Flurbereinigungsverfahren: Zschadraß (Hochwasser)  
 Flurbereinigungsgebiet: Zschadraß (Hochwasser) Muldedörfer  
 Stadt: Colditz  
 Verfahrenskennziffer: 290201 (MTL/LN7)

**Bekanntgabe der Abmarkung der neuen Flurstücke**

Im Flurbereinigungsgebiet Zschadraß (Hochwasser) Muldedörfer wurden die Arbeiten zur Abmarkung der neuen Flurstücksgrenzen abgeschlossen.

Die Neuordnungsrisse mit der Darstellung der neuen Grenzen und deren Abmarkung, einschließlich der Gründe für das Absehen von der Abmarkung und der Aussetzung der Abmarkung, liegen in der Zeit

**vom 09. September 2024 bis einschließlich 08. Oktober 2024**

im Landratsamt Landkreis Leipzig, Vermessungsamt  
 Erdgeschoss, Zimmer 4  
 Leipziger Straße 67  
 04552 Borna

zu den nachfolgend aufgeführten Zeiten  
**Dienstag 08:00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr**  
**Donnerstag 08:00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr**  
**Freitag 08.00 – 12.00 Uhr**  
 aus.

Außerhalb dieser Zeiten ist eine Einsichtnahme nach Terminabsprache möglich.

Für Einsichtnahmen außerhalb der Öffnungszeit ist eine persönliche Terminabsprache notwendig. Dafür stehen Ihnen der Vorstandsvorsitzende, Herr Falko Schmidt (Tel.-Nr. 03433 241 1540) und der stellvertretende Vorstandsvorsitzende, Herr Daniel Leps (03433 241 1535, E-Mail: daniel.leps@lk-l.de) zur Verfügung.

Borna, den 12. Juli 2024

Schmidt

**Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz**

**Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Rochlitz hat im öffentlichen Teil seiner 42. Sitzung am 28.05.2024 folgende Beschlüsse gefasst:**

- Bestellung einer Kassenverwalterin für die Große Kreisstadt Rochlitz  
 Abstimmung: einstimmig
- Beschluss über eine außerplanmäßige Auszahlung für den Erwerb eines gebrauchten Radladers „Volvo L 30G“ BJ 2018 im Haushalt 2024  
 Abstimmung: einstimmig
- Beschluss über den Erwerb eines gebrauchten Radladers „Volvo L 30G“ BJ 2018 mit Schaufel und Gabel  
 Abstimmung: einstimmig
- Beschluss über die Aufstellung des Entwurfs des Bebauungsplanes Wohngebiet „Am Hellertal“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB  
 Abstimmung: einstimmig
- Beschluss über die Vergabe der Leistung Ertüchtigung Pestweg von Erschließungsstraße Wohngebiet „Am Weinberg“ bis Noßwitzer Weg in Rochlitz  
 Abstimmung: einstimmig

Von 18 Stadträten waren 16 Stadträte sowie der Oberbürgermeister anwesend.

Rochlitz, den 29.05.2024

*Frank Dehne*  
 Frank Dehne, Oberbürgermeister

## Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Rochlitz hat im öffentlichen Teil seiner 43. Sitzung am 25.06.2024 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss über außerplanmäßige Aufwendungen für die Erneuerung der Dacheindeckung der Toilettenanbauten an der Oberschule Rochlitz  
Abstimmung: einstimmig
2. Beschluss über die Aufhebung des Beschlusses Nr. 97/2024 des Vergabeausschusses über die Vergabe der Leistung – Rochlitz, Bike-Park  
Abstimmung: einstimmig
3. Beschluss über die Vergabe der Bauleistung zur Errichtung eines Bike-Parks

Abstimmung: 13 Stimmen dafür, 1 Gegenstimme, 2 Stimmenthaltungen

Von 18 Stadträten waren 15 Stadträte sowie der Oberbürgermeister anwesend.

Rochlitz, den 26.06.2024



Frank Dehne  
Oberbürgermeister

### Wahlbekanntmachung

1. Am 1. September 2024 findet in der Großen Kreisstadt Rochlitz die **Wahl zum 8. Sächsischen Landtag** statt.  
Die Wahlzeit dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.
2. Die Stadt ist in **vier allgemeine Wahlbezirke** aufgeteilt.  
In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten **bis zum 11. August 2024** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.  
Die Wahlräume sind barrierefrei.  
Die **Briefwahlvorstände** treten zur Zulassung der Wahlbriefe sowie zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses am 1. September 2024 um 15:00 Uhr im Speiseraum (2. Obergeschoss) und im Zimmer des Oberbürgermeisters (1. Obergeschoss, Zi. 202) des Rathauses, Markt 1, 09306 Rochlitz zusammen.

3. Jede und jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie oder er eingetragen ist.  
Die Wählerinnen und Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.  
Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler bekommt bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Direktstimme und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag errechnet sich nur aus der Anzahl der Listenstimmen.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Direktbewerberinnen und -bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge, bei Kreiswahlvorschlägen von Parteien außerdem den Namen der Parteien und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jeder Bewerberin und jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerberinnen und Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die Wählerin oder der Wähler gibt

ihre oder seine Direktstimme in der Weise ab,

dass sie oder er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Bewerberin oder welchem Bewerber sie gelten soll,

und ihre oder seine Listenstimme in der Weise,

dass sie oder er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der Wählerin oder dem Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre oder seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
  - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
  - b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Stadtverwaltung Rochlitz einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 16:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der abgegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jede und jeder Wahlberechtigte kann ihr oder sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertreterin oder einen Vertreter anstelle der oder des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 13 Absatz 4 des Sächsischen Wahlgesetzes).

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 13 Absatz 5 des Sächsischen Wahlgesetzes).

Wer vorsätzlich unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Rochlitz, den 01.08.2024



Frank Dehne, Oberbürgermeister



## Bekanntmachungen der Gemeinde Königsfeld

### Wahlbekanntmachung

1. Am 1. September 2024 findet in der Gemeinde Königsfeld die **Wahl zum 8. Sächsischen Landtag** statt.

Die Wahlzeit dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

2. Die Gemeinde ist in **zwei allgemeine Wahlbezirke** aufgeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten **bis zum 11. August 2024** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

Wenn der Wahlraum barrierefrei erreichbar ist, befindet sich auf der Wahlbenachrichtigung unter dem Wahlraum das entsprechende Symbol für Barrierefreiheit (Rollstuhlpiktogramm). Andernfalls ist ein Hinweis zu finden, dass der Wahlraum nicht barrierefrei erreichbar ist.

**Die Briefwahlvorstände der Großen Kreisstadt Rochlitz** treten zur Zulassung der Wahlbriefe sowie zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses am 1. September 2024 um 15:00 Uhr im Speiseraum (2. Obergeschoss) und im Zimmer des Oberbürgermeisters (1. Obergeschoss, Zi. 202) des Rathauses, Markt 1, 09306 Rochlitz zusammen.

3. Jede und jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie oder er eingetragen ist.

Die Wählerinnen und Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler bekommt bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Direktstimme und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag errechnet sich nur aus der Anzahl der Listenstimmen.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Direktbewerberinnen und -bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge, bei Kreiswahlvorschlägen von Parteien außerdem den Namen der Parteien und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jeder Bewerberin und jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerberinnen und Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die Wählerin oder der Wähler gibt

ihre oder seine Direktstimme in der Weise ab, dass sie oder er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Bewerberin oder welchem Bewerber sie gelten soll,

und ihre oder seine Listenstimme in der Weise, dass sie oder er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der Wählerin oder dem Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum

gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre oder seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Stadtverwaltung Rochlitz einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 16:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jede und jeder Wahlberechtigte kann ihr oder sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertreterin oder einen Vertreter anstelle der oder des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 13 Absatz 4 des Sächsischen Wahlgesetzes).

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 13 Absatz 5 des Sächsischen Wahlgesetzes).

Wer vorsätzlich unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Große Kreisstadt Rochlitz handelnd für die Gemeinde Königsfeld.

Rochlitz, den 01.08.2024

*Frank Dehne*



Frank Dehne  
Oberbürgermeister

## Bekanntmachungen der Gemeinde Seelitz

### Wahlbekanntmachung

1. Am 1. September 2024 findet in der Gemeinde Seelitz die **Wahl zum 8. Sächsischen Landtag** statt.

Die Wahlzeit dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

2. Die Gemeinde bildet **einen Wahlbezirk**.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten **bis zum 11. August 2024** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

Der Wahlraum ist barrierefrei.

**Die Briefwahlvorstände der Großen Kreisstadt Rochlitz** treten zur Zulassung der Wahlbriefe sowie zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses am 1. September 2024 um 15:00 Uhr im Speiseraum (2. Obergeschoss) und im Zimmer des Oberbürgermeisters (1. Obergeschoss, Zi. 202) des Rathauses, Markt 1, 09306 Rochlitz zusammen.

3. Jede und jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie oder er eingetragen ist.

Die Wählerinnen und Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler bekommt bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Direktstimme und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag errechnet sich nur aus der Anzahl der Listenstimmen.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Direktbewerberinnen und -bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge, bei Kreiswahlvorschlägen von Parteien außerdem den Namen der Parteien und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jeder Bewerberin und jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerberinnen und Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die Wählerin oder der Wähler gibt ihre oder seine Direktstimme in der Weise ab, dass sie oder er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Bewerberin oder welchem Bewerber sie gelten soll, und ihre oder seine Listenstimme in der Weise, dass sie oder er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der Wählerin oder dem Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre oder seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder

b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Stadtverwaltung Rochlitz einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 16:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jede und jeder Wahlberechtigte kann ihr oder sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertreterin oder einen Vertreter anstelle der oder des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 13 Absatz 4 des Sächsischen Wahlgesetzes).

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 13 Absatz 5 des Sächsischen Wahlgesetzes).

Wer vorsätzlich unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

*Große Kreisstadt Rochlitz handelnd für die Gemeinde Seelitz.*

Rochlitz, den 01.08.2024

  
Frank Dehne  
Oberbürgermeister



## Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz

### Wahlbekanntmachung

1. Am 1. September 2024 findet in der Gemeinde Zettlitz die **Wahl zum 8. Sächsischen Landtag** statt.

Die Wahlzeit dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

2. Die Gemeinde bildet **einen Wahlbezirk**.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten **bis zum 11. August 2024** übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

Der Wahlraum ist barrierefrei.

**Die Briefwahlvorstände der Großen Kreisstadt Rochlitz** treten zur Zulassung der Wahlbriefe sowie zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses am 1. September 2024 um 15:00 Uhr im Speiseraum (2. Obergeschoss) und im Zimmer des Oberbürgermeisters (1. Obergeschoss, Zi. 202) des Rathauses, Markt 1, 09306 Rochlitz zusammen.

3. Jede und jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie oder er eingetragen ist.

Die Wählerinnen und Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler bekommt bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Direktstimme und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag errechnet sich nur aus der Anzahl der Listenstimmen.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Direktbewerberinnen und -bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge, bei Kreiswahlvorschlägen von Parteien außerdem den Namen der Parteien und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jeder Bewerberin und jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerberinnen und Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die Wählerin oder der Wähler gibt ihre oder seine Direktstimme in der Weise ab, dass sie oder er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Bewerberin oder welchem Bewerber sie gelten soll, und ihre oder seine Listenstimme in der Weise, dass sie oder er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der Wählerin oder dem Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre oder seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

5. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
- b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Stadtverwaltung Rochlitz einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 16:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jede und jeder Wahlberechtigte kann ihr oder sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertreterin oder einen Vertreter anstelle der oder des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 13 Absatz 4 des Sächsischen Wahlgesetzes).

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 13 Absatz 5 des Sächsischen Wahlgesetzes).

Wer vorsätzlich unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

*Große Kreisstadt Rochlitz handelnd für die Gemeinde Zettlitz.*

Rochlitz, den 01.08.2024

*Frank Dehne*

Frank Dehne  
Oberbürgermeister



## Stadtnachrichten

### Rochlitzer Stadtrat 2019 – 2024

Am 06. August fand neben der konstituierenden Sitzung des neu gewählten Stadtrates auch die offizielle Verabschiedung der ausgeschiedenen Stadträte statt. In den letzten fünf Jahren, in denen der Stadtrat den Kurs der Kommunalpolitik bestimmte, wurden 43 Sitzungen, darunter 1 Sondersitzung, zu 229 Beschlussvorlagen durchgeführt. Die Zahlen, die allein schon für sich sprechen, sind Ausdruck dafür, dass in der Legislaturperiode vieles bewegt wurde.

Oberbürgermeister Frank Dehne bedankt sich bei den ausgeschiedenen Stadträten im Namen der Bürger, der Verwaltung sowie persönlich: „Sie haben in den vielen Sitzungen der Ausschüsse und des Stadtrates die Entscheidungen zur Entwicklung der Stadt und der zugehörigen Ortsteile getroffen. Dabei herrschte stets ein konstruktives und vertrauensvolles Verhältnis, welches durch sachliche Diskussionen und wertvolle Hinweise geprägt war. Ihre gründliche und umfassende Arbeit war immer vom Grundsatz der Nachhaltigkeit bestimmt. Es ist mit Ihr Verdienst, dass auf einer verlässlichen Basis aufgebaut werden kann.“



Reihe vorn (v.l.n.r.): Dirk Wachler (DIE LINKE), Kerstin Arndt (FDP), Rainer Härtel (RGG), Francesca Bur (RGG), Frank Dehne (Oberbürgermeister), Dr. Manfred Kober (CDU), Dirk Richter (CDU)  
Reihe hinten (v.l.n.r.): Wilfried Hänchen (SPD), Christian Feist (RGG), Sven Krause (FDP), Haiko Stäbler (FDP), Steffi Albrecht (RGG), Bettina Schlegel (DIE LINKE), Cornelia von Birgelen (CDU), Michael Fell (DIE LINKE), Renè Stahlschmidt (CDU), Heiko Dost (CDU), Dr. Martin Grzelkowski (CDU).  
nicht anwesend: Marcel Berger (RGG)



OB Frank Dehne verabschiedet Francesca Bur (RGG) nach 5 Jahren im Stadtrat.

Die Ehrenmedaille der Großen Kreisstadt Rochlitz in Gold erhielten:

- Dr. Manfred Kober (CDU) für 34 Jahre im Stadtrat
- Uwe Neithart (FDP) für 18 Jahre im Stadtrat
- Michael Fell (DIE LINKE) für 15 Jahre im Stadtrat

Die Ehrenmedaille der Großen Kreisstadt Rochlitz in Bronze erhielten:

- Steffi Albrecht (RGG) für 5 Jahre im Stadtrat
- Francesca Bur (RGG) für 5 Jahre im Stadtrat
- Rainer Härtel (RGG) für 5 Jahre im Stadtrat
- Christian Feist (RGG) für 5 Jahre im Stadtrat

Elisabeth Weiße



Bei der offiziellen Verabschiedung (v.l.n.r.): Christian Feist (RGG), Michael Fell (DIE LINKE), Steffi Albrecht (RGG), OB Frank Dehne, Dr. Manfred Kober (CDU), Uwe Neithart (FDP), Rainer Härtel (RGG).



Der neue Stadtrat wählte in seiner konstituierenden Sitzung einstimmig erneut Dirk Richter (rechts) als 1. Stellvertreter des Oberbürgermeisters und Haiko Stäbler (links) als 2. Stellvertreter des Oberbürgermeisters.

## Stadtnachrichten

### 35 Jahre EASTCON – eine erfolgreiche Ost-Verbindung

Das Unternehmen wurde Ende der 1980er Jahre gegründet. Mit Innovation, Tatendrang und Visionen nahm es die Herausforderungen an, welche die Öffnung von West und Ost boten. EASTCON produziert hochwertige Produkte, die im Direktvertrieb in Deutschland und Osteuropa verkauft werden bzw. erworben werden können.

#### Das Leitbild

Der Name der Firma setzt sich zusammen aus EAST für OST, was die geografische Ausrichtung benennt und aus CON für CONnection, die für den Grundwert der Verbindung steht. Unter dem Motto EASTCON QUALITÄT – LEBENSQUALITÄT leistet das Unternehmen täglich einen ökologischen, ökonomischen und sozialen Beitrag, der die Gesellschaft sowie die Umwelt kontinuierlich verbessern will und kann.

#### Die Geschäftsleitung

Klaus Lipps war der Gründer und Ideenträger von EASTCON. Dessen Philosophien und Visionen werden nach seinem Ableben 2016 von seiner Ehefrau Daina Lipps und der gemeinsamen Tochter fortgeführt. Die beiden Frauen werden dabei von Gediminas Norvilas (Verkaufsleitung) und André Balzer (Finanzleitung und Prokura) unterstützt. EASTCON agiert als EASTCON-Holding GmbH und ist eine internationale Unternehmensgruppe mit Zentralbüro in Deutschland. Andere Niederlassungen des Unternehmens gibt es verteilt in ganz Europa.

#### Die Branche

Was machen die da genau bei EASTCON? Die Palette der Produkte bedient die wichtigsten Bedürfnisse: Atmen, Essen, indolent (hier: schmerzfrei) Leben, Sauberkeit, Schlafen, Trinken. Zum Spektrum der Produkte höchster Qualität gehören: Schlafsysteme, Kochgeschirr, medizinisches Lasertherapiegerät, Wasseraufbereitungssystem, Luftreiniger, Massagesessel sowie Bügel- und Dampfreinigungssystem. Dabei gibt EASTCON auf alle verkauften Produkte 5 Jahre Garantie.

#### Der Vertrieb

Das klingt alles sehr gut, aber: Produkte für gleiche und ähnliche Anwendungen findet man auf zahlreichen Plattformen im Internet. Warum entscheide ich mich dennoch für EASTCON? Die Marketing-Expertin des Unternehmens Vanessa Nitze definiert den entscheidenden Vorteil: „Es ist der direkte Vertrieb. Wir sind mit unseren Produkten u.a. auf Messen vertreten. Zudem haben wir in der Villa am Gröblitzer Weg 1 einen Showroom eingerichtet, der gern von Interessierten besucht werden darf. In Zukunft wird es auch deutschlandweit Home-Partys geben, auf denen unsere Produkte vorgestellt werden. Anschauen, anfassen, Neugier entwickeln, der Kontakt als direkter Weg, den wir gemeinsam mit den Kunden gehen. Im Internet kann ich Produkte lediglich ansehen. Das kann man bei uns auch, aber eine Bestellung ist erst nach eben diesem direkten Kontakt möglich. Das baut Vertrauen auf und die Kunden können sich von der angebotenen Qualität selbst überzeugen.“

Und: Diese Art des Vertriebes, die den Kunden mit dessen Interessen in den Mittelpunkt der Verbindung stellt, hat mit im Volksmund umstrittenen Schnellball-System nichts gemein. Der Direktvertrieb ermöglicht allen Mitarbeitern, die daran beteiligt sind, ein entsprechendes Entgelt. Rochlitz war einer der Produktions-Standorte, bis 2016 wurden in der Großen Kreisstadt (Gewerbegebiet Eichberg) Schlafsysteme hergestellt. Heute konzentriert sich EASTCON auf den Vertrieb der qualitativ hochwertigen Produkte. Dazu werden jederzeit selbstständige Verkäufer gesucht, die die Ware an den Mann und an die Frau bringen. Vanessa Nitze fügt hinzu: „Wer auf der Suche nach einem sehr guten Partner ist, ist bei uns genau an der richtigen Adresse.“

#### Die Zukunft

EASTCON agiert national und international, was eine stetige Innovation und kontinuierliches Wachstum erfordert. Diese Ausrichtung und Orientierung wird das Unternehmen mit seiner qualitativ wachsenden und erstklassigen Produktpalette gerecht, um sich mit seinen kompetenten Mitarbeitern auch künftig auf den anspruchsvollen Märkten behaupten zu können.

#### Das Versprechen

„Lebensqualität in direkter Kommunikation erlebbar machen, das sehen wir als unseren Trumpf in dieser immer schnelllebigeren Zeit.“ Daina Lipps kennt die Inhalte der Anforderungen der Vergangenheit, der Gegenwart und der Zukunft, die auf das Konsumverhalten der Kunden einströmen. Die Geschäftsführerin stellt klar: „Unser Streben ist es, Grenzen zu verschieben, in dem wir sie für ein Mehr an Lebensqualität begeistern und somit auch gemeinsam zu einer nachhaltigeren Welt beitragen.“

Um 35 intensive und erfolgreiche Jahre zu feiern, begnügten sich die EASTCON-Macher und deren zahlreiche Gästen mit zwei tollen Tagen. Am 8. August wurde unter anderem auf dem Grundstück der Villa ein Ginkgo-Baum zu Ehren von Klaus Lipps gepflanzt – dieser Baum steht für das Leben.

Am zweiten Tag ging es ans und ins Wasser, bei einem Drachenbootrennen wurden die begabtesten und mutigsten Kanuten aus dem Unternehmen gesucht, die den Pokal für ihr Land gewinnen wollten. Eine Feuershow und der Anschnitt der Jubiläumstorte beschlossen auf



Jubiläumsgesellschaft zu 35 Jahren EASTCON. © Aliaksandra Norvilas

## Stadtnachrichten

der feierlichen Abendveranstaltung in Schloss Gndstein eine weitere erfolgreiche Etappe und bedeuteten ebenso symbolisch den gemeinsamen Schritt in Richtung neuer Ziele.

### Wie die goldenen Pferde nach Rochlitz kamen

Die „Villa“ ist den Rochlitzern ein Begriff, „...na, da vorn, an der Kreuzung, nach der Brücke linksrum, Richtung Geringswalde, auf der rechten Seite...“ Die Villa ist in der Hauptsache der regionale Firmensitz des Unternehmens EASTCON.



Gründer Klaus Lipps brachte die Pferde nach Rochlitz. © Lars Preußner

Zwei goldene Pferde haben aber ebenso wie die Villa visuelle Aufmerksamkeit erlangt. Jeder kennt sie, obgleich sie in den vergangenen Jahren vom immensen Wachstum einer Blaufichte „geschluckt“ worden sind.

Aber: wie kamen die goldenen Pferde nach Rochlitz? Daina Lipps, Geschäftsführerin des Unternehmens klärt die Herkunft auf: „Herr Lipps war in Dubai, dort hat er diverse Statuen von Pferden gesehen, die eine Pesade – das Stehen auf den Hinterbeinen – machen. Die bildliche Darstellung von Erfolg, Energie und Durchsetzungsvermögen fand er interessant – da dies genau die Eigenschaften sind, die auch EASTCON auszeichnen. Aus Zufall hat er dann die Pferde, die jetzt auf dem Hang stehen, zu einer Veranstaltung in Dresden entdeckt, bei dem diese als Ausstellungsstücke standen – der Rest ist Geschichte...“

Lars Preußner



Gemininas Norvilas (links) und Frank Dehne (rechts) nahmen Spaten und Schaufel in die Hand um zu Ehren von Gründer Klaus Lipps einen Ginkgo-Baum zu pflanzen. © Aliaksandra Norvilas



(v.l.n.r.): Saulius Suveizdis (Geschäftsführer EASTCON AG LT), (Verkaufsleiter EASTCON), Frank Dehne (Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Rochlitz), Daina Lipps (Geschäftsführerin EASTCON), André Balzer (Finanzleitung/Prokura EASTCON), Jānis Vulāns (Geschäftsführer EASTCON AG LV und EASTCON AG EESTI). © Aliaksandra Norvilas

## Stadtnachrichten

### Regenbogen-Grundschule startet mit 60 Erstklässlern ins neue Schuljahr

Am 03. August fand im Bürgerhaus die diesjährige Schulanfangsfeier für die Erstklässler der Regenbogen-Grundschule statt. Traditionell durfte auch das kleine Programm nicht fehlen. Schülerinnen und Schüler der Klasse 2b führten in Regieführung ihrer Klassenlehrerin Kathrin Hupfer das Bühnenstück „Wer küsst den Frosch?“ auf. Die liebevoll vorgetragene Geschichte mit humorvollen Einlagen und musikalischer Untermalung sorgte für reichlich Applaus und zauberte so manchem der rund 400 Gäste ein Lächeln ins Gesicht.

Höhepunkt für die Schulanfänger war die Übergabe der mit Süßigkeiten, Spielsachen und Malstiften gefüllten Zuckertüten an der Regenbogen-Sporthalle. Den Transport hatte traditionell die Freiwillige Feuerwehr Rochlitz mit Unterstützung der Jugendfeuerwehr organisiert, überreicht wurden die bunten und einfallsreichen Zuckertüten von den zugehörigen Klassenlehrerinnen.

279 Schülerinnen und Schüler werden zurzeit an der Regenbogen-Grundschule unterrichtet. Bei den Erstklässlern sind es 28 Mädchen und 32 Jungen, die in ihren neuen Lebensabschnitt starten.

Die 60 „Neuen“ werden in drei Schulklassen unterrichtet: 1a 21 Kinder (inkl. 2 Verbleiber), Kl. 1b 21 Kinder (inkl. 1 Verbleiber) und Kl. 1c 22 Kinder (inkl. 1 Probebeschulung aus dem Projekt „Fit für die Grundschule“). Ihre Klassenlehrerinnen Frau Studniorz, Frau Spreer und Frau Roder wollen alles daransetzen, dass sich die Kinder möglichst schnell in ihrer neuen Umgebung wohlfühlen.

#### Schulleiterin Petra Döppling über Ganztagsangebote und Schulprojekte

„Jeden Dienstag in der 1. Stunde wird wieder unser Förderband mit 28 verschiedenen Lerngruppen durch interne und externe Lehrkräfte, Erzieher, Therapeuten und anderen Fachkräften stattfinden. Die Ganztagsangebote stecken gerade in der Vorbereitung,“ informiert Petra Döppling. Geplant seien 15 verschiedene Angebote im künstlerisch-kreativen Bereich, im technischen Bereich sowie im sportlichen Bereich an mehreren Nachmittagen.

„Wir alle wünschen uns ein erfolgreiches Schuljahr, auch unter den Bedingungen des Lehrermangels, was uns nun auch erreicht hat. Wir wollen den Kindern eine Wohlfühlumgebung des Lernens schaffen und durch verschiedene Projekte für alle Schülerinnen und Schüler und auch einzelne Projekte von Klassenstufen oder Klassen auffrischen. Unser Grundschuljahresprojekt ist in diesem Schuljahr das „Zirkusprojekt“. Kleinere Projekte sind z.B. das Graffiti-Projekt der 4. Klassen, die Busschule und der Adacus für die 1. Klassen, die Schatzsuche mit den 2. Klassen, das Mühlenprojekt für die 3. Klassen und noch einiges mehr.“

Neben dem Schulanfang gibt es einen weiteren Grund zu feiern. Dank der bewilligten Fördermittel in Höhe von rund 1,6 Millionen Euro gibt es im ehemaligen Arbeitsamt bald mehr Platz für die Grundschule und alle Ganztagsangebote. Geplant ist eine Fertigstellung bis zum Schuljahr 2025/2026.

*Text und Fotos: Elisabeth Weiße*

## Stadtnachrichten

### Impressionen vom Schulanfang Regenbogen-Grundschule



Schulleiterin Petra Döppling (3.v.l.) bei der Vorstellung der drei Klassenlehrerinnen Frau Roder (links), Frau Spreer (2.v.r.) und Frau Studniorz (3.v.r.).



Die Klasse 2b führte das Bühnenstück „Wer küsst den Frosch?“ auf.



Erstes Klassenfoto.



Frau Spreer beim Verteilen der Zuckertüten.



Überall strahlende Kinderaugen.



Dank der Freiwilligen Feuerwehr und der Jugendfeuerwehr Rochlitz konnten alle Zuckertüten verteilt werden.

### Fotorückblick der Regionalmärkte

Die Regionalmärkte im Juli und August präsentierten sich bei herrlichstem Sonnenschein wieder mit einigen Highlights.



Bella Ballonga sorgte für leuchtende Kinderaugen.



Madeleine Last führte passend zum Thema „Eine Schwalbe macht noch keinen Sommer“ im Juli durch das Programm.



Die Juli-Tafel wie immer sehr schön gestaltet von Falk Geißler.



Der Rochlitzer Oldtimerclub sorgte für großes Interesse bei den Besuchern.



Familie Kalbitz aus Bad Lausick präsentierte handgefertigte Ketten-sägenkunst.



Der Lerngarten aus Geringswalde bietet Frisches und Gesundes aus eigener Ernte.



Steffen Seiler aus Rochlitz mit seinen dekorativen Porzphyprodukten. Zum Regionalmarkt im Oktober ist er wieder dabei.



Die Rochlitzer Touristinformation präsentierte sich mit einem Infostand.

## Stadtnachrichten

### Gelungener Flohmarkt

Circa 45 Händler hatten am 10. August 2024 ihre Stände auf dem Rochlitzer Marktplatz aufgebaut. Die ersten standen bereits 6:00 Uhr parat. Trotz sommerlicher Hitze war der 2. Flohmarkt des Jahres gut besucht. Auch für das kommende Jahr sind wieder zwei Flohmärkte geplant, wobei die Termine noch nicht feststehen.

Jana Lang, Marktwesen



Ausgebuchter Flohmarkt bei Kaiserwetter.



Werbung für das Frohburger Dreieckrennen gab's gratis.

### 125 Jahre Kaninchenzüchterverein Rochlitz

Am 08. Oktober 1899 wurde der Kaninchenzüchterverein Rochlitz im Restaurant Saxonia am Markt gegründet. Es gab 11 Gründungsmitglieder. 1902 waren es bereits 52 Mitglieder. Im November 1901 fand die erste Ausstellung in der Gaststätte Schlossaue statt. Die 2. Schau 1903 im Sächsischen Hof, später Goldener Löwe. Ab den 20er Jahren des 20. Jahrhunderts bis zum Beginn des 2. Weltkrieges fanden jährlich Ausstellungen statt. Nach dem Krieg pachtete der Verein größere Landstücke, um diese an die Mitglieder weiter zu verpachten.

Viele Kaninchenhalter kamen in den Verein, um Futteranbauflächen und Futterzuteilung zu erhalten, in den 50er Jahren ging die Zahl der Halter und Züchter wieder zurück. Aus vielen wurden Kleingärtner, die ihre Futterfläche zu einem Kleingarten umfunktionierten. So entstand die Kleingartenanlage Kaninchenhöhe. 1971 setzte sich der Verein aus 39 Kaninchenzüchtern und 182 Kleingärtnern zusammen. Eine Trennung wurde unbedingt nötig.

Der damalige Vorsitzende Erich Rödel kaufte den Entenstall der LPG Noßwitz am Sörnziger Weg, mit dem Ziel, ihn an anderer Stelle als Ausstellungshalle wieder aufzubauen. Aufgrund der Kompliziertheit des Auf- und Abbaus wurde entschieden ihn stehen zu lassen und das Gelände am Sörnziger Weg für Ausstellungen zu nutzen. 1972 fand dann die erste Jungtierschau statt und mit wenigen Unterbrechungen seitdem jährlich. Höhepunkte waren dabei in den 80er Jahren der Verkauf von Südfrüchten, was der Ausstellung immer eine große Besucheranzahl brachte. 1989 wurden 6.000 Besucher gezählt. 1992 wurde die 1. Landesverbandsjungtierschau des LV Sachsen durchgeführt.

Im Jahr 2000 fanden die 25. Rochlitzer Jungtierschau und die 6. Landesjungtierschau gleichzeitig statt, dabei wurden 4.600 Tiere präsentiert.

Eher negativ bleiben die Jahre 2002 und 2013 in Erinnerung. Die jeweiligen sogenannten Jahrhunderthochwasser überfluteten das Gelände komplett und richteten massive Schäden an. Aber es gab auch dazu Positives. Beide Male spendeten Züchter aus ganz Deutschland für den Wiederaufbau.

Seit einigen Jahren gehen die Tierzahlen zu unserer Schau zurück, wir sind jedoch weiterhin eine der größten Jungtierschauen. Leider sinkt auch unsere Mitgliederzahl, aktuell sind wir noch 13 Mitglieder und würden uns über neue Mitstreiter sehr freuen.

Am 22. Juni feierten wir unser 125-jähriges Jubiläum im Rahmen eines Sommerfestes auf unserem Vereinsgelände mit Helfern unserer Schau sowie Vertretern des Kreisverbandes Mittweida des Landesverbandes Sachsen und des benachbarten Schäferhundevereins. Ebenso konnten wir Oberbürgermeister Frank Dehne begrüßen. Weiterhin wurden verdiente Züchterinnen und Züchter unseres Vereins mit Ehrennadeln des LV Sachsen geehrt. So erhielten die Zuchtfreunde Stephan Erhardt und Jens Gorzize die Ehrennadel in Bronze, die Zuchtfreunde Andreas Ferks und Volkmar Wagner die Ehrennadel in Silber und die Zuchtfreundinnen Elke Wunsch und Sigrid Ferks die Ehrennadel in Gold. Für alle Teilnehmer des Sommerfestes war es ein angenehmer Abend, der auch den Zusammenhalt unseres kleinen Vereines und seiner Mitstreiter weiter festigte.

Kaninchenzüchterverein Rochlitz und Umgebung e. V.



V.l.n.r.: Kai Ahnert (2. stellv. Vors. KV MW), Elke Wunsch, Stephan Erhardt, Andreas Ferks, Volkmar Wagner, Sigrid Ferks und Alexander Ferks.

## Stadtnachrichten

### Bäckerei Börner – Wo Brot und Brötchen ein Gedicht sind



„Ein Gedicht“ taugt in der Umgangssprache als Lob, als besondere Laudatio auf Dinge, Gegenstände wie ebenso auf Eindrücke, wenn man zu denen eine besonders positive Bewertung vornimmt. Die Rochlitzer Bäckerei Börner gibt es seit 1814. Seit 18 Jahren wird das hiesige Handwerk auch sprachlich ausgekleidet. Mit Gedichten. Sabine Koester gibt der Bäckerei Börner diese besondere Note, Teigprodukte aufwertend garniert mit sprachlicher Feinkost. Sabine Koester ist seit 18 Jahren im

Börner-Bäcker-Laden in der Rathausstraße 20 als Verkäuferin für ihre Kunden da. Der ANZEIGER hat sich mit ihr zu diesem besonderen Gespräch getroffen. Na klar, ein Gespräch geführt ganz in Reimen:

#### Klären Sie uns bitte auf, Gedichtetes vom Bäcker, wer kam darauf?

Sabine Koester: „Ich verrat es über mich, das war ich.“

#### Wie kam's zu dem Talent, oder schlummert das latent?

Koester: „Ich hab schon früher viel gelesen und geschrieben. So ist's gewesen, das hat mich angetrieben.“

#### Wie nehmen es die Menschen auf, die Rezeptur der Worte frei zum Kauf?



Sabine Koester (links), die dichtende Bäckerei-Verkäuferin im Gespräch mit der treuen, weil langjährigen Kundin Christine Fischer.

Koester: „Sie geben mir das Echo hier am Tresen, ich kann es auch in freudigen Gesichtern lesen.“

#### Was ist der Grund dabei, warum schenken Sie uns Dichterei?

Koester: „Ich bin so, hab ich mir gedacht, weil es mir einfach Freude macht.“

#### Und zum guten Schluss: Ist täglich ein Gedicht ein Muss?

Koester: „Draußen an der Wand wird jahreszeitlich saisonal gefeilt, auf kleinen Tafeln wöchentlich der Text verweilt. Nach 18 Jahren geht auch mal Stoff für Verse aus, ich hol' mir Reime dann aus meinem großen Vorrat raus.“

#### Wer auf Reimkost steht beim Kaufen, wird weiter zu Frau Koester laufen. Sehen, lesen, dankbar lachen – weil ihre Verse uns're Welt ein wenig liebenswerter machen!

Text und Fotos: Lars Preußner

## Ihre Stimme für unser Naturwunder Rochlitzer Berg

### Sielmann Stiftung auf der Suche nach „Deutschlands Naturwunder 2024“

Die Heinz Sielmann Stiftung und der Deutsche Wanderverband suchen gemeinsam „Deutschlands Naturwunder 2024“. Und der Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldentale“ e.V., der Geopark Porphyryland und die Stadt Rochlitz haben dafür den Rochlitzer Berg erfolgreich ins Rennen geschickt. Schließlich bietet der Rochlitzer Berg mit seinem Rochlitzer Porphyrtuff den ersten und bisher einzigen Welterbe-Stein („Heritage Stone“). Das markant rote Gestein prägt die Architektur von CHEMNITZ. ZWICKAU. REGION. und hat es als „Exportschlager“ beispielsweise auch nach München oder Berlin geschafft.

Die vulkanische Vergangenheit des Rochlitzer Berges und die jahrhundertelange Abbautätigkeit, die zur Entstehung der Steinbrüche führte, faszinieren bis heute und lassen sich im Geoportal Porphyryhaus oder auf dem Porphyrrlehrpfad nachvollziehen. Etwas im Verborgenen, aber mit Zeit und Ruhe ebenfalls erlebbar, ist die Tier- und Pflanzenwelt des Berges: Schwarzspecht, Eulen und viele Singvögel, die schon Rudolf Zimmermann, den Mitbegründer des Verbandes der Sächsischen Ornithologen begeisterten, Dachs, Siebenschläfer oder auch der Feuersalamander, die gelegentlich die Wege der Menschen kreuzen, sind hier zu Hause. „Der Rochlitzer Berg ist eines der beliebtesten Ausflugsziele unserer

**Unser Naturwunder Deutschlands 2024?**

Deine Stimme für den Rochlitzer Berg

Für unsere Region

Bitte stimme bis **3. Oktober 2024** bei der Naturwunder-Wahl der Sielmann-Stiftung und des Deutschen Wanderverbandes für den Rochlitzer Berg ab:  
[www.sielmann-stiftung.de/naturwunder](http://www.sielmann-stiftung.de/naturwunder)

*Auf ins Feld der Bürger!*

Region. Wir sind stolz, dass unsere Nominierung erfolgreich war. Wir möchten damit die Achtsamkeit und Wertschätzung der Besucher gegenüber der Natur stärken und gleichzeitig mehr Wissen über dieses Nationale Geotop und Natur-Kleinod vermitteln“, erklärt Ilke Schulz, Geschäftsführerin vom Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldentale“ e. V.

Wunderbare Orte gibt es sicher viele in Deutschland, aber nur 9 haben es in die Endrunde 2024 geschafft! Und jetzt liegt es an uns allen gemeinsam: Bitte stimmen Sie bis zum 3. Oktober 2024 unter

[www.sielmann-stiftung.de/naturwunder](http://www.sielmann-stiftung.de/naturwunder)

für unseren Rochlitzer Berg ab. Und bitte erzählen Sie eifrig Ihrer Familie, Freunden und Bekannten von der Wahl, damit es möglichst viele Teilnehmer gibt. Bringen Sie

unsere Region an die Spitze!

Übrigens: Im letzten Jahr konnte das „Ewige Eis im Westerwald“ mit fast 5.400 Stimmen die Wahl gewinnen. Das schaffen wir doch locker – oder?

Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldentale“ e. V.

## Projekt „Sexuelle Aufklärung“ an der Grundschule

# Jugendladen



Sozialpädagoge Marcel Berger mit den Kids im regen Gesprächskreis.

„Wie fühlt sich Liebe an?“,

„Warum gibt es zwei Geschlechter?“ oder „Warum sind Jungs immer so per-vers?“ – Das sind nur einige Beispiele an Fragen, welche die Schüler und Schülerinnen der vierten Klasse der Regenbogen-Grundschule Rochlitz beschäftigen. Am 13. und 14. Juni fand wie jedes Jahr das Aufklärungsprojekt statt. Dabei haben die Kinder die Möglichkeit, oftmals zum aller ersten Mal ganz offen über das spannende Thema zu sprechen. Dieses Angebot wird immer fleißig genutzt und es entstehen wertvolle Diskussions- und Gesprächsrunden. Themen sind dabei beispielsweise Liebe, weibliche und männliche Geschlechtsorgane, Schwangerschaft und Geburt und vieles mehr.

Sophie Kasprovicz, Schulsozialarbeiterin

## 17. Sommertour des Muldentaler Jugendhäuser e.V. in die Fränkische Schweiz

Auch in diesem Jahr konnten sich die Kinder und Jugendlichen aus Rochlitz, Burgstädt und Umgebung auf die traditionelle Sommertour freuen. Direkt am zweiten Tag der Sommerferien war es soweit: Für 32 Kinder und Jugendliche und 6 Betreuende ging es vom 21. bis zum 26. Juni nach Waischenfeld auf den Jugendzeltplatz. Dort schlugen wir zunächst unsere Zeltstadt auf, inklusive großem Gruppenzelt und der Outdoor-Küche. Nach der langen Anreise und dem anstrengenden Aufbau ließen wir den Abend mit spaßigen Kennlernspielen ausklingen.

Entscheidend für ein paar schöne Tage in Waischenfeld war, dass die Kinder und Jugendlichen als Gemeinschaft zusammenwachsen und ihren Alltag selbst mitorganisieren. Jeden Tag wurden deshalb von eingeteilten Gruppen ein gemeinsames Frühstück sowie Mittag und/oder Abendbrot zubereitet. Außerdem waren alle dazu angehalten, auf die Platzordnung, Sauberkeit der Küche und Sanitäreinrichtungen sowie auf das Einkaufen Acht zu geben. Unterstützt wurden die jeweiligen Gruppen von den Betreuenden und älteren Teilnehmenden. So hat jede und jeder Einzelne mit Eigenverantwortung dazu beigetragen, dass die Sommertour reibungslos verlaufen konnte.

Am zweiten Tag stand ein Städtetrip nach Nürnberg und dort der Besuch des Germanischen Nationalmuseums auf dem Programm. Dort gab es für die Kleineren eine „Mit Spaß durchs Museum“-Tour und für die Großen eine „Unsere Highlights“-Tour. Obwohl Museen einigen im ersten Moment etwas trocken und langweilig erscheinen können, war die Ausstellung super interessant und die Führung abwechslungsreich gestaltet.

Nach dem alltäglichen (freiwilligen) Morgensport, bei dem wir mit entspannten Yogaübungen und aktivierenden kleinen Sportübungen in den Tag starteten, ging es für uns an Tag drei auf den „Baumwipfelpfad Steigerwald“ bei Ebrach. Dort genossen wir die Natur des Waldes und die Sonnenstrahlen über den Baumkronen. Anschließend erkundeten wir einen Naturbadesee in Heiligenstadt (Oberfranken) mit Wassererlebnispfad und einer Kneippanlage. So konnten wir uns zumindest mit den Füßen etwas im Wasser abkühlen und die schöne, saftig grüne Natur genießen.

Am Tag vier ging es auch wieder hoch hinaus, nämlich in den Kletterwald

Pottenstein. Dort konnten die Kinder und Jugendlichen ihren Mut beweisen und in luftigen Höhen (da, wo die Bäume schon wackelten) Hindernisse bezwingen. Viele sprangen dabei nach anfänglicher Angst über ihren Schatten und waren danach sichtlich stolz auf sich selbst. Das absolute Adrenalin-Highlight war dabei die 20 Meter hohe und 250 Meter lange Seilbahn „Flying Fox“. Anschließend ging es für einige der Teilnehmenden noch in das Freibad nach Waischenfeld.

Die Abende verbrachten wir immer zusammen im Gruppenzelt, bei verschiedenen Gesellschaftsspielen, einem EM-Spiel oder unserem Lieblingsspiel „Werwolf – Das Dorf von Dürerwald“.

Am letzten vollen Tag ließen wir es entspannter angehen und verbrachten den Vormittag mit einer kleinen Fotorallye, bei welcher die Kinder und Jugendlichen verschiedene Aufgaben erfüllen und das auf Fotos festhalten mussten. Nach dem Mittag ging es dann für alle in das Freibad, wo wir uns mit Planschen, vom Turm springen, Karten spielen und Volleyball die Zeit vertrieben. Am letzten Abend schauten wir uns gemeinsam die lustigen Fotos der Rallye und der gesamten Tour an und ließen diese schöne gemeinsame Zeit Revue passieren. Ein wenig Traurigkeit flog an diesem Abend dann doch durch die Luft, da die Sommertour wieder so schnell verging. Dieses Jahr war die Sommertour auch einen Tag kürzer als sonst. Diesen fehlenden Tag haben die Kinder und Jugendlichen spürbar vermisst.

Uns allen hat die Sommertour auch in diesem Jahr wieder sehr viel Freude bereitet. Die Stimmung war immer gut und wir sind recht schnell als Gruppe zusammengewachsen, so dass gegenseitige Rücksichtnahme und Unterstützung wie selbstverständlich waren. Dieses Gemeinschaftserlebnis macht die Tour jedes Jahr zu etwas ganz Besonderem. An dieser Stelle ein riesiges

Dankeschön an alle, die uns dieses Jahr im Rahmen der Sommertour 2024 unterstützt haben, vor allem an BBS, Stadtverwaltungen Burgstädt und Rochlitz, Regiobus, Feuerwehr Rochlitz, Jugendfeuerwehr Rochlitz und Anhänger Lesch. Ohne eure und Ihre Unterstützung wäre dies so nicht umsetzbar gewesen. Wir freuen uns jetzt schon sehr auf die nächste Sommertour 2025.

Text: Sophie Kasprovicz,  
Fotos: Justin Knap



## Ferien im JUGENDladen



Nach unserer Sommertour, warteten noch das Schlosscamp, sowie Tagesausflüge auf die Jugendlichen. In den letzten beiden Sommerferienwochen, hat sich der JUGENDladen, im Vorfeld gemeinsam mit dem Jugendclub Burgstädt Gedanken gemacht und ein paar tolle Tagesausflüge angeboten.

Am Donnerstag, den 25.07.2024 hieß es, Rucksack packen und auf in den Leipziger Zoo. Dort angekommen, waren wir nicht die einzigen, die an diesem sonnigen Tag die Idee hatten. Aber nach ca. 15min. anstehen, waren wir im Zoo und verbrachten einen tollen Tag. Höhepunkt war ein gemeinsames Mittagessen mit den Giraffen, welche sich die direkt neben dem Restaurant Kiwara\_Lodge befinden. Auch das Gondwanaland mit seiner vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt, hat uns über 2,5 Stunden in seinen Bann gezogen. Die Bootstour ist auch ein Muss für alle Besucher. Spannend war es auch vorm Pongoland. Dort hatten wir die Möglichkeit, ein Live-Action-Abendteuer zu benutzen – eine VR-Maschine, welche uns den Gorilla Trek zeigte. Nach den spannenden Eindrücken im Zoo, durfte auch der Besuch in einem Fastfoodrestaurant nicht fehlen, um sich wieder richtig zu stärken.

Am Freitag, des 26.07.2024 besuchten wir den „Irrgarten der Sinne“ und die Sommerrodelbahn in Kohren-Sahlis. Bei etwas bewölkten Wetter, bahnten wir uns den Weg, durchs Labyrinth. Unterwegs fanden sich immer wieder Stationen, welche unsere Sinne auf den Prüfstand stellten, oder die Geschicke der Gruppe verlangten. Nach gut drei Stunden, fanden wir den Ausgang, doch zuvor, trauten wir uns ins Tür- und Dunkellabyrinth. Danach belohnten wir uns mit einem leckeren Eis. Für unsere Sinne und unserer Gruppengeduld war nun gesorgt, jetzt wollten wir nochmal Fahrtwind schnuppern. Auf zur Sommerrodelbahn. Der Anstieg der sich auf ca. 250m zog, hielt eine über 500m lange Abfahrt bereit, welche uns mit bis zu 40km/h, die Bahn herabflitzen ließ. Unten angekommen, ging es gleich zum nächsten Schlitten und auf zur nächsten Fahrt. Die letzte Fahrt war gegen 15.30 Uhr, denn es stand ein gemeinsames Abendbrot im Jugendclub in Burgstädt an. Bei selbstgemachten Nuggets mit Tomatensoße und Nudeln, ließen wir den Abend ausklingen. Am Dienstag, den 30.07.2024 war Kultur angesagt. Der Besuch der Festung Königstein, welcher vier Jugendlichen einen in-

dividuellen und ganz persönlichen Ausflug ermöglichte. Ob es die Vorführung des über 140m tiefen Brunnes war, oder das Benutzen einer über 100 Jahre alten Druckerpresse war. Für eine digitale Tour, durch die Festung, schmissen wir uns in Schale und trugen einen Hygieneschutz, für die VR-Brille. Jetzt schauten wir aus, wie eine Gruppe Waschbären. Nach einem anschließenden Rundgang, 10.685 Schritten, 33 Treppen, 4 Atempausen und wundervollen 27°C und Sonnenschein, wagten wir den Abstieg.

Der letzte Ausflug, für die diesjährigen Sommerferien, verschlug uns nach Döbeln. Das erst in diesem Jahr eröffnete „Karls Erlebnisdorf“, war das Objekt der Begierde. Ob nun in einem ausgedienten Wasserfass, welches als Hänger an einem Traktor über die Felder flitzt, oder es die Erdbeerachterbahn selbst. Nichts wurde ausgelassen, dass Tagesticket ermöglichte uns die uneingeschränkte Nutzung aller Fahrgeschäfte. Die für Karls bekannten Erdbeeren haben wir in Form von Marmelade probiert und für gut empfunden. In unserem Einkaufswagen landeten, neben Marmelade auch Bon Bons. Ob nun Hüpfkissen, Klettergerüst, Rutsche, oder Schattenplatz, der Tag wurde von allen sichtlich und auf seine eigene Art und Weise genossen. Die Sonne versprach uns mit knapp 30°C, den wärmsten Tag unserer Tagesausflüge.

Doch das alles soll es in diesem Jahr nicht gewesen sein. Der JUGENDladen hält auch in den Herbstferien ein tolles Programm für euch bereit. So viel soll euch verraten sein. Der Plan ist, der Besuch einer deutschen Großstadt mit tollen Highlights, in Form von Ausflügen und unvergesslichen Erfahrungen. Doch genaueres erfahrt ihr rechtzeitig. Wer es kaum noch erwarten kann, kann sich bereits die ersten Informationen im JUGENDladen, oder im Schulclub der Oberschule „An der Mulde“ abholen. In diesem Sinne bedanken wir uns bei allen Unterstützern, Helfern und teilnehmenden Jugendlichen. Habt einen tollen Schulstart. Ihr könnt uns gerne im JUGENDladen besuchen, wir freuen uns auf euch!

**P.S.: Wir haben jeden Dienstag, von 15.00 – 16.30 Uhr ein kostenloses Sportangebot in der Ziegeleiweg-Turnhalle in Rochlitz. Bei Fragen könnt ihr euch jederzeit bei Marcel oder Justin aus dem JUGENDladen melden (03737 / 7863237 oder 0163 / 5180709).**

Text und Fotos: Justin Knop



## Stadtnachrichten

### Der Sommer in der DRK-Kindertagesstätte „Die kleinen Strolche“ Rochlitz



Zu Beginn des Sommers feierten wir mit den Schulanfängern ihren Abschied von der Kindergartenzeit. Auch in diesem Jahr fuhren die Kinder in den Sport- und Ferienpark „Hoher Hain“ nach Limbach-Oberfrohna. Dort verbrachten Sie den Tag und die Nacht bevor es am nächsten Tag zurück zur Kita ging. Hier warteten die Erzieher und später auch die Eltern, um mit den Vorschülern das Zuckertütenfest zu feiern. Traditionell überraschten die Erzieher die Kinder mit einem eigens einstudierten Theaterstück. Danach wurde bei vielerlei Leckereien, die die Eltern organisiert haben, über die Jahre in der Kitazeit gesprochen und manch Träne floss bei den Eltern, den Kindern und den Erzieherinnen, die die Kinder über viele Jahre hinweg begleitet haben. Wir wünschen allen Schulanfängern einen guten Start in der Schule.

Auch in diesem Jahr haben die Kleingärtner der Gartensparten im Köttwitzschtal und die „Gartenstrolche“ wieder gut und erfolgreich zusammengearbeitet. Begonnen hat das Gartenjahr mit dem traditionellen

Osterfeuer und der Ostereiersuche im Frühjahr. Danach wurde in der Gartensparte gesät, gepflanzt, gepflegt und nun ist der Lohn dafür eine reichliche Ernte. Diese wird später in der Kindertagesstätte „Die kleinen Strolche“ verarbeitet. Auch auf dem Hochbeet im Krippenbereich der Kita waren die Gärtner erfolgreich. Die Kleinsten haben schon Gurken und Erbsen geerntet.

Da so ein Garten immer ordentliche Wassermengen benötigt, pflegen wir auch eine gute Bekanntschaft mit dem König der Meere, Wassertümpel und Pfützen – dem Neptun. Bei strahlendem Sonnenschein besucht er die Kinder der Kita zum Wasserfest und taufte gleich einige Kinder und unseren FSJler Cailen, an seinem letzten Arbeitstag in der Kita.

DRK-Kita Die kleinen Strolche



Zuckertütenfest für die Vorschüler.



Wasserfest mit Neptun zu Besuch.



Die „Gartenstrolche“ im KGV Köttwitzschtal.



Hochbeet im Krippenbereich.

## Stadtnachrichten

### Schienentrabi, Schlauchboot und Schätze der Natur Kinder des Diakonie-Hortes St. Nikolaus erleben besonderes Ferienprogramm – dank Leader-Förderung

**Diakonie Rochlitz**   
Diakonisches Werk Rochlitz e.V.



Schienentrabi



Waldrallye mit Ulrike Gabriel



Baumgesichter



Steinmeiseln mit Jens Oehme

Mit Naturwundern und Porphyr-schätzen in ihrer Heimat haben sich die Kinder des Hortes St. Nikolaus in Rochlitz drei Ferienwochen lang intensiv beschäftigt. Sie haben Porphyr mit Meisel und Klüpfel bearbeitet und erfahren, warum das Gestein so rot aussieht. Mit verbundenen Augen haben sie verschiedene Pflanzen oder Früchte des Waldes er-fühlt und den Geräuschen des Bergwaldes gelauscht. Sie waren mit dem Schienentrabi und dem Schlauchboot unterwegs zwischen Rochlitz und Wechselburg. Finanziert wurde dieses besondere Ferienprogramm durch eine LEADER-Förderung. Im Frühjahr 2024 hatte der Hort St. Nikolaus des Diakonischen Werkes Rochlitz mit seiner Projektidee „Naturwunder und Porphyr-schätze“ einen der Hauptpreise im Wert von 3.000 Euro beim 5. Ideenwettbewerb im Land des Roten Porphyr gewonnen.

Die Anregung für dieses Ferienprogramm und für die Finanzierung mittels LEADER kam vom Ulrike Gabriel. Sie ist seit 2023 nebenberuflich Gästeführerin im Rochlitzer Bergwald und hat selbst eine Tochter, die den Hort St. Nikolaus besucht. Ulrike Gabriel ist es ein Herzensanliegen, dass Kinder tolle Ausflüge in der Natur erleben. „Rund um den Rochlitzer Berg und den Porphyr-Steinbruch haben wir eine faszinierende Umgebung. Da gibt es viel zu entdecken – fernab von digitalen Medien“, sagt die Rochlitzerin. „Zum Beispiel sind zwei ganz besondere Vögel hier im Bergwald zu Hause: der Eisvogel und der Bienenfresser“, so die Naturliebhaberin.

Während ihrer Wald-rallye am Gleisbergbruch auf dem Rochlitzer Berg hat sie zum Beispiel die Kinder ermutigt einige Minuten ganz still zu sein und genau auf die Geräusche des Waldes zu hören. Saskia entdeckte Vogelgezwitzcher und Blätterrauschen. Lukas erkannte sogar das

Rascheln einer vorbeihuschenden Maus.

Mit Geo-Ranger Jens Oehme erzeugten die Kinder dann ganz andere Geräusche. Lautes Klopfen und Hämmern schallte durch den Wald. Oehme kennt sich aus mit künstlerischer Steinbearbeitung und unter seiner Anleitung probierten sich die Hortkinder selbst handwerklich aus. Mit einer Schutzbrille auf der Nase, Meisel und Klüpfel in der Hand konnte jedes Kind eine eigene Porphyrplatte bearbeiten und ein Herz, eine Katze oder einen Schmetterling in den Stein zaubern. Mit Schleifstein wurden die Vertiefungen anschließend noch verfeinert. Nebenbei erfuhren die Kinder noch etwas über die Entstehung des Gesteins: „Porphyr ist älter als die Dinosaurier“, so Jens Oehme.“ Es entstand durch die abgelagerte Asche bei einem Vulkanausbruch vor 294 Millionen Jahren. Heute ist Porphyr, das einzige Gestein in Deutschland mit dem Titel Welterbe.“

Die Nähe zur Natur ist auch den Mitarbeitern des Diakonie-Hort St. Nikolaus in ihrer täglichen Arbeit sehr wichtig. Regelmäßig bieten sie einen Naturkinderkreis an und haben unter anderem ein Insektenhotel angefertigt. Je nach Jahreszeit säen, pflanzen und ernten die Hortkinder in ihren Hochbeeten. So sollen die „Naturwunder und Porphyr-schätze“ auch nach den drei Projektwochen in den Sommerferien weiter wirken. „Im Herbst wollen wir einen Barfußpfad auf unserem Außengelände einrichten“, verriet Hortleiterin Annika Bollen. „Bestimmt kommen dabei auch Materialien aus dem Bergwald zum Einsatz wie Gesteinsplatten und Kies, Rindenmulch und Tannenzapfen.“

Diakonie-Hort St. Nikolaus

## Stadtnachrichten

### Neuigkeiten aus dem JoMaGym



Johann-Mathesius-Gymnasium Rochlitz  
Schule in Trägerschaft des Landkreises Mittelsachsen

#### Schwimmlager



*Erfolgreicher Schwimmlehrgang in den Sommerferien.*

Mädchen und Jungen unseres Gymnasiums das Schwimmlager. Alle konnten das deutsche Schwimmabzeichen in Bronze, und mit einer Ausnahme sogar in Silber ablegen. Ein voller Erfolg!

#### Abiturienten

Am 08.06.2024 war es wieder einmal so weit. Nach 12 Jahren Schule bekamen 73 Schülerinnen und Schüler des Johann-Mathesius-Gymnasiums Rochlitz im Bürgerhaus ihr Abiturzeugnis in die Hand. Für viele waren besonders die letzten Jahre nicht nur eine schöne und ereignisrei-



*73 Schülerinnen und Schüler absolvierten ihr Abitur.*

che, sondern auch eine anstrengende Zeit. Am Ende hat es sich gelohnt und ein weiterer spannender Lebensabschnitt beginnt nach den wohlverdienten Ferien.

Noah Achermann konnte einen Durchschnitt von 1,0 erreichen und strebt ein Medizinstudium an. Auch Enrico Muth gehört zu den Besten. Er vertrat das Johann-Mathesius-Gymnasium sehr erfolgreich bei verschiedenen Wettbewerben auf mathematischem Gebiet. Jetzt gilt es, die vielen Möglichkeiten, die das Leben bietet in Angriff zu nehmen, viel Erfolg dabei.

#### Neue Fünftklässler

Am 5. August 2024 begann für 106 neue Fünftklässler am Johann-Mathesius-Gymnasium ein aufregendes Schuljahr. Alle Schülerinnen und Schüler versammelten sich in der schönen Aula und wurden dort ihren neuen Klassen und damit auch den Klassenleitern Frau Heidemann, Frau Morgner, Frau Bertram und Herrn Töpfer zugeordnet. Den Neuankömmlingen war die Vorfriede und gleichzeitig die Aufregung ins Gesicht geschrieben.

*Johann-Mathesius-Gymnasium*



*Noah Achermann (rechts) und Enrico Muth erzielten den besten Abschluss.*



*106 Fünftklässler begannen verteilt auf 4 Klassen das neue Schuljahr.*

## Stadtnachrichten

### Klassentreffen der Rochlitzer Basketballer

Über 20 Jahre hatten sich die ehemaligen Rochlitzer Basketballer nicht mehr gesehen. Abteilungsleiter Basketball Torsten Hahn vom VfA „Rochlitzer Berg“ sprach von der goldenen Korbjägergeneration, welche Anfang der 2000er Jahre in Rochlitz Geschichte schrieb. Sei es die dauerhafte Teilnahme an Sachsenmeisterschaften bis hin zur Deutschen Meisterschaft in Berlin.

So lud Organisator Marco Went am 22. Juni zum Stelldichein in die Turnhalle „Am Regenbogen“ ein. Insgesamt 13 Basketballenthusiasten, darunter zwölf Sportler und eine Sportlerin, versammelten sich, um ihre Leidenschaft für den Sport zu teilen, gemeinsam zu spielen und an die alte Leistung anzuknüpfen.

Die Freunde des runden Leders reisten aus der Umgebung sowie aus Städten wie Chemnitz, Leipzig, Bamberg und sogar München an. Einige der Anwesenden hatten beeindruckende Karrieren hinter sich, die sie bis in die Landes-, Ober- und Regionalliga führten. Viele von ihnen sind weiterhin aktiv im Basketballsport tätig.

Nach der schweißtreibenden Herausforderung schwelgte man in Erinnerungen an die glorreichen Zeiten beim Szene Open Air Rochlitz. Das Treffen wurde von den Teilnehmern als voller Erfolg gewertet. Veranstalter Went äußerte seine Zufriedenheit und blickt optimistisch in die Zukunft. Er hofft, dass in den kommenden Jahren noch mehr ehemalige Spieler den Weg nach Rochlitz finden werden. Sein Ziel ist es, durch solche Veranstaltungen den Basketballsport in Rochlitz wieder attrakti-

ver zu machen, die Gemeinschaft zu stärken und die Jugend für die Sportart zu begeistern.

Interessierte, die am nächsten Ehemaligen Basketballtreffen teilnehmen, sich informieren oder als Zuschauer dem Event folgen möchten, können dies über die folgende E-Mail-Adresse tun:

basketballtreff.rochlitz@gmail.com

Wir freuen uns auf das nächste Treffen und hoffen auf eine noch größere Beteiligung, um den Basketball in Rochlitz weiter zu fördern und zu beleben.

Text: Lars Richter & Marco Went, Foto: Marco Went



### Teamziel auf den Kopf gestellt – Karate: Erfolgreich in Österreich



Eine Top-Platzierung bei einem internationalen Wettkampf wie den Austrian Junior Open in Salzburg ist nicht alltäglich. Genau aus diesem Grund haben die Rochlitzer Trainer Ralf Ziezio und Valentin Leißner eine Medaille als Ziel für das Team ausgegeben. Dementsprechend waren die fünfzehn Athletinnen und Athleten des Stützpunktes alle motiviert beim letzten Turnier vor den Sommerferien noch einmal alles für ein Top-Ergebnis zu geben. Mit diesem Ziel und viel Siegeswillen im Herzen stellten die jungen Talente das Ziel des Tages komplett auf den Kopf. Denn gemeinsam erkämpfte das Team nicht eine Top-Platzierung, sondern gleich zwölf Medaillen. Die weiteste Anreise zum internationalen Höhepunkt des ersten Halbjahres hatten dabei nicht die Muldenstädter, sondern Teams aus den USA und Australien.

Den Anfang machte Paul Nöbel (U10, -28Kg). Als Jüngster im Team war dies erst sein zweiter internationaler Einsatz überhaupt. Trotzdem oder vielleicht gerade wegen dieser besonderen Situation zeigte sich Paul von Beginn an aktiv und war immer auf Punktejagd. Dies wurde schließlich nach Siegen gegen mehrere Gegner aus Österreich mit dem Einzug ins Finale belohnt. Nach Ablauf der Kampfzeit von einer Minute und dreißig Sekunden hieß es schließlich Platz Zwei und damit verdient Silber. Während Pauls Finale bereits gegen 11.30 Uhr abgeschlossen war, ging es für die restlichen der insgesamt fast 500 gemeldeten Sportlerinnen und Sportler aus 87 Teams und 18 Nationen erst richtig los.

Darunter auch Selina Fabian (U21, -55Kg), die in der ersten Runde auf eine Kämpferin aus Australien traf. Nach anfänglichem Rückstand, zeig-

te die Sportstudentin aus Rochlitz mit

schnellen Fausttechniken zum Kopf was in ihr steckt und sicherte sich so den Einzug in die nächste Runde. In dieser hielten Selina und ihre Gegnerin aus dem ungarischen Nationalteam den Kampf lange Zeit offen und belagerten sich förmlich in der Mitte der Fläche. Im entscheidenden Moment, kurz vor Ende der Kampfzeit, stand es jedoch 0:1 gegen Selina. Nun galt es, die Spannung für die Trostrunde hoch zu halten. In dieser überließ die Neunzehnjährige nichts dem Zufall, ging früh mit 1:0 in Führung und verteidigte diese taktisch klug bis zum Schluss, was ihr die Bronzemedaille sicherte.

Nachdem sich Selina in der offenen Klasse ohne Gewichtsbegrenzung zusätzlich Silber erkämpfte, bereitete sich Dustin Striesche im Aufwärmbereich nebenan noch für seinen bevorstehenden Start in der Klasse U21, -60Kg vor. Zu diesem Zeitpunkt war es bereits 19.30 Uhr. Ungeachtet des bereits langen Tages und der zermürbenden Stunden des Wartens startete Dustin voll fokussiert in seinen Wettkampf. Nachdem er die erste Runde mit einem Endstand von soliden 3:1 Punkten für sich entscheiden konnte, sollte es zum Abschluss des Tages noch einmal extrem spannend werden. Denn sein Finalgegner ging früh in Führung und so stand es zwischenzeitlich 8:3 gegen den Rochlitzer. „Meine Kondition und mein starker Wille auch in schwierigen Situationen sind meine Stärken, auf die ich mich immer verlassen kann“, so Striesche nach der Siegerehrung. Angefeuert vom gesamten Team im Rücken startete er eine spektakuläre Aufholjagd. Mit gleich drei Fußritten zum

Kopf seines Gegners, die jeweils drei Punkte wert sind, sicherte sich Dustin kurz vor Ablauf der Zeit mit 12:8 die Goldmedaille.

Abgerundet wurde die Teamleistung des Rochlitzer Stützpunktes durch eine weitere Silbermedaille von Vanessa Schaller und Fabienne Baberske, sowie durch Bronzemedailen von Stella Rohland, Shayla Müller, Fabienne Baberske, Jonas Schneider, Vladyslav Haidai und Nils Fiedler.

„Nach dem Saisonhöhepunkt mit der Deutschen Meisterschaft und dem internationalen Highlight in Österreich können wir zufrieden in die Sommerferien gehen, in denen wir nun auf dem hohen Niveau ansetzen und unsere Grundlagen für die kommende Saison ausbauen werden“, so Ralf Ziezio.



Selina Fabian (in rot) erkämpft zwei internationale Medaillen.



Paul Nöbel erkämpft Silber in Österreich.

Karate Do Rochlitz e. V.

## Stadtnachrichten

**Rochlitzer  
Geschichtsverein e. V.**  
Erstgründung 1892 – Neugründung 1991



### Zum Türmerhaus auf dem Rochlitzer Berg – erbaut 1860

#### Zum Bau des Türmerhauses

Bis zum Jahre 2002 gab es auf dem Rochlitzer Berg nur ein Türmerhaus, das Wohnhaus bzw. die Dienstwohnung des Turmwächters vom Friedrich-August-Turm. Der Bau dieses Türmerhauses ist eng mit dem Bau des Friedrich-August-Turmes, dem Denkmal zu Ehren Friedrich August II. von Sachsen, verbunden. Die Weihe des Turmes erfolgte am 18. Mai 1860. Der 27 Meter hohe, im Inneren 127 Stufen zählende, 207 Meter über dem Mulden Spiegel und 353 Meter über NN liegende Turm kostete 8.000 Taler und wurde zum Landesdenkmal. Aber erst am 3. März 1860, also ca. zwei Monate vor der Weihe des Turmes, beschloss der Turmbauausschuss eine Wächterwohnung in der Nähe des Denkmals zu bauen. Da man schon beim Turmbau aus Geldmangel eine Spendenaktion gestartet hatte, stand für das Türmerhaus nur die Summe von 800 Talern zur Verfügung, wobei als Termin für die Fertigstellung der 18. Mai 1860, der Geburtstag von Friedrich August II. und der Weihe des Turmes, einzuhalten war. Als vorzüglich passender Platz war eine Stelle am Weg zum Turm ermittelt worden. Die Wächterwohnung sollte aber nicht als gastronomische Einrichtung genutzt werden, obwohl der Bedarf vorhanden war.

#### Türmerhaus und Turmwächter

Am 24. Mai 1860 wurden vom Turmbaukomitee Bestimmungen und Instruktionen für den ersten Turmwächter, Herrn Karl Wagner, erlassen. Im Herbst, am 1. Oktober 1861 übernahm als zweiter Turmwächter Herr Walle dieses Amt. Der dritte Turmwächter wurde 1880 bis zu seinem Tod 1920 Herr Friedrich August Zimmermann. Er war mit der Verwaltung des Aussichtsturmes und der angrenzenden meteorologischen Station betraut, jedoch nicht für eine gastronomische Betreuung der Besucher. Friedrich August Zimmermann lebte mit seiner Frau Ernestine Pauline Zimmermann, geborene Schmidt, und seinen fünf Kindern unter beschwerlichen Verhältnissen in diesem Türmerhaus. Das Türmerhaus hat zwei Etagen. Im Erdgeschoss ist ein großer Raum, für Zimmermanns war das die Wohnküche. Vom Hausflur geht es in den Keller, zur Toilette, zur Treppe ins Dachgeschoss und zur Hintertür. Das Dachgeschoss ist in zwei Räume unterteilt und diente den Zimmermanns als Schlafräume. Ein Schornstein steht zwischen den beiden Räumen und eine Treppe führt auf den Spitzboden. Es gab keinen Trinkwasseranschluss und kein elektrisches Licht. Das Trinkwasser wurde mit zwei Eimern, die an einem über die Schultern gelegten Joch hingen, vom „Bieleborn“, einer Quelle am Fuße des Berges, geholt. Brauchwasser wurde aus den bassinartigen Vertiefungen der Steinbrüche, wo es sich an Regentagen ansammelte,

gewonnen. Lebensmittel und Heizmaterial (Kohlen) musste aus den umliegenden Ortschaften geholt werden. Holz gehörte dem Forst und durfte nicht entnommen werden. In dieser Umgebung ist auch der bekannte Rochlitzer Ornithologe und Tierfotograf Rudolf Zimmermann aufgewachsen.

Im Jahre 1895 ließ der Staat für 7.000 Mark ein Wasserkraftwerk bauen, welches das Wasser des Quells des am Fuße des Berges gelegenen Bieleborn auf den Berg leitete. Das Wasser musste nun nicht mehr eimerweise vom Quell des Bieleborn geholt werden. Aber erst während des Zweiten Weltkrieges, mit dem Bau einer Funkstation auf dem Plateau des Rochlitzer Berges, wurde das Türmerhaus an die elektrische Stromversorgung angeschlossen.



*Friedrich-August-Turm mit Türmerhaus*

#### Ein Kiosk und eine kleine Gaststube wird eröffnet

Nach dem Tod von Friedrich August Zimmermann, ab den 1920er Jahren, waren Arthur und Clara Fritsch als Turmwächter im Türmerhaus bis etwa 1955. Im Jahre 1949 wurde im Türmerhaus ein Kioskbetrieb eröffnet und der Aufenthalt in einem kleinen Gastraum erlaubt. Ein hölzerner Verschlag wurde angebaut, aus welchem man die Eintrittskarten für den Turm, Getränke, Zigaretten und kleine Speisen wie Bockwurst und Gebäck verkaufte. Der Verzehr der Speisen und Getränke war im Freien an dem aufgestellten Gartenmobiliar möglich. Bis zum Jahre 1955 hatte Frau Fritsch den Kiosk bewirtschaftet und im Türmerhaus gewohnt. Nach Familie Fritsch übernahm Wolfgang

Körner aus Geringswalde das Türmerhaus mit seiner gastronomischen Einrichtung und mit dem Dienst am Turm.



*Die kleine Gaststube im Türmerhaus um 1964*



*Das Türmerhaus mit Imbiss ca. 1966*



*Der Biergarten war bei schönem Wetter gut besucht*

#### Eine Ausflugsgaststätte entsteht neben dem Türmerhaus

Da die Kapazität für die Ausflügler im Türmerhaus begrenzt war, stellte man 1973/74 aus der Außenstation des Rochlitzer Krankenhauses (vormals Gaststätte Waldschlösschen) zwei Holzbaracken neben dem Friedrich-August-Turm auf und baute sie als Ausflugsgaststätte aus. Der Kiosk wurde geschlossen und das ehemalige Haus des Turmwächters diente als Abstellmöglichkeit für Gartenmöbel. Die Bausubstanz litt zusehends und es erfolgten keine Werterhaltungsmaßnahmen. „Das Abrutschen einer Mauerecke und das marode

## Stadtnachrichten

Dach ließen das ehemalige Kleinod so langsam zur Ruine werden. Lediglich den 1953 angebrachten Gedenkstein zu Ehren von Rudolf Zimmermann, dem Rochlitzer Naturforscher und Tierfotograf, kann man als positive Erneuerung für das Türmerhaus werten.“ /Köttnitz, 1992/



Türmerhaus und Ausflugs-gaststätte 1970er Jahre

### Die Zeit nach der Übernahme der DDR zur BRD

Da die Gebäude und das zugehörige Areal auf dem Plateau der Gemeinde Noßwitz zugeordnet waren, auch der größte Teil des Rochlitzer Berges gehört zur Noßwitzer Flur, ließ die Bürgermeisterin von Noßwitz das über Jahre vernachlässigte Türmerhaus im Jahre 1990 mit staatlichen Fördermitteln über den Tourismusverband und mit Hilfe von Kräften aus der Arbeitsbeschaffungsmaßnahme (kurz ABM) und Zivildienstleistenden wieder in den ursprünglichen Zustand versetzen. Dabei kamen technische Geräte und Fahrzeuge von der Gemeinde, die aus der Konkursmasse der LPG stammten, zum Einsatz. Der Kiosk wurde zurückgebaut, die labile Südseite neu aufgebaut, die Dacheindeckung erneuert und weitere Außenrestaurierungsarbeiten wurden durchgeführt. 1991 wurde eine Abwasser-schleuse gebaut, der obere Parkplatz eingerichtet und eine Terrasse hinter dem Türmerhaus angelegt. Im Juli 1992 wurde das Türmerhaus wieder zur Gaststätte. Es wurde bewirtschaftet von Familie Eberhard und Regina Enghardt aus Noßwitz. Um eine Schließung des Friedrich-August-Turmes aus technischen Gründen zu vermeiden, erfolgte im Frühjahr 1993 auch eine erste Turmsanierung nach 130 Jahren. Neben der Ausflugs-gaststätte „Baude“ wurde 1993/94 ein Spielplatz durch die Gemeinde Noßwitz errichtet.

Das Gaststätte im Türmerhaus wurde von den Ausflüglern sehr gern angenommen, mehr



Küchenchef Eberhard Enghardt in einer seiner zwei Küchen

noch als die Ausflugs-gaststätte, im Volksmund Baracke oder Baude genannt, obwohl ständige Erneuerungen wie der Ausbau des „Plumpsklo“ zum WC und der Bau eines massiven Küchenteiles das Objekt aufgewertet hatten. Nachdem Erwin Thiem, der Pächter der Baude, 1996 in den Ruhestand ging, übernahmen Regina und Eberhard Enghardt aus Noßwitz auch diese gastronomische Einrichtung.



Türmerhaus und Ausflugs-gaststätte mit massivem Küchentrakt um 1995

### Übersicht zum Türmerhaus von 1860

- 03. März 1860** Beschlussfassung des Bauausschusses über den Bau eines Türmerhauses ohne Bewirtschaftung
- 18. Mai 1860** Fertigstellung des Türmerhauses
- 24. Mai 1860** Erster Turmwächter ist Karl Wagner mit Instruktionen für die Turmbesteigung
- 01. Okt. 1860** Zweiter Turmwächter Herr Walle beginnt seine Tätigkeit
- 1880** Dritter Turmwächter ist Friedrich August Zimmermann mit Betreuung der meteorologischen Station
- 1888** Siebenschläfer dringen in das Türmerhaus ein, plündern die Vorräte und werden aber von Rudolf Zimmermann geduldet
- 1895** Türmerhaus erhält Trinkwasseranschluss
- 26. April 1920** Turmwächter Zimmermann stirbt nach 40-jähriger Dienstzeit
- 1930er Jahre** Fritsch wird Turmwächter und zieht mit seiner Familie ins Türmerhaus
- 1942** Türmerhaus erhält elektrischen Strom, weil Nachrichtentechnik neben dem Türmerhaus aufgebaut wird
- 1948** Anbau eines Kiosks ans Türmerhaus, der von Familie Fritsch bewirtschaftet wird
- Ca. 1950** Gartenmöbel aus der Berggaststätte „Waldschlösschen“ werden neben dem Türmerhaus aufgestellt
- 1953** Gedenktafel für Rudolf Zimmermann wird am Türmerhaus angebracht
- 1955** Familie Fritsch gibt Turmwächterposten ab und zieht aus
- 1955** Wolfgang Körner übernimmt die Pacht des Türmerhauses und das Amt des Turmwächters
- 1973/74** Zwei Bracken aus der Außenstelle des Rochlitzer Krankenhauses (vormals . Gaststätte „Waldschlösschen“) werden zwecks gastronomischer Betreuung der Ausflügler neben das Türmerhaus gesetzt
- 1974** Ein massives „Plumpsklo“ entsteht neben den Baracken
- 1974** Pächter des Türmerhauses und der Ausflugs-gaststätte waren Wolfgang Körner aus Geringswalde, Herr Knöfler aus Erlau mit seiner bulgarischen Frau, Hans-Martin Meyer, Erwin Thiem aus Noßwitz

**1988** Eine der Baracken wird abgerissen und massiv als Küchentrakt wieder neu errichtet sowie das „Plumpsklo“ in ein WC umgebaut

**17. Nov. 1990** Beginn der Restaurierung des Türmerhauses mit dem Aufbau der Südseite, einer Dacheindeckung und weiteren Außenrestaurierungen durch die Gemeinde Noßwitz

**1991** Erschließung des Geländes um das Türmerhaus und der Ausflugs-gaststätte (Bau einer Abwasserschleuse, des oberen Parkplatzes und Bau einer Terrasse hinter dem Türmerhaus, vorwiegend in Eigenleistung der Gemeinde Noßwitz)

**26. Juni 1992** Neueröffnung des Türmerhauses als Gaststätte mit Bewirtschaftung durch Familie Enghardt aus Noßwitz

**1991-1993** Erste Generalsanierung des Friedrich-August-Turmes nach reichlich 130 Jahren

**1992** Familie Enghardt aus Noßwitz wird Pächter des Türmerhauses, Pächter der Baude ist Erwin Thiem aus Noßwitz

**1992** Verlegung eines Abwasseranschlusses und Fettabscheiders vom Türmerhaus zur ehemaligen Gaststätte „Waldschlösschen“

**1993/94** Die Gemeinde Noßwitz baut einen Spielplatz neben der Ausflugs-gaststätte (inzwischen Baude genannt)

**1994** Einbau einer automatischen Kassierung des Eintrittsgeldes im Friedrich-August-Turm, die Pächter des Türmerhauses und der Baude haben nur noch die Schließfunktion zu erfüllen

**1996** Pächter der Ausflugs-gaststätte Erwin Thiem aus Noßwitz geht in den Ruhestand und Familie Enghardt übernimmt neben der Gaststätte im Türmerhaus auch die Baude auf dem Rochlitzer Berg

### Quellennachweis

-Zimmermann, Helene: *Ihrer Vaterstadt Rochlitz. Kindheitserinnerungen. Maschinenschriftliches Skript, undatiert, unveröffentlicht*

-Pfauf, W.C.: *Der Rochlitzer Berg und sein Friedrich-August-Turm. Sonderabdruck aus dem Rochlitzer Tageblatt 1910*

-Richter, W.: *Zur Gastronomie auf dem Rochlitzer Berg. In: Rochlitzer Anzeiger Feb./März 2019*

-Richter, W.: *Bei Zimmermanns im Türmerhaus auf dem Rochlitzer Berg. In: Rochlitzer Anzeiger Dez. 2013/Jan. 2014*

-Richter, W.: *Das Türmerhaus als Dienstwohnung mit Kiosk ab dem Jahre 1948. In: Beiträge zur Noßwitzer Geschichte, Heft 10/2012. Das Türmerhaus des Friedrich-August-Turmes auf dem Rochlitzer Berg S. 11-16 und S. 51-55*

-Enghardt, R.; Bischof, S.; Gruttke, M., Sauer-mann, I. (alle aus Noßwitz): *Zeitzeugenbefragung 2011*

-Köttnitz, Hans-Jürgen: *Private und nicht veröffentlichte Studie zum Türmerhaus. Rochlitz 1992*

### Bildnachweis

Archiv RGV: Abb. 1, 2, 3, 5,

Gruttke, M., Noßwitz: Abb. 4

Enghardt, R., Noßwitz: Abb. 6, 7

Ein Beitrag von Dr. Wolfgang Richter, Noßwitz Mitglied des Rochlitzer Geschichtsvereins

## Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

### Apothekennotdienst

**HINWEIS: Der Notdienst beginnt 8 Uhr und endet 8 Uhr am Folgetag.**

22.08.2024	C 10	11.09.2024	C 8
23.08.2024	C 11	12.09.2024	C 9
24.08.2024	C 12	13.09.2024	C 10
25.08.2024	C 13	14.09.2024	C 11
26.08.2024	C 14	15.09.2024	C 12
27.08.2024	C 15	16.09.2024	C 13
28.08.2024	C 16	17.09.2024	C 14
29.08.2024	C 17	18.09.2024	C 15
30.08.2024	C 18	19.09.2024	C 16
31.08.2024	C 19	20.09.2024	C 17
01.09.2024	C 20	21.09.2024	C 18
02.09.2024	C 21	22.09.2024	C 19
03.09.2024	C 22	23.09.2024	C 20
04.09.2024	C 1	24.09.2024	C 21
05.09.2024	C 2	25.09.2024	C 22
06.09.2024	C 3	26.09.2024	C 1
07.09.2024	C 4	27.09.2024	C 2
08.09.2024	C 5	28.09.2024	C 3
09.09.2024	C 6	29.09.2024	C 4
10.09.2024	C 7	30.09.2024	C 5

\* Alle Angaben ohne Gewähr

- C 1 Apotheke am Markt • Markt 16, 04654 Frohburg, 034348 51362
- C 1 Chemnitztal-Apotheke • Schweizerthaler Str. 1 09249 Taura • 03724 3272
- C 2 Schwanen-Apotheke • Markt 14, 09217 Burgstädt, 03724 14749
- C 3 Sonnen-Apotheke • Str. d. Freundschaft 31, 04654 Frohburg, 034348 53622
- C 3 Neue Paracelsus-Apo. • Leipziger Str. 9-11 09232 Hartmannsdorf • 03722 5987500
- C 4 Elefanten-Apotheke • Ahnataler Platz 1, 09217 Burgstädt, 03724 3007
- C 5 Sonnen-Apotheke • Fr.-Marschner-Str. 49, 09217 Burgstädt, 03724 15772
- C 6 Apotheke am Stadtpark • Robert-Koch-Str. 6, 04643 Geithain, 034341 42930
- C 7 Neue Apotheke • Chemnitzer Str. 16, 09212 Limbach-Ob., 03722 92092
- C 8 Linden-Apotheke • August-Bebel-Str. 1, 04643 Geithain, 034341 44550
- C 9 Rosen-Apotheke • Frohnbachstr. 26, 09212 Limbach-Ob., 03722 92072
- C 10 Löwen-Apotheke Geith. • Leipziger Str. 7 04643 Geithain, 034341 42360
- C 11 Kronen-Apotheke • Jägerstr. 9 09212 Limbach-Ob., 03722 73570
- C 12 Marien-Apotheke • Am Ring 1 09328 Lunzenau, 037383 6208
- C 13 Apotheke im Ärztehaus • Ludwig-Richter-Str. 10 09212 Limbach-Ob., 03722 87776
- C 14 Löwen-Apotheke Penig • Markt 14 09322 Penig, 037381 80269
- C 15 Moritz-Apotheke • Moritzstr. 18 09212 Limbach-Ob., 03722 83655
- C 16 Brücken-Apotheke • Brückenstr. 13 09322 Penig, 037381 5688
- C 17 Aesculap-Apotheke • Hauptstr. 28 c 09212 Limbach-Ob., 03722 87314
- C 18 Mozart-Apotheke, Waldstr. 18 09322 Penig, 037381 85297

- C 19 Merkur-Apotheke • Bismarckstr. 4 a 09306 Rochlitz, 03737 42395
- C 20 Einhorn-Apotheke • Rathausstr. 22 09306 Rochlitz, 03737 42077
- C 21 Beethoven-Apotheke • Leipziger Straße 23 a/b 09232 Hartmannsdorf, 03722 8904871
- C 22 Schwanen-Apotheke • Markt 14 09217 Burgstädt, 03724 14749

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

**Sa, 24.08.2024 09:00 – 11:00 Uhr Altmittweida**

Praxis Dirk Berger – Barrierefrei  
Hauptstr. 78, 09648 Altmittweida  
03727 602743

[www.zahnarztpraxis-altmittweida.de](http://www.zahnarztpraxis-altmittweida.de)

Rufbereitschaft 24.08.2024 07:00 Uhr – 25.08.2024 07:00 Uhr

**So, 25.08.2024 09:00 – 11:00 Uhr Hainichen**

Praxis Antje Walke  
Bahnhofstr. 1, 09661 Hainichen  
037207 2526

Rufbereitschaft 25.08.2024 07:00 Uhr – 26.08.2024 07:00 Uhr

**Sa, 31.08.2024 09:00 – 11:00 Uhr Mittweida**

**So, 01.09.2024 09:00 – 11:00 Uhr Mittweida**

Praxis Sabine Ritter-Schäfer  
Lutherstr. 3, 09648 Mittweida  
03727 2233

Rufbereitschaft 31.08.2024 07:00 Uhr – 02.09.2024 07:00 Uhr

**Sa, 07.09.2024 09:00 – 11:00 Uhr Mittweida**

Praxis Susanne Neubert – Barrierefrei  
Bahnhofstr. 2, 09648 Mittweida  
03727 92714

Rufbereitschaft 07.09.2024 07:00 Uhr – 08.09.2024 07:00 Uhr

**So, 08.09.2024 09:00 – 11:00 Uhr Hainichen**

Praxis Antje Walke  
Bahnhofstr. 1, 09661 Hainichen  
037207 2526

Rufbereitschaft 08.09.2024 07:00 Uhr – 09.09.2024 07:00 Uhr

**Sa, 14.09.2024 09:00 – 11:00 Uhr Frankenberg**

Praxis Dr. med. dent. Thoralf Meusel  
Kopernikusstr. 45, 09669 Frankenberg  
037206 4180

Rufbereitschaft 14.09.2024 07:00 Uhr – 15.09.2024 07:00 Uhr

**So, 15.09.2024 09:00 – 11:00 Uhr Rochlitz**

BAG Markus Kober, Tobias Kober  
Leipziger Str. 21, 09306 Rochlitz  
03737 43383

Rufbereitschaft 15.09.2024 07:00 Uhr – 16.09.2024 07:00 Uhr

**Sa, 21.09.2024 09:00 – 11:00 Uhr Kriebstein**

Praxis Dr. med. dent. Carolina Urban  
Robert-Koch-Str. 6, 09648 Kriebstein  
034327 92259

Rufbereitschaft 21.09.2024 07:00 Uhr – 22.09.2024 07:00 Uhr

**So, 22.09.2024 09:00 – 11:00 Uhr Rossau**

Praxis Claudia Böhm  
Barrierefrei  
Hauptstr. 20 a, 09661 Rossau  
03727 91808

Rufbereitschaft 22.09.2024 07:00 Uhr – 23.09.2024 07:00 Uhr

**Sa, 28.09.2024 09:00 – 11:00 Uhr Mittweida**

Praxis Dr. med. dent. Georg Benedix

Weberstr. 15, 09648 Mittweida  
03727 3117

Rufbereitschaft 28.09.2024 07:00 Uhr – 29.09.2024 07:00 Uhr

**So, 29.09.2024 09:00 – 11:00 Uhr Lichtenau**

Praxis Dr. med. dent. Julia Hoffmann  
Barrierefrei

Unterer Grenzweg 2a, 09244 Lichtenau  
037208 2206

Rufbereitschaft 29.09.2024 07:00 Uhr – 30.09.2024 07:00 Uhr

\* Alle Angaben ohne Gewähr.

Der aktuelle Notdienstplan ist immer unter <https://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/presse/notdienstsuche-presse/> im Landkreis Mittelsachsen und Notdienstkreis Mittweida/Hainichen/Frankenberg zu finden.

Tagaktuell sind die Bereitschaftsdienste der Tagespresse zu entnehmen.

### Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Über die Einsatzzentrale des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes, **Tel. Nr. 116 117** kann der diensthabende Arzt bzw. die diensthabende Praxis erfragt werden.

Für lebensbedrohliche Zustände, wie Bewusstlosigkeit, heftiger Brustschmerz, schwere Atemnot, bei starken Blutungen sowie schweren Unfällen ist der Rettungsdienst zuständig und rund um die Uhr über den Notruf 112 bei Bedarf zu erreichen.

### „Wen rufst Du im Notfall an?“

KV Sachsen erklärt Patientenservice 116117

Im akuten Krankheitsfall außerhalb der ärztlichen Sprechzeiten kommt es immer wieder zu Unsicherheiten bzgl. des richtigen Ansprechpartners. Die Arbeit des ärztlichen Bereitschaftsdienstes – erreichbar unter 116117 – der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen (KV Sachsen) trägt maßgeblich zur Entlastung der Rettungsdienste und Notaufnahmen bei. Daher hat die KV Sachsen jetzt ein kurzes Video veröffentlicht, welches die Unterschiede zum Notruf verdeutlicht.

Das einminütige Video ist zu sehen unter [www.kvsachsen.de/medienservice/mediathek/videos](http://www.kvsachsen.de/medienservice/mediathek/videos)

Zum Video:



Kassenärztliche  
Vereinigung Sachsen

## Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

### Schiedsstelle der Großen Kreisstadt Rochlitz und der Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

Die nächsten Beratungsgespräche sind am Donnerstag, dem **29.08.2024** sowie dem **26.09.2024**.

Die Beratungen finden jeweils in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr im Rathaus Rochlitz, Markt 1, Beratungsraum (2. OG), statt.

*Madeleine Schilde, Friedensrichterin*



### Informationen des Polizeireviers Rochlitz

#### Rochlitz – Parkplatz Leitermann

Am 28. Juni 2024, gegen 10.20 Uhr wurde in Rochlitz auf dem Parkplatz Leitermann der verkehrsbedingte haltende schwarze PKW Skoda durch einen weißen unbekanntes PKW beim rückwärts Ausparken am vorderen Stoßfänger linksseitig beschädigt. Die Unfallverursacherin, deren Alter von ca. 45 bis 50 Jahren geschätzt wird, verließ im Anschluss den Unfallort pflichtwidrig. Davor kam es mit der Fahrerin des haltenden PKW zu einem lautstarken verbalen Disput. Der Sachschaden beträgt: 500,- €.

#### Rochlitz – Kreuzung Schützenstraße/B107

Am 01. August 2024 gegen 14:50 Uhr fuhr ein unbekannter Pkw auf der B107 in Rochlitz aus Richtung Markt kommend in die Schützenstraße und berührte dabei den Pkw Dacia vorn links, welcher sich auf dieser Straße befand. Der Pkw wurde durch die Berührung beschädigt. Der Unfallverursacher verließ im Anschluss den Unfallort pflichtwidrig. Der Sachschaden beträgt: ca. 300,- €.

#### Rochlitz – Bismarckstraße

In der Zeit vom 02. August 2024 21:00 Uhr bis 03. August 2024 9:00 Uhr hat ein unbekanntes Fahrzeug den ordnungsgemäß abgeparkten PKW Seat Leon, auf der Bismarckstraße (Parknischen in Höhe des Hausgrundstückes 4c) beschädigt. Der Unfallverursacher verließ im Anschluss den Unfallort pflichtwidrig. Der Sachschaden beträgt: ca. 1.300,- €.

#### Rochlitz – Bahnhofstraße

Am 05. August 2024 in der Zeit von 07:20 Uhr bis 15:20 Uhr wurde in Rochlitz auf der Bahnhofstraße auf Höhe des Hausgrundstückes 23 das ordnungsgemäß abgeparkte „Mopedauto“ Ligier, beim Ein- oder Ausparken, durch ein unbekanntes Fahrzeug beschädigt. Der Unfallverursacher verließ den Unfallort pflichtwidrig. Der Sachschaden beträgt: ca. 1.000,- €.

#### Wer kann Angaben zu den Unfallverursachern machen?

**Unter der Telefonnummer 03737 789-0 werden Hinweise vom Polizeirevier Rochlitz entgegengenommen.**

*Jens Fichtner, Sachbearbeiter Verkehr*  
POLIZEIDIREKTION Chemnitz, Polizeirevier Rochlitz  
Friedrich-August-Straße 2a, 09306 Rochlitz  
Tel.: 03737 789-0, revier-rochlitz.pd-c@polizei.sachsen.de

### Der Bürgerpolizist – Ihr Ansprechpartner vor Ort

Die zuständige Bürgerpolizistin für die Stadt Rochlitz ist Polizeihauptmeisterin Sandra Merkel. Telefonisch zu erreichen unter: 03737 789-280  
Das Polizeirevier Rochlitz ist ständig zu erreichen unter: 03737 789-0

#### Zu den Aufgaben des Bürgerpolizisten gehört u. a.:

- Kontakte zu Bürgern, Bürgergruppen, privaten und staatlichen Einrichtungen, Begegnungsstätten u. ä. aufnehmen und zu pflegen
- regelmäßige Kontrollen im Stadtgebiet
- Aufnahme von Anzeigen
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten
- Prävention
- Übermittlung von festgestellten Mängeln an die zuständigen Stellen und Einrichtungen
- Kontaktaufnahme und -pflege mit Bürgern, Bürgergruppen, Vereinen, staatlichen, privaten und kirchlichen Einrichtungen

Die Zuständigkeit erstreckt sich über die Stadt Rochlitz und die Gemeinden Königsfeld und Zettlitz. Das zuständige Polizeirevier für Rochlitz befindet sich in Rochlitz.

#### Polizeirevier Rochlitz

Friedrich-August-Str. 2a, 09306 Rochlitz, Tel. 0 37 37 / 789 0

**Jeden ersten Dienstag im Monat findet von 13.00 bis 14.00 Uhr eine Bürgersprechstunde im Polizeirevier Rochlitz statt. Jeden ersten Donnerstag im Monat findet von 10.00 bis 11.00 Uhr eine Bürgersprechstunde am Standort Rathaus Rochlitz, Markt, gemeinsam mit dem Ordnungsamt der Stadt Rochlitz, statt.**

Unter nachfolgendem Link erreichen Sie die Onlinewache der Sächsischen Polizei: <https://www.polizei.sachsen.de/onlinewache/onlinewache.aspx>

### Gefahrenstelle Fußgängerüberweg

Man will bloß mal kurz in die Apotheke, also Warnblinkanlage an, ausgestiegen – auch wenn das Fahrzeug kurz vor einen Fußgängerüberweg steht, wird schon nichts passieren. Solche und ähnliche Situationen begegnen uns leider fast täglich.

Sollte ihr Fahrzeug vor einen Fußgängerüberweg, landläufig Zebrastreifen genannt, stehen, kann der Nachfolgeverkehr nur sehr schlecht Fußgänger sehen, die den Fußgängerüberweg nutzen wollen. Zudem haben auch die Fußgänger eine schlechte Sicht auf den Fahrverkehr. Neben den ganzen Gefahren, welche sich durch das „kurz mal...“ ergeben, wird jedoch auch gegen die Straßenverkehrsverordnung verstoßen.

#### Was gilt an Fußgängerüberwegen:

- Halte- und Parkverbot auf bzw. bis zu fünf Meter vor dem Zebrastreifen
- Sobald Fußgänger Anzeichen machen, den Überweg zu nutzen, müssen Auto-, Motorrad- und auch Radfahrer anhalten
- Es drohen 80 Euro und ein Punkt, wenn man Fußgänger nicht überqueren lässt
- Radfahrende haben bei der Nutzung nur dann Vorrang, wenn sie absteigen
- An Fußgängerüberwegen gilt ein allgemeines Überholverbot

Den absoluten Vorrang an einem Fußgängerüberweg haben neben den Fußgängern aber auch Rollstuhlfahrer und die Nutzer von Krankenfahrstühlen.

Nutzen Sie bitte zum Parken ausgewiesene Parkplätze, auch wenn Sie hierfür ein paar Meter laufen müssen. Das Verlassen des Fahrzeuges stellt bereits ein Parken dar. Auch die Warnblinkanlage darf beim kurzen Abstellen des Autos auf der Fahrbahn nicht eingeschaltet sein, da diese nur bei Gefahrensituationen zu nutzen ist.

*Ihre Polizei*

## Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz



### 4. Aufruf für Projekte der neuen LEADER-Förderperiode im Land des Roten Porphyrs

Derzeit läuft der 4. Aufruf für Projekte im Land des Roten Porphyrs in der aktuellen LEADER-Förderzeit.

**Stichtag für das Einreichen von Projektanträgen ist der 7. Oktober 2024.**

Für den aktuellen Aufruf steht ein LEADER-Budget von knapp 2,2 Millionen Euro zur Verfügung. Weitere 140.000 Euro kommen für das Handlungsfeld Aquakultur und Fischerei aus dem Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFAF).

Informationen dazu, zu welchen Maßnahmen Projekte eingereicht werden können, finden Sie unter [www.porphyrland.de](http://www.porphyrland.de)

Über die Projektanträge wird am 27. November 2024 und 5. Februar 2025 durch den Koordinierungskreis entschieden.

### Neue Broschüre: Sehenswerte Baukultur im Land des Roten Porphyrs

Im Land des Roten Porphyrs werden die Ortsbilder der 16 Städte und Gemeinden von bäuerlichen Gehöften, Rittergütern, Herrenhäusern und Kirchen geprägt. Fachwerk ist ein typisches Bauelement der Region und nicht zu vergessen der rote Rochlitzer Porphyrtuff, der im gesamten Gebiet Verwendung findet – und zwar in einer Intensität wie nirgendwo anders. Aber es gibt auch andere Besonderheiten ländlicher Architektur, die ganz unterschiedlich in den einzelnen Dörfern und Kleinstädten unserer Region ausgeprägt sind.

Mit einer neuen Broschüre möchte das Regionalmanagement der LEADER-Region Land des Roten Porphyrs für das Thema Baukultur sensibilisieren. „Wir beschreiben im Heft markante Beispiele der Baukultur unserer Region und zeigen schöne Projekte, die in den vergangenen Jahren von der LEADER-Förderung profitieren konnten. Außerdem gibt es Hilfestellungen zum regionalen Bauen und Planen“, erzählt Regionalmanagerin Ilke Schulz.

Auf 132 Seiten finden sich in der Broschüre reich bebildert eine Vielzahl an Gebäuden, Denkmälern und Kirchen wieder, ebenso Übersichtspläne und Steckbriefe zu den Kommunen sowie Informationen zur Siedlungsstruktur. Berücksichtigt wurden alle 16 Kommunen der LEADER-Region Land des Roten Porphyrs: Burgstädt, Claußnitz, Erlau, Frohburg, Geithain, Hartmannsdorf, Königsfeld, Königshain-Wiederau, Lunzenau, Mühlau, Penig, Rochlitz, Seelitz, Taura, Wechselburg und Zettlitz. Schwerpunkt sind neben bekannten Gebäuden wie den Schlössern, der Basilika Wechselburg, den Kirchen, Rittergütern und Herrenhäusern vor allem auch weitere sehenswerte Objekte wie die Postmeilensäulen, Brücken und Denkmäler der Region.

Die Broschüre „Sehenswerte Baukultur im Land des Roten Porphyrs“ wurde mit LEADER-Fördermitteln der Europäischen Union erstellt und ist kostenfrei in der Geschäftsstelle des Regionalmanagements in der Burgstraße 6 in Rochlitz erhältlich. Darüber hinaus kann es unter [www.porphyrland.de](http://www.porphyrland.de) heruntergeladen werden.

Kontakt Regionalmanagement „Land des Roten Porphyrs“  
Heimat- und Verkehrsverein "Rochlitzer Muldental" e.V.  
Burgstraße 6, 09306 Rochlitz  
Telefon +49 (0)3737 7863621, E-Mail [info@porphyrland.de](mailto:info@porphyrland.de)



eine Sorge weniger  
Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH

### Gifffrei in den Herbst

Das Schadstoffmobil ist wieder im Landkreis unterwegs.

Seit dem 05. August 2024 ist das Spezialfahrzeug für giftige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen auf seiner Herbsttour durch den Landkreis Mittelsachsen unterwegs.

#### Rochlitz

19.09.	10:00 - 11:00	OT Breitenborn Am Gemeindezentrum
19.09.	11:15 - 12:15	OT Noßwitz Am Dorfteich
19.09.	16:00 - 19:00	Bahnhofplatz / auf der Seite der Glascontainer
20.09.	09:00 - 10:00	OT Penna Am Gemeindehaus
20.09.	10:15 - 13:15	Parkplatz an der Bleiche / Uferstraße

#### Königsfeld

20.09.	14:30 - 15:30	Gemeindeamt / Hauptstraße 13
20.09.	15:45 - 16:45	OT Schwarzbach Parkplatz

#### Seelitz

09.10.	11:00 - 12:00	OT Zschaagwitz Am ehem. Gasthof B175 / Geringswalder Straße
09.10.	11:15 - 12:00	OT Döhlen Markt (bei Gaststätte Faßmann)
09.10.	12:15 - 13:00	OT Fischheim Standplatz Glascontainer
09.10.	14:15 - 15:00	OT Kolkau Standplatz Glascontainer / Mittlere Dorfstr.
09.10.	15:15 - 16:00	OT Zetteritz Standplatz Glascontainer / Hohlweg

#### Zettlitz

19.09.	14:45 - 15:45	Parkplatz am Sportplatz / Ortseingang
--------	---------------	---------------------------------------

Die genauen Standplätze und -zeiten sind im Abfallkalender ab Seite 25 und auf der Internetseite [www.ekm-mittelsachsen.de](http://www.ekm-mittelsachsen.de) (Rubrik: Abfallsorgung/ Schadstoffe) veröffentlicht. Eventuelle Standplatz-Änderungen sind ebenfalls auf der Website (Rubrik: Aktuelles) einsehbar.

Die giftigen Abfälle sind unbedingt persönlich beim Personal abzugeben. Unbeaufsichtigt abgestellte Gifte gefährden Menschen, Tiere und die Umwelt. Bis zu 30 Liter bzw. 30 Kilogramm werden kostenfrei angenommen. Weil das Mobil nur begrenzt Platz hat, können größere Mengen nicht mitgenommen werden. Diese können im Zwischenlager für Sonderabfall (FNE, Freiberg) bis 60 Kilogramm oder Liter kostenfrei abgegeben werden.

#### Problemstoffe sind z.B.:

- I Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und -farben,
- I Haushalt- und Fotochemikalien,
- I Abbeiz- und Holzschutzmittel, Düngemittel,
- I Fleckenentferner, Löse- und Desinfektionsmittel,
- I Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel,
- I Spraydosen mit Restinhalten, Klebstoffe,
- I Quecksilber-Thermometer und Medikamente
- I Batterien und Feuerlöscher
- I Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und quecksilberhaltige Abfälle
- I Öle und Behältnisse mit unbekanntem Inhalt...

Asbest, Teerpappen, Eternit und Gasflaschen nimmt das Schadstoffmobil nicht mit. Diese Abfälle werden im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, kostenpflichtig angenommen. Bei der Anlieferung von Asbest ist vorher ein kostenfreier Sack (big bag), gegen Pfand bei FNE abzuholen.

**Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird? Rufen Sie uns einfach an: Abfallberatung der EKM Telefon 03731 2625-41 und -42.**

EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH



## Umfrage zum Leitbild Rochlitz – Stadt des Roten Porphyrs

### Liebe Bürgerinnen und Bürger,

derzeit wird ein neues Leitbild für die Stadt Rochlitz erarbeitet. Das Leitbild gibt eine Richtung vor, in die sich die Stadt in den nächsten 15 Jahren – und darüber hinaus – entwickeln möchte. Es soll eine Antwort geben auf die Frage „Wie wollen wir in Rochlitz im Jahr 2040 leben?“. Teil des Leitbildes ist ein flexibler Maßnahmenkatalog, der als Grundlage für die Arbeit von Verwaltung und Politik dienen soll. Aus diesem Grund ist es bei der Erarbeitung des neuen Leitbildes essenziell, dass Verwaltung, Politik, Wirtschaft, lokale Akteure und Bürgerschaft eng zusammenarbeiten. Es soll sichergestellt werden, dass sich die Stadtentwicklung an aktuelle Bedürfnisse und Entwicklungstrends anpasst.

### Ihre Meinungen und Ideen sind gefragt...

...zu dem, was Rochlitz besonders macht, wofür Rochlitz zukünftig wahrgenommen werden soll, wo in Rochlitz Handlungsbedarfe bestehen und welche Maßnahmen umgesetzt werden sollten.

Mit der Beantwortung der nachfolgenden Fragen unterstützen Sie uns in der zukünftigen Entwicklung der Stadt. Ihre Einschätzungen, Ideen und Hinweise liefern wichtige Hinweise auf aktuelle Themen und Anliegen sowie konkrete Vorschläge zu Verbesserungen, die in das Leitbild einfließen können. Bitte beantworten Sie möglichst alle Fragen. Wir bedanken uns sehr herzlich, dass Sie sich die Zeit nehmen, um sich aktiv in diesem spannenden Prozess einzubringen.



Sie können auch die **Möglichkeit der Online-Befragung über den nebenstehenden QR-Code** (<https://mitdenken.sachsen.de/1044014>) oder über den Link der Homepage der Stadt Rochlitz nutzen. **Für Ihre Mitwirkung danken wir Ihnen herzlich.**

Für Fragen erreichen Sie Frau Quaas (Amtsleiterin) oder Frau Schmär (Sachbearbeiterin) vom Fachbereich Stadtentwicklung und Bauen telefonisch unter 03737 / 783-0 und per Mail [sv-info@rochlitz.de](mailto:sv-info@rochlitz.de).

### Sie haben den beiliegenden Fragebogen ausgefüllt? Dann auf damit zur Stadtverwaltung:

**Anfragen/Anmerkungen und Rückgabe der Fragebögen (alternativ Teilnahme an der Online-Umfrage, s. o.) per Post/Mail oder bei der Stadtverwaltung bitte bis spätestens 30.09.2024 an:**

Mail: [sv-info@rochlitz.de](mailto:sv-info@rochlitz.de)  
(Bitte mit Betreff „Leitbildumfrage“)

Post: Stadtverwaltung Rochlitz  
Markt 1  
09306 Rochlitz

#### Datenschutzhinweis:

Die Große Kreisstadt Rochlitz hat die STEG Stadtentwicklung GmbH mit der Durchführung der Bürgerbefragung beauftragt. Die STEG Stadtentwicklung GmbH als Auftragnehmer erhält die Fragebögen und wertet diese zur weiteren Verwendung aus. Es werden keine personenbezogenen Daten erfasst. Die Befragung ist zu jedem Zeitpunkt anonym. Die erfassten Daten werden nur zum angegebenen Zweck erhoben und nicht an Dritte weitergegeben.



Los geht's! Zu Beginn bitten wir Sie um einige Angaben zu Ihrer Person.

1. Wo wohnen Sie?

- Breitenborn       Noßwitz       Penna       Rochlitz       Stöbnig
- Wittgendorf       Zaßnitz       anderer Ort (bitte angeben): \_\_\_\_\_

2. Wie alt sind Sie?

- unter 18       18 bis unter 25       25 bis unter 40       40 bis unter 65       über 65       keine Angabe

3. Was ist der Hauptgrund für Ihren Wohnsitz in Rochlitz? (Mehrfachauswahl möglich)

- Nähe zum Arbeitsplatz       Nähe zur Ausbildung       Nähe zu Schule/Kita
- Freunde/Familie vor Ort       Wohnort seit Geburt/Kindheit       Freizeitangebote
- vorhandenes Grundstück       preiswerte(s) Wohnung/Haus       sonstiges

Potenziale der Stadt

4. Mit welchen drei positiven Eigenschaften oder auch Alleinstellungsmerkmalen lässt sich Rochlitz in Ihren Augen beschreiben?

---



---



---

5. Wo sehen Sie derzeit die drei größten Herausforderungen der Stadt Rochlitz?

---



---



---

6. Wie beurteilen Sie die Entwicklungschancen von Rochlitz für die Zukunft?

- sehr positiv       eher positiv       eher negativ       sehr negativ       keine Angabe

Rochlitz – Stadt des Roten Porphyrs

7. Welche Bedeutung nimmt der Tourismus in der Stadt Rochlitz ein? (Bitte ein Kreuz je Zeile.)

	stimme voll zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme nicht zu	keine Angabe
Die Stadt wird touristisch wahrgenommen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die touristischen Angebote sind attraktiv.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Tourismus sollte künftig gestärkt werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

8. Wie bewerten Sie folgende Angebote in Rochlitz? (Bitte ein Kreuz je Zeile.)

	sehr gut	eher gut	eher schlecht	sehr schlecht	keine Angabe
Museen und Ausstellungsräume	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
gastronomische Einrichtungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Beherbergungsstätten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
touristische Information/Beschilderung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Radwege	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wanderwege	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Reitwege	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>



## Rochlitz – Stadt des guten Lebens

### 9. Wie wichtig sind Ihnen folgende Themen für das zukünftige Wohnen in Rochlitz?

(Bitte ein Kreuz je Zeile.)

	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	unwichtig	keine Angabe
Eigentumswohnungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mietwohnungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
kleine Wohnungen (1 bis 2 Räume)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
große Wohnungen (ab 4 Räumen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bereitstellung weiterer Bauplätze	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
altersgerechtes und barrierefreies Wohnen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
gemeinschaftliches Wohnen, Wohnprojekte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Durchmischung der Alters- und Sozialgruppen innerhalb der Wohnviertel	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
zeitgemäßes Wohnen in historischen Gebäuden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Mitgestaltungsmöglichkeiten im Wohnumfeld	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
fußläufig erreichbare Freizeit- und Versorgungsangebote	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wohnen im Grünen (Stadttrand, Straßenrandbegrünung, Parks, Blühwiesen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

### 10. Wie bewerten Sie folgende Kultur- und Freizeitangebote in der Stadt Rochlitz?

(Bitte ein Kreuz je Zeile.)

	sehr gut	eher gut	eher schlecht	sehr schlecht	keine Angabe
Begegnungs- und Veranstaltungsräume	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vereine und Vereinsleben	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sportstätten für den Schulsport	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sportstätten für den Vereinssport	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sportgelegenheiten (Bolzplätze, Fitnessstudios, ...)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Spielplätze	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
öffentliche Plätze und Parks	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Einrichtungen/Angebote für Kinder	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Einrichtungen/Angebote für Jugendliche	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Einrichtungen/Angebote für Familien	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Einrichtungen/Angebote für Senioren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## Rochlitz – Stadt mit Verantwortung

### 11. Bitte bewerten Sie die folgenden Aspekte zur Verkehrssituation mit Schulnoten.

(Bitte ein Kreuz je Zeile.) (von 1 = sehr gut bis 6 = ungenügend)

	1	2	3	4	5	6	keine Angabe
ÖPNV <i>unter der Woche</i>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
ÖPNV <i>am Wochenende</i>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Qualität der ÖPNV-Haltestellen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sicherheit Fußgänger/Radfahrer	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verkehrsbelastung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Querungsmöglichkeiten an stark befahrenen Straßen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Brücken über die Zwickauer Mulde	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Barrierefreiheit im öffentlichen Raum	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Radwegenetz und Abstellmöglichkeiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ladeinfrastruktur (E-Mobilität)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>



**12. Wie bewerten Sie folgende Versorgungsangebote in Rochlitz?** (Bitte ein Kreuz je Zeile.)

	sehr gut	eher gut	eher schlecht	sehr schlecht	keine Angabe
Waren des täglichen Bedarfs	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Waren gehobener Bedarf (z. B. Kleidung)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Drogerieartikel	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
medizinische Versorgung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
ambulante Pflegedienste	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
stationäre Pflegeeinrichtungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**13. Wie bewerten Sie folgende Bildungsangebote in Rochlitz?** (Bitte ein Kreuz je Zeile.)

	sehr gut	eher gut	eher schlecht	sehr schlecht	keine Angabe
Kindereinrichtungen (Kita, Hort)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Grundschule	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
weiterführende Schulen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Nachwuchsförderung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bildungsangebote für Erwachsene	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bildungsangebote für Senioren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bibliothek	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**Rochlitz – Stadt mit Zukunft**

**14. Wie bewerten Sie die folgenden Aussagen über Rochlitz im Jahr 2040? Rochlitz ist...**

(Bitte ein Kreuz je Zeile.)

	stimme voll zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme nicht zu	keine Angabe
jung und innovativ.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ort eines lebendigen Kultur- und Freizeitangebots.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
reich an Tradition und kulturellem Erbe.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
von Bürgerengagement und sozialem Zusammenhalt geprägt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
ein facettenreicher (Aus-)Bildungsstandort.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
wertvoller Pflege- und Gesundheitsstandort.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
sportfreundliche Stadt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
ein Tourismusmagnet.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wirtschaftsförderer mit Flächen für Neuansiedlungen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
weltoffen und das Ziel internationaler Besucher, Fachkräfte und Unternehmen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
nachhaltig mobil und angebunden an den Schienenverkehr.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
ein renommierter Forschungsstandort.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
progressiv in Klimaschutz und Klimaanpassung.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
energieautark.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Smart City/digitale Stadt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
ein innovativer Arbeitsstandort.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
eine grüne Stadt an der Zwickauer Mulde.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>



**Weitere Themen**

**15. Wie wichtig ist Ihnen die Umsetzung folgender Maßnahmen/Ideen?** (Bitte ein Kreuz je Zeile.)

	sehr wichtig	wichtig	weniger wichtig	unwichtig	keine Angabe
Erhalt und laufende Modernisierung der vorhandenen städtischen Infrastruktur (z. B. Schulen, Sportstätten, Straßen, Wege, Plätze, Stadtbad, Kitas, Bibliothek, Bürgerhaus)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausbau Seniorenbetreuung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Reduzierung Leerstände	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Entwicklung neuer Wohngebiete	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Entwicklung eines neuen Gewerbegebietes	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Umgestaltung des Marktplatzes mit Begrünung/Bäumen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Errichtung Ladeinfrastruktur (E-Mobilität)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erschließung der Kernstadt mit Fernwärme	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Reaktivierung des Bahnanschlusses Rochlitz - Großbothen und Anbindung an die Bahnstrecke nach Chemnitz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bebauung der Fläche hinter dem Gymnasium (Seminarstraße, ehemaliges LIST-Gelände)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Errichtung eines Parkhauses in der Innenstadt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ausbau der Radwege	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Neubau einer Turnhalle	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**16. Bitte bewerten Sie die Stadtbereiche hinsichtlich ihrer Lebensqualität (z. B. Wohnen, Freizeit, Natur) nach Schulnoten? Auf der nächsten Seite finden Sie eine Karte.**

(Bitte ein Kreuz je Zeile.) (von 1 = sehr gut bis 6 = ungenügend)

	1	2	3	4	5	6	keine Angabe
1 Altstadt mit Schloss und Zwickauer Mulde	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2 nördlicher Stadtbereich mit Poppitz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3 östlicher Stadtbereich (Bahnhof bis Edeka)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4 Ostvorstadt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5 südöstlicher Ortseingang mit Junkerberg und Sandgrube	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
6 westlicher Stadtbereich (mit Wohnsiedlungen)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7 Siedlung „Am Weinberg“	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
8 Breitenborn	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
9 Noßwitz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
10 Rochlitzer Berg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
11 Penna	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
12 Stöbnig	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
13 Wittgendorf	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
14 Zaßnitz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**17. Gibt es weitere Themen, die Sie ansprechen möchten?**

---



---



---



---



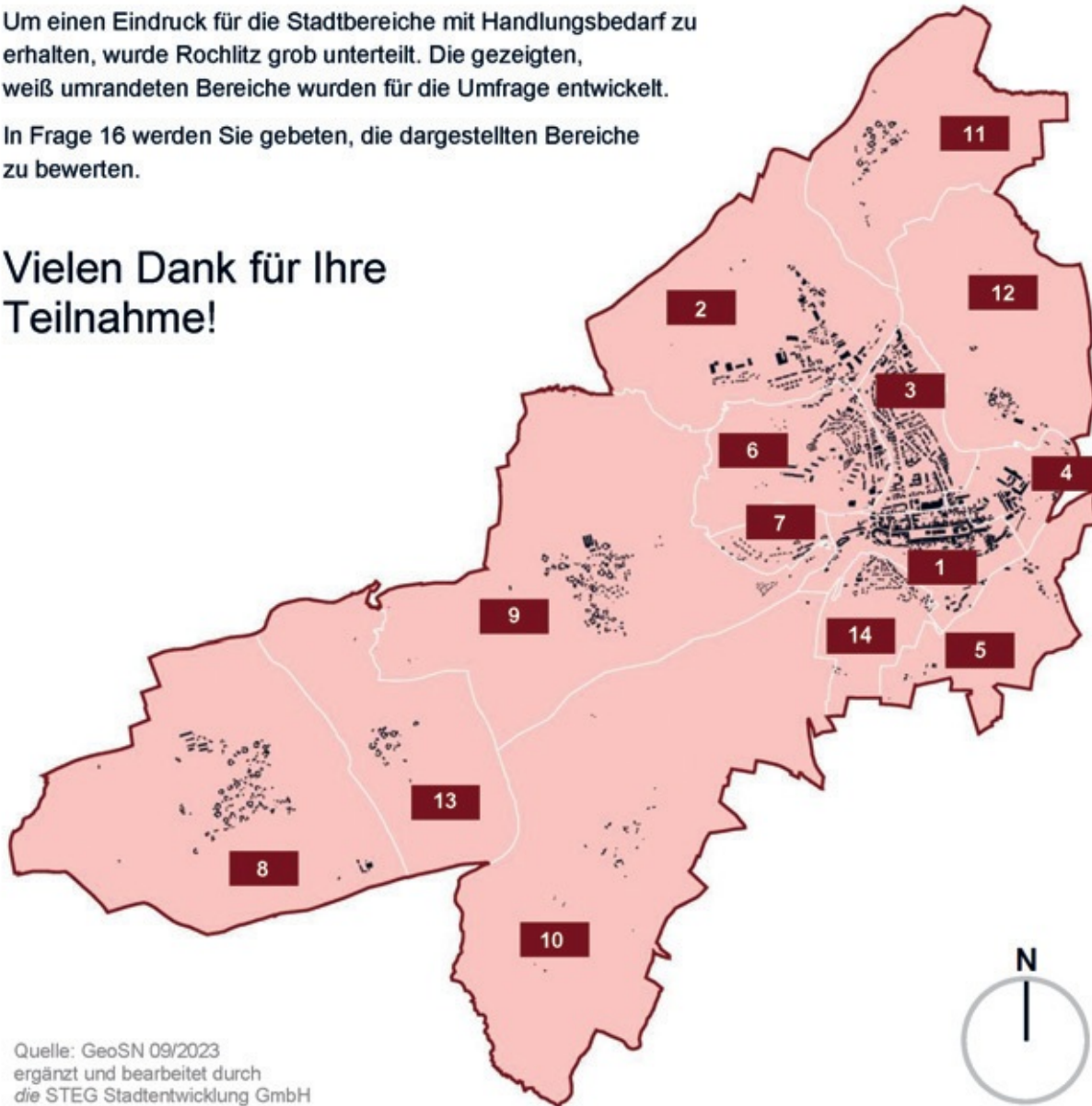
## Rochlitz – Stadtbereiche

Teil des zukünftigen Leitbildes der Stadt Rochlitz soll eine Karte sein, in der Entwicklungsbereiche und Maßnahmen dargestellt werden.

Um einen Eindruck für die Stadtbereiche mit Handlungsbedarf zu erhalten, wurde Rochlitz grob unterteilt. Die gezeigten, weiß umrandeten Bereiche wurden für die Umfrage entwickelt.

In Frage 16 werden Sie gebeten, die dargestellten Bereiche zu bewerten.

Vielen Dank für Ihre  
Teilnahme!



Quelle: GeoSN 09/2023  
ergänzt und bearbeitet durch  
die STEG Stadtentwicklung GmbH

- |   |   |    |                 |
|---|---|----|-----------------|
| 1 | Altstadt mit Schloss und Zwickauer Mulde              | 8  | Breitenborn     |
| 2 | nördlicher Stadtbereich mit Poppitz                   | 9  | Noßwitz         |
| 3 | östlicher Stadtbereich (Bahnhof bis Edeka)            | 10 | Rochlitzer Berg |
| 4 | Ostvorstadt   | 11 | Penna           |
| 5 | südöstlicher Ortseingang mit Junkerberg und Sandgrube | 12 | Stöbnig         |
| 6 | westlicher Stadtbereich (mit Wohnsiedlungen)          | 13 | Wittgendorf     |
| 7 | Siedlung „Am Weinberg“                                | 14 | Zaßnitz         |

## Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

### Immer mehr Brände in Verwertungsanlage: Was können wir dagegen tun?

#### Batterien, Akkus, Feuerzeuge – das macht es für Recyclinganlagen/Verwertungsanlagen so gefährlich

Ob kleine Defekte oder besondere thermische Belastungen wie Hitze oder Kälte - es gibt viele Ursachen dafür, dass Akkus sich innerhalb von Sekunden entzünden und der Brand nur schwer zu löschen ist.

Fakt ist: Werden Akkus oder Batterien nicht fachgerecht an den Handel oder an den Wertstoffhöfen abgegeben, sondern in den Müllbehältern entsorgt, wird es brandgefährlich für Menschen, Müllfahrzeuge und Verwertungsanlagen.

Immer öfter kommt es beispielsweise im Altpapier-Lager in Eilenburg zu Bränden. Diese hätten durch die richtige Entsorgung vermieden werden können. Die „singende“ Geburtstagskarte kann hierbei schon ein Auslöser sein. In den Papieranlagen wird das gesammelte Papier in riesige Ballen gepresst. Dadurch erhitzen sich die Batterien und Akkus und lösen dadurch einen Brand aus. Auch können durch den Druck fehlgeordnete Feuerzeuge explodieren. Somit ist es umso wichtiger, vorher zu schauen: Was wird entsorgt? Muss es getrennt werden? In welche Behälter kommt es rein?

Nicht nur die Löscheinsätze, sondern auch die Ausfallzeiten der Anlage und die Reparaturen verursachen enorme Kosten, die jeder Mittelsachse über die Abfallgebühren mittragen muss. Dabei ist die richtige und kostenfreie Entsorgung von Akkus und Batterien über den Handel oder an fast allen Wertstoffhöfen im Landkreis, bis auf den Wertstoffhof in Brand-Erbisdorf OT Langenau, möglich. Nur über diese beiden Wege ist die sichere und fachgerechte Entsorgung bzw. Verwertung von den enthaltenen Schadstoffen und Wertstoffen in den Akkus und Batterien sichergestellt.

Bei der ordnungsgemäßen Entsorgung der Akkus gehe es nicht nur um die Brandgefahr – sondern auch um die bedeutenden Rohstoffe in den Altakkus. In Batterien sind viele wertvolle Metalle enthalten, die aufbereitet werden können. Diese Rohstoffe sind wertvoll und werden im Material-Kreislauf benötigt.

Um eine Entzündung zu vermeiden, bitten wir, die Pole der Batterien und Akkus vor der Abgabe abzukleben, damit die Kontaktpunkte versiegelt sind.

Leere Feuerzeuge können zu Hause über den Restabfallbehälter entsorgt werden, volle hingegen müssen aufgrund der möglichen Explosionsgefahr bei der mobilen oder stationären Schadstoffsammlung abgegeben werden.

Durch die richtige Entsorgung lässt sich das Auftreten von unkontrollierten Kettenreaktionen weitgehend verhindern.

Wer unsicher ist, welcher Abfall wie richtig entsorgt wird, kann sich gern telefonisch an die Abfallberatung der EKM unter 03731 2625-41/42 wenden.

EKM Entsorgungsdienste Kreis Mittelsachsen GmbH

### Woche der Demenz 2024: Vielfältige Veranstaltungen im Landkreis Mittelsachsen



Am 21. September finden in aller Welt vielfältige Aktivitäten zum Welt-Alzheimerstag statt, um die Öffentlichkeit auf die Situation von Menschen mit einer Demenzerkrankung aufmerksam zu machen. An der "Woche der Demenz" vom 14. bis 22. September 2024 beteiligen sich auch im Landkreis Mittelsachsen unterschiedliche Akteure mit Angeboten für Menschen mit Demenz, Angehörige und interessierte Personen. In diesem Jahr rückt die Aktionswoche das Thema unter dem Motto „Demenz - Gemeinsam. Mutig. Leben.“ in den Fokus der Aufmerksamkeit, um daran zu erinnern, dass den Herausforderungen gemeinsam begegnet werden muss.

Eine gute Gelegenheit für Interessierte, über Fragen zum Krankheitsbild ins Gespräch zu kommen und regionale Angebote kennen zu lernen, bietet sich zur „Woche der Demenz“: Die kostenfreien Angebote der beteiligten Träger, Gemeinden, Schulen und Initiativen erstrecken sich über den gesamten Landkreis. Sie laden ein zu Buchlesungen, Wanderungen und Stadtpaziergängen, zum demenzsensiblen Gottesdienst. Sie stellen Alltagshilfen vor, öffnen ihre Einrichtungen zu Gesprächs-, Beratungs- und Informationsangeboten und zeigen den Menschen mit Demenz „mittendrin in Mittelsachsens Kommunen“.

Einen Überblick über alle Angebote entnehmen Interessierte dem Programmheft zur Woche der Demenz in Mittelsachsen oder über die Website der Landesinitiative Demenz Sachsen e. V. Alzheimer Gesellschaft unter [www.landesinitiative-demenz.de/woche-der-demenz](http://www.landesinitiative-demenz.de/woche-der-demenz). Alle Veranstaltungen sind kostenfrei, beachten Sie jedoch, dass viele Einrichtungen um Anmeldung bitten. Für Rückfragen steht Ihnen zudem die Koordinatorin des Pflegenetz Mittelsachsen als regionale Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Landratsamt Mittelsachsen, Abteilung Soziales/ Pflegekoordination  
Tel.: 03731 799-6356

E-Mail: [pflegenetz@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:pflegenetz@landkreis-mittelsachsen.de)  
[www.landkreis-mittelsachsen.de/pflegenetz](http://www.landkreis-mittelsachsen.de/pflegenetz)

Zur „Woche der Demenz“: QR-Code  
bzw. unter [www.landesinitiative-demenz.de/woche-der-demenz](http://www.landesinitiative-demenz.de/woche-der-demenz)



### Virtuell das „Mittelsächsische Haus“ besuchen

Die Nestbau-Zentrale beschäftigt sich neben dem kostenfreien Beratungsservice rund um das (Wieder-)Ankommen im Landkreis intensiv mit dem ländlichen Bauen. Ergänzend zu Präsenzveranstaltungen bietet die Kreativschmiede der Wirtschaftsförderung Mittelsachsen interaktive Online-Angebote an.

Neben der Online-Messe „Ländliches Bauen“ und der Karte „Bau Regional“ finden Bauinteressierte auf der Homepage [www.nestbau-mittelsachsen.de](http://www.nestbau-mittelsachsen.de) das „Mittelsächsische Haus“. Mittels 3D-Einblick können darin produzierende Firmen im Landkreis über Bild- und Videomaterial, Kataloge, Rundgänge durch Produktionen und Ausstellungen interaktiv kennengelernt werden.



Blick auf das Mittelsächsische Haus © Vrendex GmbH

Mit der aktuellen Erweiterung sind nun 21 produzierende Betriebe in dem virtuellen Haus zu finden. Die Umsetzung erfolgt dabei durch die Vrendex GmbH aus Königshain-Wiederau. Das Unternehmen ist auf die Umsetzung digitaler Projekte spezialisiert.

Für weitere Fragen rund um das Thema „Ländliches Bauen“ oder für ein persönliches Informationsgespräch steht Helen Bauer gerne zur Verfügung – via E-Mail [info@nestbau-mittelsachsen.de](mailto:info@nestbau-mittelsachsen.de) oder per Telefon 03731 / 799 14 91.

Landratsamt Mittelsachsen  
Referat Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung

Zur Nestbau-Zentrale und dem Mittelsächsischen Haus:



Die Plattform ist gleichzeitig an Handwerksbetriebe, Planungsbüros und Unternehmen gerichtet, denn die Verzahnung von Bauindustrie und Bauhandwerk zur Steigerung regionaler Wertschöpfungsketten ist ein weiteres Ziel des Projektmodells.

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Fundsachen

Im Fundbüro der Stadt Rochlitz wurden bis zum 30.06.2024 folgende Fundsachen abgegeben

- 2 Strickmützen
- Tasche mit mehreren Rasierern, Armbanduhren und Fotoapparaten
- 1 Brille
- 3 Handys
- 1 Basecap
- Stoffbeutel mit kleiner Geldbörse
- diverse Schlüssel

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Bürgerbüro Frau Vogelsang, Tel.: 03737 783-132 bzw. per Mail an [j.vogelsang@rochlitz.de](mailto:j.vogelsang@rochlitz.de)



Foto: © Marcin Szmigiel, pexels

### Projekt: Zaßnitz, Leuchtkörpertausch mit LED-Einsatz

Rund 6.000,00 € hat Rochlitz dieses Jahr in neue Straßenbeleuchtung in Zaßnitz investiert. Das Projekt wurde mit Unterstützung von enviaM umgesetzt. Mit einer Zuwendung in Höhe von 4.050,00 € hat die enviaM das Projekt zum Zwecke der Verbesserung der Energieeffizienz unterstützt.

Stadtverwaltung  
Hoch- und Tiefbau



### Reinigungspflicht

Aus aktuellem Anlass verweisen wir wiederholt auf die Reinigungssatzung der Großen Kreisstadt Rochlitz, welche auf der Homepage der Stadtverwaltung einzusehen ist. Derzeit betrifft dies hauptsächlich den Wildwuchs direkt an den Gebäuden sowie im angrenzenden Schnittgerinne.

Ordnungsamt



### Sachbeschädigung

Zu einer Sachbeschädigung durch Graffiti kam es im Bereich der Bushaltestelle Rathausstraße. Wer Angaben dazu machen kann, wendet sich bitte an das Ordnungsamt der Stadt Rochlitz.

Ordnungsamt



## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Illegale Müllentsorgung

Zu einer illegalen Ablagerung von Sperrmüll kam es im Monat Juli 2024 sowohl Am Bahnhof als auch auf dem Parkplatz Rochlitzer Berg. Beides wurde durch die Stadt Rochlitz zur Anzeige gebracht.

Auf städtischer Fläche in Richtung Königsfeld kam es ebenfalls zu einer illegalen Müllentsorgung. Anzeige wurde beim Landratsamt erstattet. Wer Hinweise geben kann, wendet sich bitte an das Ordnungsamt der Stadtverwaltung Rochlitz unter 03737 783-227 oder [j.lang@rochlitz.de](mailto:j.lang@rochlitz.de)

*Ordnungsamt*



## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Senioren

**S-S-G Aktuell**  
Informationen der Sozialservice Rochlitz gGmbH



### Alt und Jung in besten Händen

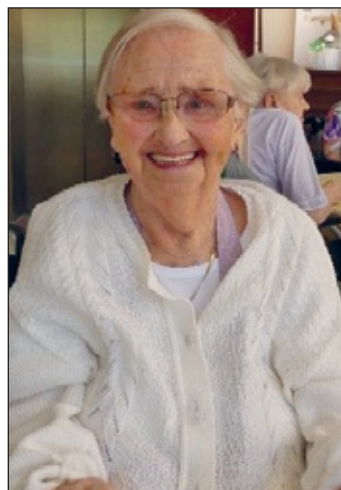
#### Teil 1 – Rochlitzer Berg

Am 18.07.2024 unternahmen die Gäste der Tagespflege einen Ausflug auf den **Rochlitzer Berg**. Diesmal meinte es Petrus etwas zu gut mit uns, doch von der Hitze ließen wir uns nicht die Freude auf den Ausflug nehmen. Gut gelaunt und voller Erwartung stiegen wir in die Fahrzeuge. In der Gaststätte erwartete uns ein leckeres Essen und gut gekühlte Getränke. Im Freien waren die schattigen Plätze sehr begehrt und schnell belegt.



#### Teil 2 – Sommerfest

Das Pflegeheim Rochlitz lud am Dienstag, 30.07.2024 zum fröhlichen Sommerfest ein. Der Musikveranstalter Daniel Gläser brachte mit seiner abwechslungsreichen Musikauswahl alle in Schwung und die Cafeteria zum Beben. Die Bewohner sangen begeistert mit und genossen die fröhliche Stimmung. Neben den musikalischen Genüssen sorgte eine Eisstation mit einer Vielfalt an köstlichen Sorten für Abkühlung. Ob Schokolade, Vanille oder fruchtige Erdbeere – die bunten und liebevoll dekorierten Eisbecher fanden reißenden Absatz und zauberten allen ein Lächeln ins Gesicht. „Es ist wunderbar zu sehen, wie sehr unsere Bewohner solche Momente genießen“.



## Veranstaltungen

### Begegnungsstätte Studio Auszeit und Eventwoche

Liebe Rochlitzerinnen und Rochlitzer, wir freuen uns, dir unser Gemeinschaftsprojekt im Herzen des Rochlitzer Muldentals vorzustellen: das Studio Auszeit, gelegen in der Burgstraße 23, Rochlitz. Unser Studio ist ein Ort der Stille und tiefen Entspannung, an dem Menschen



aller Altersgruppen und Hintergründe zusammenkommen, um sich gegenseitig zu unterstützen, voneinander zu lernen und gemeinsam zu wachsen. Marlen Pötschulat ist die Initiatorin des Studio Auszeit, die ihre Leidenschaft für ganzheitliche Gesundheit und persönliche Entwicklung in unser Projekt einbringt. Als erfahrene Yogalehrerin schafft sie einen Raum für inneres Wachstum und Erneuerung. Ihre Vision ist es, das Studio Auszeit zu einem Ort zu machen, an dem sich Menschen wohlfühlen, entspannen und ihre individuelle Praxis finden können. Marlen vernetzt Gleichgesinnte und bringt Menschen zusammen, um ein Umfeld zu schaffen, das Wachstum fördert.

#### Ein Gemeinschaftsprojekt von Rochlitzern für Rochlitzer

Das Studio Auszeit ist ein echtes Gemeinschaftsprojekt von Rochlitzern für Rochlitzer. Wir sind überzeugt, dass die Kraft der Gemeinschaft uns helfen kann, eine positive Veränderung in unserer Stadt und Gemeinde zu bewirken. Unser Ziel ist es, ein Netzwerk aus Menschen zu schaffen, die sich gegenseitig unterstützen und inspirieren. Wir möchten, dass sich jeder in unserem Studio willkommen fühlt und die Möglichkeit hat, seine Talente und Fähigkeiten einzubringen. Durch die Zusammenarbeit und den Austausch wollen wir ein starkes und unterstützendes Umfeld aufbauen, das jedem zugutekommt.

#### Vielfalt der Angebote für deine Gesundheit

Seit Oktober letzten Jahres haben wir nun fast ein Jahr Erfahrung und freuen uns, dir unser tägliches Angebot präsentieren zu können. Unser Ziel ist es, die Gesundheit zu fördern und den Austausch zwischen Menschen zu ermöglichen. Wir möchten jedem die Möglichkeit geben, sein individuelles Angebot in unserem Studio anzubieten.

#### Eventwoche Ende August

Vom 26.08. bis 30.08. erwartet dich eine besondere Eventwoche mit einem zusätzlichen Programm. Die Events umfassen:

- Klangentspannung • Workshops zur heilenden Kraft des Wassers
- Wildkräuter entdecken • Ringana Kosmetik • Stuhl Yoga Ü60 • Mutter-Kind Yoga ab 8 Jahren
- Entdecke alternative Heilmethoden • Körperstimmgabeln für tiefe Entspannung

Zusätzlich gibt es natürlich auch jede Menge Yoga Angebote, das dir hilft, Körper und Geist in Einklang zu bringen.

#### Sommerfest und Free Yoga

Zum Abschluss der Eventwoche laden wir dich herzlich zu unserem Sommerfest am Freitag, den 30.08., ein! Von 15 bis 20 Uhr kannst du im Garten entspannen, regionale Produkte entdecken und genießen. Wir grillen für dich leckere Bratwürste und bieten kleine Stände mit handgemachten regionalen Produkten an. Ab 20:30 Uhr findet eine besondere Yoga-Session statt: Free Yoga im Garten. Zieh dich warm an und bring deine Matte mit, denn gemeinsam mit Rene Katzschmann als Live DJ erleben wir eine außergewöhnliche Yoga-Session mit elektronischen Klängen. Lass dich von der Musik und der Atmosphäre inspirieren, während wir in den Sonnenuntergang praktizieren und anschließend gemeinsam tanzen.

Dein Team Auszeit

Weitere Informationen zu Eventwoche und Kursangebot:  
Homepage: [www.auszeit.studio](http://www.auszeit.studio), Ort: Burgstraße 23, Rochlitz  
Telefon: 0177 962 32 95, WhatsApp-Kanal: Studio Auszeit  
Instagram: @auszeit.dasstudio

# 48. Rochlitzer Rassekaninchenjungtierschau

**23.08.-25.08.2024**

**Öffnungszeiten:**

Freitag, 13:00 - 18:00 Uhr	• Tierversmittlung
Samstag, 09:00 - 18:00 Uhr	• umfangreiche Gastronomie
Sonntag, 09:00 - 16:00 Uhr	• Tombola
	• Hüpfburg

**Ausstellungsgelände - Sörnziger Weg**

Ausrichter: Kaninchenzüchterverein für Rochlitz und Umgegend e.V. - S 454 - gegründet 1899

# ROCHLITZER REGIONALMARKT

## kreativ & frisch

Ihr Handelsplatz für regional produzierte Waren des täglichen Bedarfs, Kunst- & Handwerkerzeugnisse.

Jeden 1. Samstag im Monat von April bis Oktober in der Zeit von 9<sup>00</sup> - 14<sup>00</sup> Uhr, direkt vor dem Rathaus auf dem Rochlitzer Marktplatz.

### Termine und Themen 2024

- 06. April - Frühlingsbote
- 04. Mai - Hier blüht dir was
- 01. Juni - Junizauber
- 06. Juli - Eine Schwalbe macht noch keinen Sommer
- 03. August - Sommersprossen
- 07. September - Rochlitz isst bunt
- 05. Oktober - Porphyreffekt

Generierung & Druck: WEIMANN MEDIEN & MARKETING

## Veranstaltungen



### Regionalmarkt im September

Unter dem Motto „Rochlitz isst bunt“ findet am 7. September 2024 der Regionalmarkt statt. Das Programm wird gestaltet von der Musikerin Stefanie Birbils und der Regenbogen-Grundschule. Insgesamt sind über 40 Händler angemeldet. U.a. werden neben vielen Stammhändlern dabei sein: der Showkoch, die Garnspinnerin Doreen Böhme, die Verbraucherzentrale Sachsen, der Rochlitzer Geschichtsverein, das BSZ Rochlitz und der Jugendladen sowie Royal Donuts aus Chemnitz.

Jana Lang  
Marktwesen

© Falk Geißler



### Englisch, Niederländisch oder doch lieber Zeichenkurs?

Japanisches Papiertheater, Niederländisch oder Einführung in den 3D-Druck – das neue Programm der Volkshochschule (VHS) Mittelsachsen ist so umfangreich und bunt wie nie. Zurzeit liegt das neue Programmheft überall im Landkreis zum Mitnehmen aus, ab Ende August starten dann an vielen Orten des Landkreises täglich neue Kurse, Workshops oder Vorträge.

In Rochlitz hat die VHS ihr Angebot erweitert und bietet hier nun über 20 verschiedene Kurse an. Neben Englisch-, Spanisch- oder Italienischsprachkursen gibt es hier nun auch Kreativangebote sowie verschiedene Workshops und Vorträge.

Das neue Programmheft ist erhältlich in der Stadtverwaltung, der Bibliothek und in vielen Geschäften, Arztpraxen sowie Apotheken.

[www.vhs-mittelsachsen.de](http://www.vhs-mittelsachsen.de)



### 34. Bergtriathlon in Rochlitz



Am 08. September 2024 findet die Neuauflage des traditionellen Rochlitzer Bergtriathlons statt.

Bei den Triathlon-Wettbewerben stehen neben der **Olympischen Distanz Einzel** (1 km Schwimmen / 40 km Rad / 10 km Lauf) auch eine Sprint-Distanz (0,5 km / 20 km / 5 km) sowie ein **Staffel-Wettbewerb** (1 km / 40 / 10 km) auf dem Programm. Das Sportevent wird adäquat der Vorjahre als Sächsische Landesmeisterschaft in der Olympischen Distanz ausgetragen.

Anmeldeformular sowie weitere Informationen finden Sie unter [www.bergtriathlon.de](http://www.bergtriathlon.de) Nachmeldungen sind am 08.09.2024 in der Zeit von 8.00 – 9.30 Uhr möglich.

Veranstalter ist der VfA „Rochlitzer Berg“ e.V.



#### Neue Kurse ab August/September:

- Ab Do, 29.8., 17.30 Uhr: Tun mit Ton (Töpfern ohne Scheibe)
- Ab Mo, 2.9., 17.30 Uhr: Französisch für Anfänger
- Ab Mo, 2.9., 19.15 Uhr: Russisch für Anfänger und Wiedereinsteiger
- Ab Di, 3.9., 17.30 Uhr: Zeichnen lernen am Stillleben
- Ab Mi, 4.9., 17.30 Uhr + 19.15 Uhr: Italienisch für Anfänger
- Ab Mi, 4.9., 17.30 Uhr + 19.15 Uhr: Spanisch für Anfänger
- Ab Fr, 6.9., 16 Uhr: Spanisch für Anfänger
- Ab Fr, 6.9., 17.30 Uhr: Englisch für Anfänger
- Ab Fr, 6.9., 19.15 Uhr: Schreib dich frei – Kreatives Schreiben für Einsteiger und Fortgeschrittene
- Ab Fr, 6.9., 19.15 Uhr: Niederländisch für Anfänger
- Ab Do, 12.9., 17.30 Uhr: Künstlerische Steinbearbeitung mit Rochlitzer Porphy
- Ab Do, 12.9., 18 Uhr: Klöppeln für Anfänger und Fortgeschrittene (Schnuppertermin: 29.8., 18 Uhr)
- Ab Do, 26.9., 10 Uhr + 11.45 Uhr: Englisch-Anfängerkurs für Senioren am Vormittag
- Fr, 27.9., 17 Uhr: Tücherworkshop
- Fr, 25.10., 17 Uhr: Workshop – die Kraft der Farben (Farbberatung)
- Fr, 17.1., 18 Uhr: Bewerbungstraining für Jugendliche

# 13. Rochlitzer Händlerherbst

ab 16.00 Uhr **Eröffnung** mit buntem Treiben und Programm in den Straßen  
**Lampionbasteln** – verschiedene Stationen in der Bismarck-, Rathaus-, Haupt- & Burgstraße  
**Geschichte(n)** über die Stadt des Roten Porphyrs mit Gästeführerin **Holla Waldfee**

**Programme**

**... auf dem Markt**

- ab 16.00 Uhr **Luftballonwettbewerb** vor dem Rathaus
- 18.30 Uhr **Auftritte des Spielmannszuges**
- Schmölln/Gößnitz in allen Straßen**
- 20.00 Uhr **Lampionumzug** mit der Jugendfeuerwehr Rochlitz, Treffpunkt Rathaus
- 22.00 Uhr **Feuerwerk** auf dem Markt >>>

**+ Überall ganz viel Kulinarisches & Musik!**

*schauen ... probieren ... genießen*

**Freitag**  
**13. September 2024**




## Programm

**... auf der Bismarckstrasse**

- ab 17.00 Uhr **Party mit DJ Kirsche** am Autohaus LOHS  
 Kennenlernen der E-Mobile  
 Hüpfburg, Speis und Trank  
**Kinderspiele** in und vor der  
 Physiotherapie der SSG  
**Verkostung griechischer Spezialitäten**
- 21.15 Uhr **Feuershow**

**+ KCR**  
 Tanzauftritte der Minifunken und Minifunkchen

**... auf der Rathausstrasse**

- ab 16.00 Uhr **Bochows Diskothek**  
 Speis und Trank  
**Seifengießen** – Mitmachaktion für Kinder
- 17.00 Uhr **Tanzteam Eternity**
- ab 20.00 Uhr **Livemusik** von **Bernd Birbils**

**... auf der Hauptstrasse**

- ab 16.00 Uhr **DJ Hot & Hot Music**  
 Speis und Trank  
 Hüpfburg und Kinderspiele
- 16.00 Uhr **Tanzteam Eternity**
- 18.00 Uhr **Tanzteam Eternity**

**... auf der Burgstrasse**

- ab 14.00 Uhr Hüpfburg, Speis und Trank
- 17.00 Uhr **Kinderdisco**
- 18.00 Uhr **Modenschau La Moda**
- 19.00 Uhr **Modenschau MaLu**
- ab 20.00 Uhr **Schulze Folk & Blues**

**... und natürlich offene Geschäfte mit tollen Angeboten!**

## Veranstaltungen

### Land-Flohmarkt am 15.9.2024 im Rochlitzer Ortsteil Noßwitz!

Nach dem großen Erfolg in den letzten Jahren, mit vielen Ausstellern und mehreren Hundert Besuchern, findet auch in diesem Jahr wieder der Land-Flohmarkt in Noßwitz statt. Neu in diesem Jahr ist, dass die kompletten Einnahmen an die Jugendfeuerwehr Rochlitz gehen, die den Flohmarkt mitorganisiert und ausgestaltet. Und eines ist gewiss, bei den rund 50 Kindern und Jugendlichen, die Mitglieder der Jugendfeuerwehr sind, wird jeder Euro gebraucht, um z.B. gemeinsame Ausflüge oder auch einmal ein neues T-Shirt zu finanzieren.

Daher ist dies vielleicht wieder ein richtig guter Wochenendtipps „am zweiten Sonntag im September, bei hoffentlich schönsten Altweibersommerwetter, eine gemütliche Wanderung oder auch Radtour von Rochlitz aus nach Noßwitz machen. Bei einem Zwischenstopp über den Flohmarkt auf dem „Dorfplatz“ zu stöbern, um dann gegebenenfalls weiter über einem der Rundwanderwege die schöne Natur rund um den Rochlitzer Berg und des Bergwaldes zu erleben.

Der Flohmarkt, zu dem sich bereits wieder die ersten Aussteller angemeldet haben, öffnet ab 9 Uhr und lädt gern noch viele interessierte Verkäufer aber natürlich auch alle „Schnäppchenjäger“ nach Noßwitz ein. Der Aufbau kann ab 8 Uhr erfolgen, der Markt ist dann geöffnet bis 14 Uhr. Die Standgebühr beträgt 5,-€ für eine Tapeziertischgröße. Dabei richtet sich der Markt ausschließlich an private Teilnehmer. Und eines ist sicher, auf dem ein oder anderen Dachboden oder Keller kommt immer mal wieder ein Schatz zum Vorschein für den „Wegschmeißen“ einfach viel zu schade wäre, zumal das auch nicht unbedingt sehr nachhaltig ist. Warum also nicht diesen Gegenstand einfach für kleines Geld weiterverkaufen, um sich und jemand anderem damit eine Freude zu machen. Gern gesehen sind dabei alles, was einen Flohmarkt ausmacht, also Spielzeug oder Kinder- und Haushaltssa-

chen, aber auch Bücher sowie Ersatzteile für Landwirtschaft und Technik. Tische müssen selbst mitgebracht werden. Parkflächen werden ausgewiesen!

Um Voranmeldung wird gern gebeten unter Tel. 015202628407 oder heiko.dost@t-online.de



**FLOHMARKT**

**15.09.24 9 BIS 14 UHR**  
**NOBWITZ / DORFPLATZ**

Standgebühr beträgt 5,-€ für eine Tapeziertischgröße  
Aufbau ab 8 Uhr, nur für Privat-Teilnehmer

Anmeldungen + Infos Heiko Dost  
(Tel. 015202628407 oder heiko.dost@t-online.de)  
Veranstalter: Jugendfeuerwehr Rochlitz

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Zum Verkauf



**Kleines EFH in Colditz/OT Lastau, 400m<sup>2</sup> Grundstück**  
im schönen Muldental, mit direkt anliegendem Pachtland,  
4-Zimmer, 80m<sup>2</sup> Wohnfläche, vollunterkellert, massive Bauweise, Fassade  
gedämmt, Kamin, kleine Sauna, Bad/WC mit Dusche und Wanne, Gäste-WC  
Tel. 0177 3919004

## Veranstaltungen

### Steinmetzhandwerk live erleben zum Tag des Geotops 14. und 15. September 2024 auf dem Rochlitzer Berg

Bereits seit vielen Jahren steht am 3. Sonntag im September der Rochlitzer Berg im Zeichen des Tages des Geotops – einer Veranstaltung der früheren Akademie der Geowissenschaften Hannover, die den Blick auf besondere Zeugnisse der Erdgeschichte lenken wollen. Zu diesem Anlass „übernehmen“ Steinmetze in diesem Jahr wieder das Porphyrrhaus auf dem Rochlitzer Berg.

Der Rochlitzer Berg mit seinem roten Porphyrtuff, der in den Steinbrüchen erlebbar ist, gehört zu den Highlights der Region. In diesem Jahr zeigen junge Steinmetze, welche Fertigkeiten nötig sind, um aus dem 300 Millionen Jahre alten vulkanischen Gestein etwas ganz Besonderes zu machen: Mit traditionellen Werkzeugen werden sie von Samstag an aus ausgebauten Natursteinteilen alter Gebäude, welche von der Stadt Rochlitz zur Verfügung gestellt werden, eine besondere „Skulptur“ für das Porphyrrhaus herstellen.

Das Projekt „Steinmetzhandwerk erleben“ wird in Zusammenarbeit mit Steinmetzen aus Lehrwerkstätten des Überbetrieblichen Ausbildungszentrums Holleben sowie dem Steinzentrum Wunsiedel realisiert unterstützt.

Auf dem Rochlitzer Berg führen sie ihr Handwerk an einem für diese Zunft historischen Ort vor. Denn das Porphyrrhaus war ab 1936 Aufenthaltsraum und Garderobe für die Arbeiter von Steinmetzmeister Gleisberg. 2014, also vor genau zehn Jahren, wurde es als Geoportal Porphyrrhaus für geotouristische Angebote neu eröffnet.

Besucher können am Wochenende zum Tag des Geotops zwischen 10 und 17 Uhr nicht nur den Handwerkern bei ihrer Arbeit zusehen. Mit Gästeführungen und einem Vortrag am Samstag sowie mehreren Ständen mit Informationen zu Veranstaltungen, dem Verkauf lokaler Produkte und Aktivitäten für Kinder am Sonntag bietet der Rochlitzer Berg an diesem Wochenende viel Abwechslung für die ganze Familie. Auch können der Gleisbergbruch und der Abbau des Rochlitzer Porphyrtuffs am Sonntag mittels Virtual Reality erkundet werden. Höhepunkt des



Wochenendes ist gegen 15 Uhr die Präsentation des entstandenen Objektes, welches ein neues Highlight auf dem Porphyrrlehrpfad werden soll. Lassen Sie sich überraschen!

#### Programm (unter Vorbehalt):

##### Samstag, 14. September 2024

- 9 bis 17 Uhr: Steinmetzarbeiten rund um das Geoportal Porphyrrhaus
- 13.30 Uhr: Porphyrführung mit Ines Keller (Dauer: ca. 1,5 Stunden, Treffpunkt Oberer Parkplatz, Nähe Waldschlösschen, Teilnahmegebühr: 5 Euro) – Anmeldung erbeten unter Telefon 03737 7863620
- 15 Uhr: Vortrag von Geologe Sven Burkhardt: „Seit 900 Jahren behämmert und beklopft! – Entstehung und Verwendung des Rochlitzer Porphyrtuffs“, Geoportal Porphyrrhaus, Teilnahme kostenfrei, Anmeldung unter Telefon 03737 7863620 erwünscht

##### Sonntag, 15. September 2024 (Tag des Geotops)

- ab 9 Uhr: Steinmetzarbeiten und buntes Programm für die Besucher rund um das Geoportal Porphyrrhaus
- 9.30 Uhr: Sagenhafte Familienwanderung auf den Rochlitzer Berg mit Holla Waldfee (Dauer: ca. 2,5 Stunden, Treffpunkt: Wanderparkplatz Wechselbug an der Muldenbrücke, Teilnahmegebühr: 15 Euro pro Familie (2 Erwachsene plus Kinder)), Anmeldung unter Telefon 03737 7863620 erwünscht
- 15 Uhr: Präsentation der entstandenen Objekte mit kulturellem Rahmen gegen 16 Uhr: Ende der Veranstaltung

### Oldtimerliebhaber aufgepasst!

Am 28. September findet die alljährliche Oldtimerrallye rund um den Rochlitzer Berg statt. Start ist um 10.00 Uhr auf dem Rochlitzer Marktplatz. Ein zeitigeres Kommen lohnt sich auf jeden Fall, um sich die Fahrzeuge bereits im Vorfeld genauer anzuschauen und das besondere Ambiente zu auf sich wirken zu lassen. Nun schon zum 56. Mal geht wieder rund um den Rochlitzer Berg – dieses Mal durch Rochlitz, Obstmühle, Milkau, Erlau, Ober- und Untercrossen, Arras, Geringswalde, Langenau, Kieselbach, Colditz, Schönbach, Ballendorf, Königsfeld, Köttwitzsch, Noßwitz und zurück nach Rochlitz. Mit dem ersten Zieleinlauf wird ab 13.30 gerechnet und die Siegerehrung ist gegen 16.00 Uhr geplant – beides ebenfalls auf dem Rochlitzer Markt.

Sven Heinig, Oldtimer-Club Rochlitz e.V.



55. Oldtimerrallye 2023. © Elisabeth Weiße

## Polzeiorchester des Freistaates Sachsen

### Seniorenkonzert

mit Blasmusik, Melodien der Klassik, der Operette und des Swing

**Montag, 28.10.2024 | 13.00 - 14.30 Uhr**  
**Dienstag, 29.10.2024 | 13.00 - 14.30 Uhr**

im Bürgerhaus Rochlitz

In Kooperation mit: **Eintritt frei - Karten erhältlich im:**

DRK-Zentrum Casperstraße 1 09306 Rochlitz 08:00 - 19:00 Uhr	Seniorentreff Markt 13 09306 Rochlitz 13:00 - 14:30 Uhr	DRK-Pflegedienst Algeringwalder Str. 4 09326 Geringswalde 08:00 - 13:00 Uhr
--	--	--



STADT  
**PENIG**  
SACHSEN  
GEBÜRGT

# PENIGER STADTFEST

## 6.-7. SEPTEMBER MARKT



live dabei  
**TEAM SÜNF**  
UND VIELE MEHR

### FREITAG, 6. SEPTEMBER

20:00 – 22:00 Uhr DJ Oldé  
22:00 – 01:00 Uhr „Stefan vs. Ron“

### SAMSTAG, 7. SEPTEMBER

14:00 – 14:30 Uhr Kinder vom Bewegungsraum Katja Wagner  
14:30 – 15:00 Uhr Faschingsclub Penig e. V.  
15:00 – 15:45 Uhr Bürgermeisterwettbewerb im MALEN  
15:30 Uhr Entenrennen im Mühlgraben  
15:30 – 19:00 Uhr Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto (Start: Ecke Chiemnitzer Straße/Brauhausgasse)  
16:00 – 16:45 Uhr Gemischter Chor Penig e. V.  
17:00 – 17:30 Uhr Milkauer Schalmeln  
17:30 Uhr Festbieranstich  
18:00 – 19:30 Uhr Sandra und Susan  
19:30 – 21:00 Uhr DJ Herzbeat  
21:00 – 21:45 Uhr TEAM SÜNF  
22:00 – 01:00 Uhr EAST STREET BAND  
Bruce Springsteen Tribute Band  
Feuerwerk  
00:30 Uhr Ausschankschluss  
01:00 Uhr Veranstaltungsende



DJ OLDE



SANDRA UND SUSAN



EAST STREET BAND

### ZAHLREICHE KINDERATTRAKTIONEN

WATER WALKING, RIESENRAD, EISENBahn, KARUSELL U.V.M.

Bitte beachten Sie, dass aus Sicherheitsgründen Rucksäcke und größere Taschen nicht auf das Veranstaltungsgelände mitgenommen werden dürfen.

Änderungen vorbehalten

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON:





## Veranstaltungen

### Bulgarien Der „unbekannte“ Schatz im Südosten Europas

Bulgarien wurde für mich zu einem Traumwanderland in Europa. Ein echter Geheimtipp!

Berggipfel, unzählige Bergseen, tiefe Schluchten und Täler, Höhlen, wilde Flüsse und Bäche, eine

einzigartige Karstlandschaft, das Meer, Kultur, Tradition und, und, und... Zu Fuß, mit der Bahn und mit dem Auto durch Bulgarien. Erleben Sie das Balkanland, wie es vielfältiger nicht sein kann. Ralf Schwan zeigt in seiner Live-Reportage Bekanntes, Neues und Unentdecktes, ein Porträt Bulgariens in einer Mischung von eindrucksvollen Bild- und Videosequenzen, lebhaft, bunt und spannend. Sein Sie dabei beim Abenteuer „Bulgarien – Europas unbekannter Schatz“.





**SHE'S GOT BALLS**  
LADIES' TRIBUTE TO AC/DC

Rockfonie  
**Queen Cover**

**Bürgerhaus Rochlitz**  
Leipziger Str. 15 | 09306 Rochlitz

**20€** für ein Vorverkauf  
**25€** inkl. Getränke

**Samstag 12.10.2024**  
Einlass ab 19.00 Uhr  
Beginn: 20.00 Uhr

-----  
Gaststätte ab 18.00 Uhr geöffnet



**VERRÜCKT BLEIBEN**  
Dinner Show

**Bürgerhaus Rochlitz**  
Leipziger Str. 15 | 09306 Rochlitz

**63€** für ein Vorverkauf  
inkl. Getränke

**Samstag 02.11.2024**  
Einlass: 17.00 Uhr - Beginn 18.00 Uhr  
**Sonntag 03.11.2024**  
Einlass: 16.00 Uhr - Beginn 17.00 Uhr

**Dinner Show / 3-Gang Menü**



**Simply The 80s Best**  
THE ORIGINAL VIDEOCLIP-DISKO  
**DIRK DUSKE P25**

**Bürgerhaus Rochlitz**  
Leipziger Str. 15 | 09306 Rochlitz

**10€** für ein Vorverkauf  
**15€** inkl. Getränke

**Samstag 11.01.2025**  
Einlass ab 19.00 Uhr  
Beginn: 20.00 Uhr

-----  
Gaststätte ab 18.00 Uhr geöffnet



**Eatery mit and frisch als King and coedler**

**Bürgerhaus Rochlitz**  
Leipziger Str. 15 | 09306 Rochlitz

**60€** für ein Vorverkauf  
inkl. Getränke

**Sonntag 26.01.2025**  
Einlass ab 16.00 Uhr  
Beginn 17.00 Uhr

-----  
**Dinner Show / 3-Gang Menü**

**Veranstaltungen**

**Schloss Rochlitz**



**So. 25.08.2024 | 12:30-14:00 & 15:00-16:30 Uhr | Schlossführung: Vom Keller bis zum Boden**

Stolz, geheimnisvoll und auch ein wenig düster wacht das Schloss Rochlitz über die gleichnamige Stadt. Auf Erkundungstour lassen sich zahlreiche Kleinode entdecken: die imposanten Kreuzgewölbe der Kapelle, die Schwarzküche mit ihrem riesigen Herd und dem funktionstüchtigen Rauchfang, die gewaltigen Türme, in denen sich Verliese und Folterkammer verbergen und nicht zuletzt das prächtig restaurierte Fürstenhaus. Eintritt: Erwachsene 11,00 EUR | ermäßigt 8,50 EUR

**So. 01.09.2024 | 15:00-17:00 Uhr | Führung: Schwarze Geschichten - die dunklen Seiten der Schlossgeschichte**

Rätselhaft und mysteriös – lassen Sie sich von schwarzen Geschichten in die finstere Vergangenheit des Schlosses führen und kommen Sie gemeinsam den Geheimnissen auf die Spur! Preise: Erwachsene 13,00 EUR | ermäßigt 10,50 EUR



Schwarze Geschichten

**So. 08.09.2024 | 10:30-16:30 Uhr | Kurzführungen in die Türmerstube zum Tag des offenen Denkmals**

Wir öffnen die Tür zur Türmerstube, welche

sich in der „Finsteren Jupe“ des Schlosses befindet. Bei der 30minütigen Kurzführung geht es gemeinsam bis in die Turmspitze, wo Sie sich in die Lebenswelt eines Türmers hineinversetzen und gleichzeitig den wunderbaren 360-Grad-Blick über Rochlitz und Umgebung genießen können. Eintritt: Erwachsene 8,00 EUR | ermäßigt 7,00 EUR | Kinder (6-16 Jahre) 1,00 EUR

**Sa. 14.09.2024 | 17:00-18:00 Uhr | Inszenierte Führung: Die skandalöse Herzogin – ein Stück Geschichte, oder wie sie gewesen sein könnte**

Eines Morgens erwacht die Herzogin Elisabeth im Schloss, nur leicht bekleidet und zunächst ohne sich an die vergangene Nacht zu erinnern. Auf der Suche nach ihrer standesgemäßen Garderobe kehren nach und nach die Erinnerungen wieder. Preise: 18,00 EUR | ermäßigt 15,50 EUR



Erlebnisführung „Drauf geschissen...“

**So. 15.09.2024 | 12:30-14:30 Uhr & 15:00-17:00 Uhr | Erlebnisführung: Drauf geschissen...**

Vieles kann man über das Alltagsleben in der Vergangenheit erfahren. Ein Thema wird aber – wenn überhaupt – bestenfalls hinter vorgehaltener Hand besprochen: Gab es damals schon

Toiletten? Eintritt: Erwachsene 13,00 EUR | ermäßigt 10,50 EUR

**So. 22.09.2024 | 16:00-18:30 Uhr | Mein lieber Herr Gesangsverein! - Wandelkonzert a-cappella mit dem Chor Taktwechsel e.v. aus Chemnitz**

Der Chemnitzer Chor „taktwechsel“ passt mit seinem hohen Anspruch und der großen Leidenschaft an seine Arbeit perfekt zu unserem Schloss. Bei einem Wandelkonzert durch das Haus werden verschiedene Räume, wie zum Beispiel die Schlosskapelle, der große Tafelsaal oder der Keller in ihrer individuellen Akustik klanglich erlebbar. Preis: 25,00 EUR pro Person inkl. einem Becher Wein



Chor Taktwechsel | Foto: Ines Escherich

**Weitere Informationen und Anmeldungen zu den Führungen unter:**

Tel.: 03737 / 492310

E-Mail: rochlitz@schloesserland-sachsen.de

Internet: www.schloss-rochlitz.de

**Informationen:**

Schloss Rochlitz

Sörnziger Weg 1 in 09306 Rochlitz

Fotos: Antje Krahnstöver

**Schloss Rochsburg**



**Sa/So, 07./08.09.24 || 11:00 – 18:00 Uhr Mittelsächsisches Sagenfestival auf Schloss Rochsburg**



Die Besucher erwartet ein großes Stelldichein der Sagenfiguren unserer Heimat, die ihre Erlebnisse aus der Vergangenheit auf die Bühne bringen. Passende Musik, viele Mitmachangebote, Gaukelei, Zauberei, Puppenspiel und fahrendes Volk laden zum Sehen und Staunen ein. Eine gemeinsame Veranstaltung mit dem Mittelsächsischen Kultursommer e.V.

© MISKUS

**Sa, 31.08.2024 || 20:00 Uhr Nacht der Schlösser. Open-Air-Konzert mit Bernd Birbils**

Umgeben von romantischer Kulisse werden rockige, poppige oder auch alternative Klänge durch den Burghof hallen. Wenn Bernd Birbils mit seiner rauchig warmen Stimme ins Mikrofon singt, ist Gänsehautfeeling garantiert. Einlass ab 18:00 Uhr. Für Speis und Trank ist

gesorgt. Die Konzerttickets gibt es für 18 € pro Stück im Vorverkauf an der Museumskasse sowie online unter <https://schloss-rochsburg.ticketfritz.de/Event/Kalender/9484/40979?typ=Vorlage>.

© Bernd Birbils



## Vereine

www.rochlitzer-gewerbeverein.de

**Rochlitzer Gewerbeverein e.V.**

Vorsitzender Karsten Stölzel Bahnhofstr. 3/5 09306 Rochlitz Tel. 03737 / 42992 Fax 03737 / 771888



## Rückblick

### Stammtisch Juli

Am Samstag, 27.07.2024 trafen wir uns um 15:00 Uhr in Wechselburg zu unserer Schlauchboottour. Ab dem Mittag spielte dann auch das Wetter mit, so dass pünktlich um 15:00 Uhr zwei Boote Richtung Rochlitz starten konnten. In der zweistündigen Fahrt lernten wir unser Muldental aus einem ganz anderen Blickwinkel kennen.

In Rochlitz ging es dann zu Fuß auf den Clemens-Pfau-Platz und dem Ziel „Meine kleine Kneipe“. Bei gutem Essen, kühlen Getränken und natürlich vielen Gesprächen über die aktuellen Problemlagen ließen wir einen erlebnisreichen und vor allem angenehmen Samstagnachmittag ausklingen.

Besonderer Dank gilt Herrn Kaleske und seinem Team der „Kleinen Kneipe“.

## Ausblick

### Am Freitag, 13. September 2024 findet der nunmehr 13. Rochlitzer Händlerherbst statt.

schauen ... probieren ... genießen

Auf folgende Dinge dürfen Sie sich freuen:

Lampionbasteln an verschiedenen Stationen, Luftballonwettbewerb, Spielmannszug, Lampionumzug, Feuerwerk, Livemusik, Feuershow, Seifengießen, Tanzeinlagen, Hüpfburg, Kinderdisco, Modenschau, über- all Kulinarisches und natürlich offene Geschäfte mit tollen Angeboten. Sie sind alle recht herzlich eingeladen – wir freuen uns auf Sie!

Der Vorstand des Gewerbevereins Rochlitz

## Kleingartenverein

## "Köttwitzschtal" e.V. Rochlitz

Wir laden herzlich ein zum

# Herbstfeuer

**14.09.2023 18-22 Uhr**

Disco mit Patrick

Bratwurst vom Grill



Samstag,

**07.09.2024**

**10:00 – 16:00 Uhr**

## Tag der offenen Tür

der Privilegierten

Schützengesellschaft

zu Rochlitz 1456 e. V.

auf dem Schießstand

an der B 107 Ortsausgang Rochlitz  
in Richtung Colditz

Probeschießen

Großkaliber

Kleinkaliber

Vorderlader

Druckluftwaffen

Armbrust



Historisches Biwak  
mit Kanonen

Für das leibliche  
Wohl ist bestens  
gesorgt.

## Vereine



### Diakonisches Werk Rochlitz e. V.

Haus der Diakonie • Bismarckstraße 39 • 09306 Rochlitz

Telefon 03737 / 4931-0 • [www.diakonie-rochlitz.de](http://www.diakonie-rochlitz.de)

Die Diakonie-Beratungsstellen und Einrichtungen sind für Ratsuchende da. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

#### ■ Erziehungs- und Familienberatung

Maria Heyn, Telefon 03737 / 4931-31

E-Mail: [familienberatung@diakonie-rochlitz.de](mailto:familienberatung@diakonie-rochlitz.de)

#### ■ Ambulante Jugend- und Familienhilfe

Marlen Neumann, Telefon 03737 / 4931-34

E-Mail: [spf@diakonie-rochlitz.de](mailto:spf@diakonie-rochlitz.de)

#### ■ Schuldner- und Insolvenzberatung

Wenn Sie Schulden haben und Ihre laufenden Lebenshaltungskosten wie Miete, Strom, Telefon usw. nicht mehr zahlen können oder Sie eine Bescheinigung für Ihr P-Konto benötigen, dann vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

Dirk Beyer, Tel. 03737 / 4931-20,

E-Mail: [schuldnerberatung@diakonie-rochlitz.de](mailto:schuldnerberatung@diakonie-rochlitz.de)

#### ■ Frühförderung & Frühförderberatung

Doreen Lägél, Telefon 03737 / 4931-13

E-Mail: [fruehfoerderung@diakonie-rochlitz.de](mailto:fruehfoerderung@diakonie-rochlitz.de)

#### ■ Behindertenberatung & Mobile Behindertenhilfe mit Assistenzdienst, Selbsthilfegruppen und Schulbegleitung

Heike Schreiber, Telefon 03737 / 449182

E-Mail: [mbh@diakonie-rochlitz.de](mailto:mbh@diakonie-rochlitz.de)

#### ■ Kirchenbezirkssozialarbeit & Soziale Beratung & Notfallseelsorge

Lisa Haubold, Telefon 03737 / 4931-33

E-Mail: [kbs@diakonie-rochlitz.de](mailto:kbs@diakonie-rochlitz.de)

#### ■ Migrationsberatung

Julia Hupfer, Telefon 0176 / 56854596

E-Mail: [migration@diakonie-rochlitz.de](mailto:migration@diakonie-rochlitz.de)

#### ■ Hort St. Nikolaus

sowie Kinder- und Jugendförderverein St. Nikolaus

Poststraße 18/20, 09306 Rochlitz

Telefon: 03737 / 786913

#### ■ Wohnstätte „Haus Bethanien“ mit Außenwohngruppen

Schulstraße 17, 09306 Rochlitz OT Königfeld

Telefon: 03737 / 4944-0

### VERANSTALTUNGEN

#### Treffen der Selbsthilfegruppen

im Haus der Diakonie, Bismarckstraße 39 in Rochlitz. Interessierte Teilnehmer melden sich bitte vorab an unter Telefon 03737 / 449182.

**Gruppe „Integra“** für Menschen mit Körperbehinderung, einmal im Monat dienstags, am 27. August 2024 und 24. September 2024, 12.30 bis 15.30 Uhr.

**Parkinson-Gruppe**, am 1. Mittwoch im Monat: am 4. September 2024, 13.30 bis 15.30 Uhr.

**Gruppe „Energie“** für Menschen mit Multipler Sklerose, am letzten Freitag im Monat, am 30. August 2024, 13 bis 16 Uhr.

**Treffen der Tagesstruktur** für Menschen mit Behinderung, jeden Mittwoch von 9.30 bis 11.30 Uhr.

## Kleine Kätzchen suchen dringend ein Zuhause

Es ist wieder Katzenbaby-Hochsaison. Auch in diesem Jahr gab und gibt es wieder etliche Katzenbabies, die unsere Hilfe brauchen. Die kleinen verspielten Racker in allen möglichen Farben und Fellzeichnungen haben ihre ersten Impfungen erhalten, erkunden nun schon recht munter und neugierig ihre Umgebung und halten Ausschau nach einem liebevollen Zuhause bei „zweibeinigen Dosenöffnern“.



Deshalb suchen wir für diese nun verantwortungsbewusste Katzeneltern, die ihnen helfen, ihre Umwelt zu entdecken und auch Verständnis dafür haben, dass die kleinen Stubentiger noch allerhand Unfug im Kopf haben.

Wer möchte einem dieser Kätzchen ein schönes und sicheres Zuhause auf Lebenszeit schenken?

Kommen Sie unsere Samtpfötchen doch einfach einmal zu den Öffnungszeiten besuchen und lassen sich verzaubern!

Damit sich diese Katzenbaby-Flut mit allem damit verbundenen Leid nicht ständig aufs Neue wiederholt, hier wieder einmal die **dringende Bitte an alle Katzenbesitzer: Lassen Sie Ihre Miez oder Ihren Kater unbedingt kastrieren!** Das ist der einzige Weg, das große Leid der Streunerkatzen, die täglich ums Überleben kämpfen müssen, zu lindern. Und falls Sie zu den Tierfreunden gehören, die freilebende Katzen versorgen: Bitte fangen Sie diese ein und lassen Sie sie ebenfalls kastrieren. Sprechen Sie diesbezüglich Ihr zuständiges Ordnungsamt an. Das ist eine kleine Mühe mit riesengroßem Nutzen für Tier und Mensch! Danach können diese Tiere wieder in ihr gewohntes Umfeld zurück und es besteht keine Gefahr mehr, dass sich die Katzenpopulation immer weiter vergrößert. Bei Bedarf kann zum stressarmen Einfangen eines solchen Tieres bei uns auch eine Katzenfalle ausgeliehen werden.

Jede Katze und jeder Kater profitieren von der Kastration: Sie haben ein wesentlich ruhigeres und entspannteres Leben!

*Text: Adina Barthel, Foto: Nicole Braun*

#### Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.

Goetheweg 127, 09247 Chemnitz OT Röhrsdorf

Telefon: 03722-5927040

E-Mail: [tierherberge@tierfreunde-helfen.de](mailto:tierherberge@tierfreunde-helfen.de)

#### Öffnungszeiten der Tierherberge:

Di/Do/Fr 16.00-18.30 Uhr

Sa 14.00-16.00 Uhr

Mo/Mi/So geschlossen



## Angebote Selbsthilfegruppen

**des Landesverbandes AD(H)S Sachsen e.V.** Landesverband AD(H)S – Sachsen e.V.

Händelstraße 16, 09669 Frankenberg

Wir bitten für alle Angebote um eine Anmeldung, dies ist möglich unter: WhatsApp 0173 8220411 oder per Mail [selbsthilfe@adhs-sachsen.de](mailto:selbsthilfe@adhs-sachsen.de)

#### AD(H)S – Gesprächsrunde für Eltern – Beginn jeweils 18.00 Uhr

Dienstag, 04.09.2024

Dienstag, 01.10.2024

Dienstag, 05.11.2024

Dienstag, 03.12.2024

#### AD(H)S Stammtisch für Erwachsene – Beginn jeweils 19.30 Uhr

Donnerstag, 26.09.2024

Donnerstag, 24.10.2024

Donnerstag, 28.11.2024

Donnerstag, 19.12.2024

#### Beratungsangebote

**Antimobbing -und Gewaltsprechstunde für Kinder und Jugendliche AD(H)S-Beratung für Eltern und für Erwachsene**

Nur nach Terminvereinbarung per WhatsApp unter 0173 8220411 oder Mail an [info@adhs-sachsen.de](mailto:info@adhs-sachsen.de)

## Kirchennachrichten

### Kirchennachrichten der Ev.- Luth. Kirchengemeinden Rochlitz-Wechselburg und Schwarzbach-Thierbaum

*Im Urlaub*

*Wir danken dir, du freundlicher Gott, dass wir ausspannen  
dürfen und Zeit füreinander haben.*

*Lass uns Abstand von der Arbeit gewinnen  
und neue Kraft schöpfen.*

*Du zeigst uns die Wunder der Natur  
und die Schönheiten der Kunst.*

*Du lässt uns andere Menschen kennenlernen  
und machst unser Leben reicher.*

*Lass uns gestärkt an Leib und Seele nach Hause zurückkehren.  
Evangelisches Gesangbuch Nr. 925*

#### Wir laden herzlich zu den Gottesdiensten ein:

Sonntag, 25. August	09.30 Uhr	Kirche Breitenborn
13. Sonntag nach Trinitatis		Bläsergottesdienst zur Jahreslosung
Sonntag, 01. September	09.30 Uhr	St. Kunigunden Rochlitz
14. Sonntag nach Trinitatis		Gottesdienst mit Abendmahl
	10.30 Uhr	Basilika "Heilig Kreuz", Wechselburg – Einladung der katholischen Geschwister zur Heiligen Messe anlässlich des Ökumenischen Friedensgebetes
	11.00 Uhr	Kirche Schwarzbach
		Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag, 08. September	09.30 Uhr	St. Kunigunden Rochlitz
15. Sonntag nach Trinitatis		Gottesdienst
	14.00 Uhr	St. Otto Wechselburg, Bläsergottesdienst zur Jahreslosung zum Tag des offenen Denkmals
Sonntag, 15. September	09.30 Uhr	Kirche Königsfeld
16. Sonntag nach Trinitatis		Gottesdienst
	15.00 Uhr	Kirchgemeindezentrum Rochlitz
		Picknick-Familiengottesdienst und Mitbringkaffee
Sonntag, 22. September	09.30 Uhr	St. Petri Kirche Rochlitz
17. Sonntag nach Trinitatis		Gottesdienst
	11.00 Uhr	Kirche Schwarzbach
		Gottesdienst zu Erntedank anschließend Erntefest im Gelände des Bauernmuseums

#### Wir laden herzlich ein zu musikalischen Veranstaltungen

Sonnabend, 14. September	16.00 Uhr	St. Kunigunden Rochlitz
		Orgelkonzert
		Olga Yefremowa
Sonntag, 22. September	16.00 Uhr	Basilika "Heilig Kreuz", Wechselburg
		5. Wechselburger Orgelmusik
		Orgel: Stefan Kießling, Berlin
Freitag, 27. September	19.30 Uhr	St. Kunigunden Rochlitz
		107. Freitagskonzert, Chormusik
		Chor der Hochschule für Kirchenmusik Dresden
		Leitung: Prof. Stephan Lennig

#### Wir laden herzlich ein in die Gemeindekreise

Mittwoch, 28. August	19.30 Uhr	Kirchgemeindezentrum Rochlitz
		KunigRunde – Treff für Frauen
Mittwoch, 11. September	13.30 Uhr	Kirchgemeindezentrum Rochlitz
		Seniorenkreis
	14.00 Uhr	Frauidienst in Wechselburg
Dienstag, 17. September	19.30 Uhr	Kirchgemeindezentrum Rochlitz
		KunigRunde – Treff für Frauen
Dienstag, 24. September	10.00 Uhr	Kirchgemeindezentrum Rochlitz
		Singen mit Senioren

#### KINDER und JUGEND, Kirchgemeindezentrum, Leipziger Str. 26

<b>montags</b>		
13.00 - 15.00 Uhr		Kinderzeit für die Kinder der 1.-4. Klasse im Nikolaushort
15.30 - 16.30 Uhr		Krabbelgruppe für alle Kinder ab 1 Jahr
ungerade Kalenderwoche		in der Kinderkirche, Leipziger Straße 26 in Rochlitz
17.30 - 19.00 Uhr		MoPro – die Junge Gemeinde für alle ab der 7. Klasse im Jugendraum, Leipziger Straße 26 in Rochlitz

#### dienstags

16.30 - 17.30 Uhr		Kinderzeit für die Kinder der 1.-6. Klasse im Kantorat oder an der Kirche Wechselburg
gerade Kalenderwoche		
16.30 - 17.30 Uhr		Kinderzeit für die Kinder der 1.-6. Klasse im Pfarrhaus, Breitenborn
ungerade Kalenderwoche		

#### mittwochs

15.30 - 16.15 Uhr		Kirchenbande für die Kinder der 1.-3. Klasse
16.30 - 17.30 Uhr		Kirchenbande für die Kinder der 4.-6. Klasse im Pfarrhaus Schwarzbach
ungerade Kalenderwoche		
15.30 - 17.00 Uhr		Kirchenbienen für Kinder von 2-6 Jahren im Jugendraum im Haus der Begegnung (Markt 12, 09306 Wechselburg, rechts neben der Basilika, durch die Glastür, eine Etage nach unten)
ungerade Kalenderwoche		

#### 16.00 - 17.00 Uhr

gerade Kalenderwoche Kirchenmäuse für alle Kinder ab 2 Jahren und ihre Eltern in der Kinderkirche Rochlitz, Leipziger Straße 26

#### donnerstags

15.00 - 15.45 Uhr		Kinderkreis für die Kinder der 1.-4. Klasse (Kinder können nach Absprache aus dem DRK-Hort und aus dem Nikolaushort in Rochlitz abgeholt werden, bitte Info an Annett Müller) im Kirchgemeindehaus Rochlitz
15.45 - 16.30 Uhr		Musikids für die Kinder der 1.-4. Klasse im Kirchgemeindehaus Rochlitz
16.30 - 17.30 Uhr		Teenietreff für die Kinder der 4.-6. Klasse in der Kinderkirche

#### freitags

09.30 - 11.00 Uhr		Vormittag für Groß und Klein für alle Babys und ihre Eltern mit einem gemeinsamen Frühstück in der Kinderkirche, Leipziger Str. 26 in Rochlitz
gerade Kalenderwoche		

#### KIRCHENMUSIK

Posaunenchor Rochlitz		montags, 19.30 Uhr, Kirchgemeindezentrum Rochlitz
Kantorei Rochlitz		mittwochs 19.30 Uhr, Kirchgemeindezentrum Rochlitz
Kantorei Königsfeld		dienstags 19.30 Uhr, Pfarrhaus Königsfeld bzw. Schwarzbach
Posaunenchor Wechselburg		dienstags, 18.30 Uhr, Kantorat Wechselburg
Kantorei Wechselburg		dienstags, 19.45 Uhr, Haus der Begegnung

*Bitte beachten Sie aktuelle Informationen in unseren Aushängen und im Internet. Vielen Dank!*

*Es grüßen Sie die Kirchvorstände*

*von Rochlitz-Wechselburg und Schwarzbach-Thierbaum*

#### ■ Pfarramtsbüro und Friedhofsverwaltung

Kirchgemeindezentrum, Leipziger Straße 26, Erdgeschoss  
Telefon: 03737 42524 / Fax: 7819908  
e-Mail: kg.rochlitz-wechselburg@evlks.de

#### ■ Öffnungszeiten

montags und dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr  
donnerstags von 9.00 bis 12.00 und 14.00 bis 17.30 Uhr

#### ■ So erreichen Sie unsere MitarbeiterInnen

Pfarrstelle vakant  
Jens Petzl, Kantor, KMD Telefon: 03737 4790227  
Annett Müller, Gemeindepädagogin e-Mail: an.mueller@evlks.de,  
Jörg Graichen, Friedhofsmitarbeiter Telefon: 03737 43047  
Sie können sich auch im Internet informieren:  
www.kirche-rochlitz-wechselburg.de

#### ■ Möchten Sie sich anonym Rat holen? Die Telefonseelsorge ist für Sie da (kostenfrei und rund um die Uhr): Tel. 0800 111 0 111



## Informationen der Gemeinde Königsfeld



### Sommer im Wirbelwind

Über den Sommer haben wir im DRK Kindergarten Wirbelwind in Königsfeld Verschiedenes ausprobiert. An warmen Tagen haben wir am Wassertisch experimentiert und uns mit dem Rasensprenger erfrischt. Ende Juni war der Jäger bei uns und hat über seine Arbeit berichtet und war mit den Kindern im Wald unterwegs. Wir haben zusammen erforscht, wie sich verschiedene Stoffe und Flüssigkeiten in Wasser auflösen oder was dann passiert. Und wir haben Papier geschöpft und uns mit dem Thema Sonnenenergie beschäftigt. Über die gesamte Zeit hinweg haben wir unser angebautes Gemüse geerntet und verarbeitet. Die Vorschulkinder sind weitergezogen und jetzt bilden sich die Gruppen neu. Ein aufregendes und wunderbares nächstes Kindergartenjahr steht uns bevor.

DRK-Kindertagesstätte „Wirbelwind“



## Informationen der Gemeinde Seelitz

### Kirchgemeindenachrichten – Kirchgemeinde Seelitzer Land – August und September 2024

#### Liebe Leserinnen und Leser!

Den Spruch für September finden wir bei Jeremia 23 Vers 23:

*„Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der HERR, und nicht auch ein Gott, der ferne ist?“*

Ich glaube jeder von uns hat in seinem Leben diese Erfahrung schon gemacht. Unsere Vorstellungen und Wünsche gehen in Erfüllung - Gott ist uns nah. Geht es aber nicht nach unserem Willen, wie schnell machen wir Gott dafür verantwortlich – und meinen er ist uns fern. Betrachten wir es mal anders. Wir möchten, dass Gott uns nahe ist – wir möchten aber nicht, dass Gott uns zu nahe tritt! Wir wünschen uns, dass Gott unsere Gebete hört noch besser erhört, aber hören wir auf Gott?

Das ist alles nichts Neues, schon der Prophet Jeremia konnte ein Lied davon singen – und er hat es getan, seine Klagelieder stehen in der Bibel.

Zu seiner Zeit gab es Menschen, die vorgaben, dass Gott ihnen große Erleuchtung geschickt hätte. In Wahrheit gaben sie nur ihre eigene Meinung weiter und Jeremia klagte darüber, dass diese falschen Propheten die Menschen eher von Gott wegführen als zu ihm hin. Anstatt ihnen Gottes Gebote vorzuhalten und sie zur Umkehr aufzurufen, schmeichelten sie ihnen und bestärkten sie auf ihren falschen Weg. Sie meinten tatsächlich, dass Gott im Tempel wohnt, und es ihm egal ist, wie es außerhalb des Tempels zugeht. Aber Gott sprach durch Jeremia, dem wahren Propheten, und sagte: **„Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, und nicht auch ein Gott, der ferne ist?“** Meinst du, dass sich jemand so heimlich verbergen könne, dass ich ihn nicht sehe? Bin ich es nicht, der Himmel und Erde erfüllt?“

Auch heute in unserer Zeit gibt es Menschen, die wie die falschen Propheten zur Zeit Jeremias denken, dass Gott weit weg ist und sich nicht um alles kümmern kann. Manche leben auch in dem Glauben, das es Gott egal ist was wir glauben und wie wir leben. Letztlich ist es doch sein „Beruf“ allen alles zu vergeben und alle selig zu machen! Manche bilden sich ein, man könne Gott mit ein bisschen Frömmigkeit, einer Geldspende oder einem gelegentlichen Gottesdienstbesuch zufrieden stellen. Was sie im Alltag machen, wie sie leben geht den „lieben Gott“ nichts an. Sie lassen sich Gott zwar als Randfigur ihres Lebens gefallen, als fromme Verzierung für schöne Feste sowie als Notnagel in großer Verzweiflung, aber ansonsten soll er sich aus allen Privatangelegenheiten heraushalten. Wie gesagt: Viele möchten, dass Gott ihnen nahe ist, aber sie möchten nicht, dass er ihnen zu nahe tritt. Aber da sagt Gott auch heute: „Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, und nicht auch ein Gott, der ferne ist? Meinst du, dass sich jemand so heimlich verbergen könne, dass ich ihn nicht sehe? Bin ich es nicht, der Himmel und Erde erfüllt?“

Auch Christen müssen sich darüber im Klaren sein, dass auch sie manchmal versucht sind zu glauben, Gott ist weit weg. Gab es nicht schon mal Augenblicke, wo es dir lieb gewesen wäre, wenn Gott dich nicht gesehen hätte, wenn er also nicht nahe gewesen wäre? Das sind vergebliche und sogar gefährliche Gedanken.

Im 139.Psalm steht die Antwort auf unsere Fragen:

*„Herr, du erforschest mich und kennst mich. Ich sitze oder stehe auf, so weißt du es; du verstehst meine Gedanken von ferne. Ich gehe oder liege, so bist du um mich und siehst alle meine Wege. Denn siehe, es ist kein Wort auf meiner Zunge, dass du, HERR, nicht schon wüsstest. Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir. Diese Erkenntnis ist mir zu wunderbar und zu hoch, ich kann sie nicht begreifen. Wohin soll ich gehen vor deinem Geist, und wohin soll ich fliehen vor deinem Angesicht? Führe ich gen Himmel, so bist du da; bettete ich mich bei den Toten, siehe, so bist du auch da. Nähme ich Flügel der Morgenröte und bliebe am äußersten Meer, so würde auch dort deine Hand mich führen und deine Rechte mich halten. Sprache ich: Finsternis möge mich decken und Nacht statt Licht um mich sein, so wäre auch Finsternis nicht finster bei dir, und die Nacht leuchtete wie der Tag. Finsternis ist wie das Licht.“*

David kommt hier zu der Erkenntnis, dass ein Leben ohne Gott überhaupt nicht möglich ist. Gott ist überall, er weiß alles, sieht alles und das noch bevor wir es tun. Er kennt jeden Einzelnen von uns und ruft uns zur Umkehr auf. Gerade in unserer Zeit müssen wir als Christen unser

Möglichstes tun, Dinge und Geschehnisse nicht einfach hinzunehmen. Auf Missstände oder Ungerechtigkeiten hinzuweisen und dagegen zu kämpfen. Der Mensch geht oft den Weg des geringsten Widerstands. Machen wir uns immer wieder bewusst, dass wir Gottes Blicken nicht entfliehen können noch weniger uns vor ihm verstecken können. Das ist eine Tatsache! Wer sie abstreitet, macht es, wie der Vogel Strauß: Er steckt seinen Kopf in den Sand und meint, nun sei nicht mehr da, was er nicht sehen kann. Aber wenn wir uns dieser unausweichlichen Tatsache stellen, Gott die Ehre geben und unsere Verantwortung vor ihm akzeptieren, dann werden wir feststellen: Gott kommt uns ja eigentlich nicht deshalb nahe, um uns zu richten und zu verdammen, sondern um uns zu helfen und zu retten. Er will nicht den Tod des Sünders, sondern dass der Sünder sich bekehrt und lebt. Er kommt uns nahe, um uns froh und selig zu machen. Der Herr Jesus Christus ist bei dir am Sonntag und im Alltag, in der Kirche und zu Hause, an deinem Wohnort und auf Reisen. „Bin ich es nicht, der Himmel und Erde erfüllt?“, spricht der Herr. Das ist doch schön und tröstlich, denn wo der Herr ist, da ist das Leben.

*Amen Evelyn Heft*

#### Gemeindeaufbau

Nachdem wir uns in mittlerweile 3 Runden ausgetauscht und auch schon manch neue Idee umgesetzt haben, haben wir uns als Moderatorenteam getroffen und über die nächsten Schritte nachgedacht.

Unser Gedanke ist es, in verschiedenen Bereichen zu arbeiten. Folgende Bereiche haben wir in den Blick genommen:

- Lobpreismusik
- Kinder / Jugend / Familie
- Junge Erwachsene / Paare ohne Kinder
- Lückengottesdienste (wenn D. Wüst woanders im Einsatz ist) und gottesdienstunterstützende Ideen (Fürbittebox, Stifte, ...)

Wir wollen am **Mittwoch, 25.09.2024**, nach einem gemeinsamen Start um **19:30 Uhr** im JuBeZe in diesen Gruppen arbeiten, Ideen konkretisieren und ggf. auch schon erste Verantwortlichkeiten umsetzen. Gerne können auch neue Interessierte hinzustoßen.

*Euer Moderatorenteam Franziska Graichen, Daniel Wüst und Matthias Schnabel*

#### Unterstützung fürs 24/1-Gebet gesucht

Ab August wird nur noch Sophie die monatlichen Gebetszeiten organisieren und Franziska wird ihre Aufgaben abgeben. Daher suchen wir ein oder zwei Personen, die die Organisation der Gebetszeiten mit unterstützen wollen. Es können gern zusätzliche Ideen eingebracht werden. Zudem ist es wichtig, auch die "Pflege" des Gebetsraums in Seelitz mit im Blick zu haben. Wir würden uns freuen, wenn sich jemand findet. Bitte meldet euch direkt bei Sophie oder Franziska.

#### Wir laden herzlich zu unseren Gottesdiensten ein

##### Sonntag, 25.08.2024

09:30 Uhr Frankenau Abendmahls-Gottesdienst mit Pfr. Wüst

##### Sonntag, 01.09.2024

09:30 Uhr Topfseifersdorf Bläsergottesdienst

##### Sonntag, 08.09.2024

09:30 Uhr Seelitz Abendmahls-Gottesdienst mit Pfr. Wüst

##### Sonntag, 15.09.2024

09:30 Uhr Frankenau Erntedankfest mit Pfr. Wüst

##### Sonntag, 22.09.2024

09:30 Uhr Seelitz Erntedankfest mit Pfr. Wüst und Kindergarten

##### Sonntag, 29.09.2024

09:30 Uhr Topfseifersdorf Abendmahls-Gottesdienst mit Pfr. Wüst

#### Gruppen-Termine:

##### 24h-Gebet

30./31.08.2024 und 27./28.09.2024, jeweils 18:00 Uhr Gebetsraum Pfarrhaus Seelitz oder von zu Hause

##### Bibelstunde

10.09.2024, 14:00 Uhr, Topfseifersdorf

## Informationen der Gemeinde Seelitz

11.09.2024, 19:30 Uhr, Döhlen  
27.09.2024, 14:30 Uhr, Seelitz

### Männerstammtisch

25.09.2024, 19:30 Uhr, Gast Guntram Wurst

### Konfi-Tage

07.-11.10.2024, Konfi-Aktiv-Tage Seelitz (8. Klasse)  
26.10.2024, 10:00 Uhr, Konfitag Seelitz (7. Klasse)

### Kirchenvorstand

29.08. und 26.09.2024, 19:30 Uhr, Seelitz

### Frauenkreis

11.09. und 02.10.2024, 19:30 Uhr, Seelitz

### Posaunenchor

montags 19:30 Uhr Seelitz

### Chor

dienstags 19:30 Uhr Seelitz

### Flötenkreis

dienstags 15.45 Uhr Seelitz

### Christenlehre (1.-3. Kl.)

dienstags 16.15 Uhr Topfseifersdorf  
mittwochs (14-tägig) 15.30 Uhr Seelitz

### Jungschar (4.-6. Kl.)

mittwochs (14-tägig) 15.30 Uhr Seelitz  
donnerstags 16.30 Uhr Topfseifersdorf

### Vorkurrende

montags 16.30 Uhr Seelitz

### Kurrende

mittwochs 15.30 Uhr Seelitz (im Wechsel mit Christenlehre oder Jungschar)

### Junge Gemeinde

freitags 19.00 Uhr Seelitz JuBeZe

## Kinder- und Feuerwehrfest in Zschaagwitz

am **Sonnabend, 14. September**

am **Feuerwehrhaus Zschaagwitz**

**12 – 22 Uhr**

**12 Uhr: Eröffnung durch den Vereinsvorsitzenden**

**13 Uhr: Wettkampf der Jugendfeuerwehren**

**15 Uhr: Löschübung an einem Hausmodell,  
gebaut von Schülern der Grundschule Seelitz**

**16 Uhr: Siegerehrung**

**Hüpfburg – Popcorn – Zuckerwatte – Kinderschminken –  
Sackhüpfen u.v.m.**

**Kaffee & Kuchen**

**Fassbier, Roster & Steaks vom Grill**

**Achtung: Vor-Inflations-Preise!**

**Wir freuen uns auf Euren Besuch!**

**Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Zschaagwitz e.V.**

## Spendencheck für Seelitzer Grundschule

Am Montag, dem 17. Juni 2024, um 11:00 Uhr, fand die feierliche Übergabe des Spendenschecks an die evangelische Grundschule im Rochlitzer Land in Seelitz statt. Christoph Weber als Vertreter der Agraset - Agrargenossenschaft eG Naundorf, überreichte den Scheck im Namen der Genossenschaft an den Schulleiter Herrn Eppert und einige Schüler der Grundschule. Die Spende stammt aus den Erlösen des Popcorn- und Zuckerwatte-Verkaufs, der auf dem Hoffest der Agraset durchgeführt wurde.

Der Erlös aus dem Verkauf betrug insgesamt knapp 300 Euro. Die Agrargenossenschaft beschloss, diesen Betrag zu verdoppeln, sodass eine Gesamtsumme von 600 Euro zur Verfügung stand. Diese Summe wurde gleichmäßig auf die drei umliegenden Grundschulen aufgeteilt: die evangelische Grundschule im Rochlitzer Land in Seelitz, die Grundschule Erlau und die Grundschule Wiederau. Jede Schule erhielt somit eine Spende in Höhe von 200 Euro.

Mit dieser Spende möchte die Agraset - Agrargenossenschaft eG die Bildungsarbeit und Projekte der umliegenden Schulen unterstützen und fördern. Diese Geste wurde von den Schulen dankbar angenommen und trägt dazu bei, die Gemeinschaft und Zusammenarbeit in der Region zu stärken.

Text und Foto: Agraset – Agrargenossenschaft eG



## Informationen der Gemeinde Seelitz

### Seelitzer Gemeindegeschichte und -geschichten

#### Heute: Ortsnamen der Gemeinden Seelitz und Zettlitz – Bedeutung und Entstehung (Teil II)

**Döhlen** – östlich von Rochlitz, 160 -170 m über NN, unregelmäßiger Weiler mit ehemaligem Rittergut, bis 1490 gehörte das Rittergut den Herren von Döhlen (1291 wird ein Heinrich von Döhlen urkundlich erwähnt), seit 1490 gehörte es als Neutaubenheim einem Besitzer v. Taubenheim, vermutlich Abkömmling eines Adelsgeschlechts von Taubenheim bei Wilsdruff.

Seit 1350 wandelt sich der Ortsname mehrfach – u. a. von Dolen, Dalen über Doelenn, Dehlen und Dhalen bis zum heutigen Döhlen.

Der Name leitet sich von alt- und obersorbisch „dol“ = Tal; „dolina“ = Talgegend, Niederung, unten gelegen, im Tale = Siedlung der Leute im Tale.

Den Ortsnamen finden wir in Sachsen achtmal: Bei Bautzen, bei Freital, bei Leisnig Richtung Döbeln (der Ort existiert allerdings nicht mehr, weil er in der Stadt Leisnig aufgegangen ist), bei Markranstädt, bei Mügeln, bei Pegau, bei Torgau und auch im Namen der Kleinstadt Dahlen ist die oben beschriebene Namensbedeutung enthalten.

Interessant ist bei unserem Döhlen allerdings, dass es über keinen eigenen Gemarkungs- bzw. Flurnamen verfügt.

Der gesamte Ort sowie Neuwerder und Neudörfchen firmieren im Grundbuch unter dem Gemarkungs- bzw. Flurnamen Neutaubenheim, die drei Ortsteile werden also durch das Rittergut dominiert.

Zusammenfassend ist mit Walther nun über Döhlen zu vermerken:

Es handelt sich um eine slawische Siedlung.

Der Ackerbau scheint zunächst, durch zum Teil schwieriges Gelände, keine große Rolle gespielt zu haben.

**Fischheim** – südlich von Rochlitz, am Rande der Muldenaue, 160 – 180 m über NN, ausgebauter Rundweiler.

Der Ortsname verändert sich seit der Ersterwähnung 1350 mehrfach:

u. a. Wyschen, Fyschheim, Fischheim - bereits 1412 und 1445 - danach Vischheim, Fischen, Fieschen, Fischstedt, Fischheim; die Ableitung des Namens ist recht einfach: Fisch... und ...heim = Dorf von Fischern, Fischerdorf, auch: Ort bei den vielen Fischen.

Der Name könnte sich im Lauf der Zeiten auch von Fischerheim auf Fischheim verkürzt haben.

Im 16. Jahrhundert lebte ein Amtsfischer im Ort.

All das ist durch die unmittelbare Nähe der – damals – fischreichen Mulde sehr naheliegend und der Fischfang wird die Hauptbeschäftigung der Bewohner gewesen sein.

Fischheim liegt ziemlich im Mittelpunkt des slawischen Siedlungsraumes um Rochlitz.

Wahrscheinlich ist der Ort eine ursprünglich slawische Siedlung, die deutsch umbenannt wurde oder es ist eine frühe deutsche Gründung neben dem slawischen Steudten – ähnlich wie z. B. bei Hellerdorf und Noßwitz sowie bei Arnsdorf und Zettlitz.

**Gröblitz (1) und Gröbschütz (2)** – diese beiden Dörfer behandeln wir gemeinsam, aufgrund ihrer großen Namensähnlichkeit.

Beide Orte liegen östlich von Rochlitz (1) 210 - 230 m über NN, (2) 240 m über NN, beide Dörfer gelten als erweiterte aufgelockerte Reihendörfer.

Die Ersterwähnung von (1) wird auf das Jahr 1350 datiert unter Grobelicz, ab 1791 dann Gröblitz - damit ist (1) das - zumindest urkundlich erstmals erwähnte, ältere Dorf; die urkundliche Ersterwähnung von (2) finden wir ab 1378 unter Grabeschicz und Grobeschicz.

Die Ortsnamen könnten in zweierlei Hinsicht gedeutet werden:

Einmal topographisch, abgeleitet vom altsorbischen groblica, grobla = Graben, Grube, längliche Vertiefung, Wallgraben = Siedlung am kleinen Graben (Walther).

Für die topographische Namensdeutung spricht das Gelände (kleiner Seitengraben zum Rietschebach).

Zum anderen könnte auch ein Personennamenname: Grabo - in Erwägung gezogen, werden, dann würde es sich um die Siedlungen, die Dörfer eines Grabo handeln, aufgrund der Nähe beider Orte zueinander ist das eine durchaus plausible Variante - so deuten es die Fachleute.

Es sind manchmal nur Nuancen und manchmal sogar nur ein Buchstabe, der mehrfache bzw. unterschiedliche Bedeutungen bei den Namen beinhalten kann.

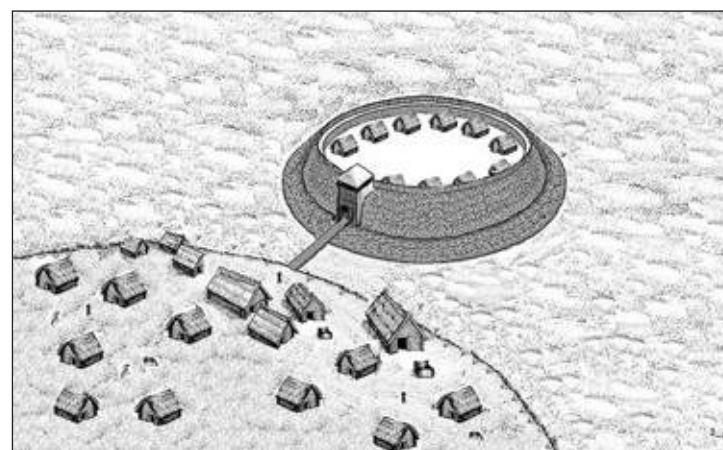
Das wird bei den fast gleichlautenden Namen der beiden Dörfer Gröblitz und Gröbschütz deutlich - z. B. an den Nachsilben -litz und -schütz.

Die Nachsilbe -litz ist die ältere und eine slawische Verkleinerungsform (Siedlung am kleinen Graben) und die Endung bei Gröbschütz wird in Beziehung zu „Schütze“, „schützen“ gesetzt und lässt damit näher auf eine sprachliche Eindeutschung der Nachsilbe bzw. Endung schließen als bei Gröblitz.

Pfau und Walther schreiben übereinstimmend, dass beide Orte sehr alte Siedlungen sind.

Darauf weisen Funde aus der Mittel- und Neusteinzeit hin (vor etwa 7 - 8.000 Jahren).

Walther schreibt weiter, dass Gröblitz bereits zur Slawenzeit ein Hauptort gewesen sein muss, da es noch in späterer Zeit drei Saupengüter aufweist.



*Mögliches Aussehen einer mittelslawischen Kleinburg im 9./10. Jahrhundert \**

**Kolkau** - südöstlich von Rochlitz mit einem ehemaligen Rittergut, 220-240 m über NN.;

1350 Culcowa, 1378 Kulkow, 1445 Kolkaw, 1548 Kulcka, 1555 Golga, 1791 Kolcka, schließlich Kolkau.

Die Namensbedeutung von Kolkau ist verwandt mit dem kleinen Dörfchen Kolka bei Geithain und - da das die ältere Form ist - davon abgeleitet.

Auch dieser Name kommt aus dem slawischen - mit altsorbisch: Kolkov steht es in Verbindung mit Kolk = Stock, Stecken.

Das Motiv für diesen Namen ist schwer zu ergründen - soll es eine Siedlung mit Pfahlbauten sein oder ein mit Palisaden geschützter Ort, was nahe liegen könnte, da es sich um einen Ort mit Herrnsitz (Rittergut) handelt, vielleicht mit Schutzfunktion für die, die zu diesem Rittergutsbezirk gehörten?

Auch ein Personennamenname Kolk könnte auf den Ort übertragen worden sein.

Ebenso könnte aber auch aus „Kolk“ - umgedeutet ins Deutsche - abgeleitet werden: Durch Wasser gerissenes Erdloch, Höhlung am Bach- oder Flußufer, mit fließendem Wasser gefüllte Vertiefung.

Da der Erlbach in vielen Windungen den Ort umfließt ist auch diese Namensbedeutung nicht abwegig.

Schlussendlich ist von zweierlei auszugehen (so Walther):

1. Schon zur Slawenzeit bestand ein Weiler, wo sich heute Kolkau befindet.
2. Der Ort könnte auch in Verbindung mit einer Gutssiedlung in der 2. Hälfte des 11. Jahrhunderts von Rochlitz aus mit slawischen Bewohnern der Gegend angelegt worden sein, die Dienste auf dem erstmals 1350 erwähnten Herrnsitz (Rittergut) zu leisten hatten.

Bauerngüter sind erst später auf Rodeland angelegt worden.

Pfau berichtet über Funde aus der Mittelsteinzeit (ca. 9600 - 5500 v. C.) und aus der slawischen Zeit.

**Köttern** - nordöstlich von Rochlitz, 230 - 240 m über NN.

Ab 1378 Kutterin, Kuttern, Kotterin, Kotttern, Kütteren, weiter im 16.

## Informationen der Gemeinde Seelitz

Jahrhundert Ketteren, Kodtern, Kodern, Kattern, seit 1791 schließlich Köttern.

Für den Ortsnamen gibt es drei Deutungsvarianten:

1. Aus dem altsorbischen Kut-r-n (verbunden auch mit obersorbischen, tschechischen und polnischen Wortstämmen) = tun, machen, graben, wühlen, aber auch: Unfug treiben, etwas zusammenraffen; urslawisch; auch Streit und Kampf möglich

2. ebenso slawischer Herkunft = ausdenken, ausgraben, einhüllen

Da gibt es Parallelen zu tschechischen Ortsnamen wie Kutrin und Kutrovice

3. Es wäre auch ein Personennamen - Kutra - möglich = Siedlung der Leute eines Kutra.

Auf der Flur „Steinacker“ und dem Borschel dokumentiert Pfau 300 mittelsteinzeitliche Funde.

Der Kötterner Borschel (heute nur noch mit ganz geringen Bodenresten - Baumbach) ist eine Wallanlage und Fundort vieler slawischer Scherben (Pfau).

Fazit:

Köttern hat schon vor der Errichtung der deutschen Herrschaft bestanden und ist auch von Slawen bewohnt gewesen.

Die geringe Zahl slawischer Flurnamen und Flurformen lässt auf einen recht frühen und starken deutschen Einfluss mit entsprechender Umgestaltung schließen. (Walther)

*Es gibt viel zu entdecken*

*Arnold Liebers*

*Historischer Zirkel Seelitz*

*Bildangabe:*

*\* RonnyKrüger*

*([https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Mittelslawische\\_Burg2.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Mittelslawische_Burg2.jpg)),*

*„Mittelslawische Burg2“,*

*<https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/legalcode>*

## Informationen der Gemeinde Zettlitz

### Die Gemeindeverwaltung Zettlitz schreibt zum Verkauf aus:

#### Gebäude und Grundstück ehemaliges Ärztehaus, Ceesewitzer Straße 17, 09306 Zettlitz



#### Lage und Gebäudeeigenschaften:

Das Verkaufsobjekt befindet sich am Ortsrand von Zettlitz in ruhiger Lage mit zwei Zufahrten.

Eine Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr nach Rochlitz ist gegeben, die A72 ist ca. 20 Autominuten entfernt.

Es handelt sich um ein mit einem leerstehenden ehemaligen Ärztehaus bebauten Grundstück.

Auf dem Gelände befinden sich drei Garagen.

Das Gebäude wurde 1972/73 als Landambulatorium erbaut, bis zum Jahr 2020 wurde ständig modernisiert bzw. umgebaut. Die WCs wurden 2017 neugestaltet.

#### Gemarkung/ Flurstücke:

Flurstücke 59/2 und 59/1 (Teilfläche mit 550 m<sup>2</sup>) der Gemarkung Zettlitz

#### Zulässige Bebauung:

Das Grundstück liegt im Innenbereich nach § 34 und teilweise im Außenbereich nach § 35 BauGB.

#### Grundstücksbeschreibung:

Das Grundstück (rote Umrandung) hat eine Größe von 2.854 m<sup>2</sup> und ist vollständig erschlossen. Die Nutzfläche des Gebäudes beträgt 192 m<sup>2</sup> im Erdgeschoss und zusammen weitere 350 m<sup>2</sup> im Keller- bzw. Dachgeschoss.

Im hinteren Bereich befinden sich drei Garagen.

Es ist voll erschlossen. Auf dem Grundstück befindet sich eine Kläranlage des ZWA, an die das Objekt und weitere Gebäude angeschlossen sind.

#### Nutzungsmöglichkeiten:

Das Gebäude eignet sich vor allem für die Nutzung als Physiotherapie oder Arztpraxen. Möglich wären auch Senioren-Einrichtungen mit Tagespflege; Kinderbetreuungen oder auch der Umbau zu Wohnungen. Es ist sowohl eine Mischform von Wohnen und Gewerbe oder auch eine rein gewerbliche Nutzung. Die Raumaufteilung ist variabel. Stellplätze sind auf dem Flurstück vorhanden.

#### Bestehende Verträge:

Vertragsfrei, die Garagenpachtverträge sind jederzeit kündbar.

Auskünfte erteilt die Stadtverwaltung Rochlitz, Markt 1, 09306 Rochlitz, Amt für Stadtentwicklung und Bauen, Frau Elisabeth Schmä, Tel. 03737 783-162, E-Mail: e.schmaer@rochlitz.de

#### Kaufpreis (Mindestgebot) für den Grund und Boden und das aufstehende Gebäude:

**99.000 €**

Angebote einschließlich Angaben zur geplanten und zeitlich unteretzten Nutzung richten Sie bitte im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Gebot ehemaliges Ärztehaus Zettlitz“ und einem Finanzierungskonzept bis spätestens 30.08.2024 an die Stadtverwaltung Rochlitz, Markt 1, 09306 Rochlitz.

Der Gemeinderat entscheidet nach Abwägung der Gebote und pflichtgemäßem Ermessen über den Verkauf des Grundstückes.